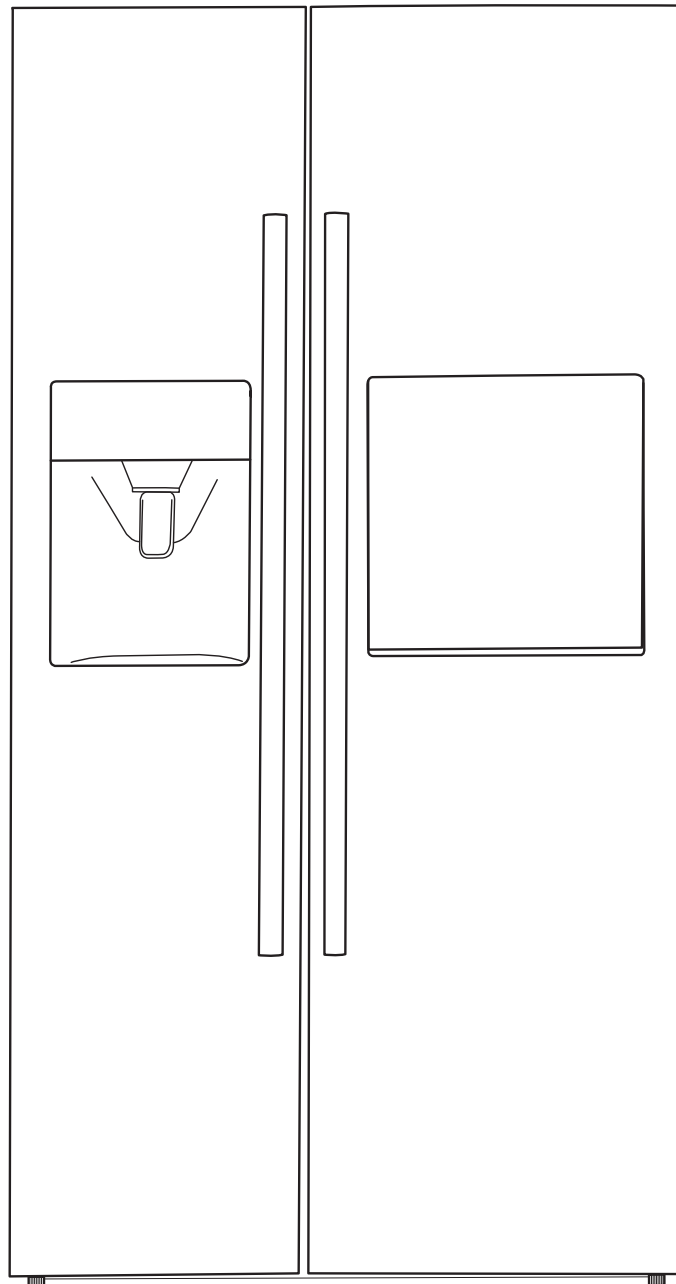


HSBS17990WEHFBK
HSBS17990WEHFI



hanseatic

Gebrauchsanleitung

Side by Side
Kühl-Gefrier-Kombination
mit Wasserspender, Eisbereiter
und Homebar

Anleitung/Version:
2001-00990_DE_20240503
Bestell-Nr.:
7026 5002, 5113 6317
Nachdruck, auch auszugs-
weise, nicht gestattet

Inhaltsverzeichnis



Bevor Sie das Gerät benutzen, lesen Sie bitte zuerst die Sicherheitshinweise und die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch. Nur so können Sie alle Funktionen sicher und zuverlässig nutzen.

Beachten Sie unbedingt auch die nationalen Vorschriften in Ihrem Land, die zusätzlich zu den in dieser Anleitung genannten Vorschriften gültig sind.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf. Geben Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen an den nachfolgenden Verwender des Produkts weiter.



Informationen zum Aufstellen und zur Inbetriebnahme finden Sie ab Seite DE-37.

Begriffs- und Symbolerklärung,	
Definitionen	DE-3
Begriffserklärung	DE-3
Symbolerklärung	DE-3
Sicherheit	DE-4
Bestimmungsgemäßer Gebrauch . .	DE-4
Sicherheitshinweise	DE-4
Lieferung	DE-12
Lieferumfang	DE-12
Lieferung kontrollieren	DE-12
Geräteteile und Bedienfeld	DE-13
Bedienung	DE-15
Standby-Funktion	DE-15
Gerät ein- und ausschalten	DE-15
Bedienfeld sperren/entsperren . . .	DE-15
Temperatur einstellen	DE-16
Schnelles Einfrieren /	
Schnelles Kühlen	DE-17
Urlaubsmodus	DE-18
Türalarm	DE-19
Barfach	DE-19
Ablagen umsetzen	DE-20
Innenklappe herausnehmen	DE-20
Nahrungsmittel kühlen	DE-21
Kühlbereich befüllen	DE-21
Qualität erhalten	DE-22
Lebensmittel einfrieren /	
Tiefkühlkost lagern	DE-23
Lebensmittel einfrieren	DE-24
Tiefkühlkost lagern	DE-25
Lebensmittel auftauen	DE-26
Kaltwasser und Eis entnehmen	DE-27
Kaltwasser entnehmen	DE-27
Funktion des Eisbereiters	DE-28
Hinweise zur Benutzung des	
Eisbereiters	DE-28
Eisbereiter in Betrieb nehmen	DE-29
Zerstoßenes Eis (Crushed Ice)	
entnehmen	DE-29
Eiswürfel entnehmen	DE-30
Eisbereiter sperren/entsperren . . .	DE-30
Pflege und Wartung	DE-31
Türdichtungen kontrollieren	
und reinigen	DE-31
Außenwände reinigen	DE-31
Abtauen	DE-31
Kühlbereich reinigen	DE-32
Gefrierbereich reinigen	DE-32
Abtropfgitter reinigen	DE-33
Eiswürfelbehälter reinigen	DE-34
Eisspender reinigen	DE-35
Wasserfilter austauschen	DE-35
Beleuchtung	DE-36
Inbetriebnahme	DE-37
Bevor Sie das Gerät in Betrieb	
nehmen	DE-37
Transportieren und Auspacken . . .	DE-37
Geeigneten Standort wählen	DE-38
Gerät aufstellen	DE-39
Wasserfilter montieren	DE-40
Gerät an die	
Wasserversorgung anschließen . .	DE-43
Gerät ohne Wasserfilter betreiben .	DE-44
Gerät an die Stromversorgung	
anschließen	DE-44
Fehlersuchtablelle	DE-46
Service	DE-48
Abfallvermeidung, Rücknahme	
und Entsorgung	DE-49
Anhang	DE-51
Produktdatenblatt nach VO	
(EU) Nr. 2019/2016	DE-51
Technische Daten	DE-51

Begriffs- und Symbolerklärung, Definitionen

Begriffserklärung

Folgende Signalbegriffe finden Sie in dieser Gebrauchsanleitung:

WARNUNG

Dieser Signalbegriff bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

VORSICHT

Dieser Signalbegriff bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

HINWEIS

Dieser Signalbegriff warnt vor möglichen Sachschäden.

Definitionen

„Lebensmittel“ bezeichnet Nahrungsmittel, Zutaten und Getränke einschließlich Wein sowie andere hauptsächlich für den Verzehr bestimmte Dinge, die einer Kühlung bei bestimmten Temperaturen bedürfen.

„Gefriergut“ bezeichnet frische, zimmerwarme Lebensmittel, die möglichst schnell – am besten „schockartig“ – bis in den Kern durchgefroren werden sollen.

„Tiefkühlkost“ bezeichnet Lebensmittel, die bereits tiefgefroren sind und bei denen darauf zu achten ist, die Kühlkette nicht zu unterbrechen.

Symbolerklärung

Folgende Symbole finden Sie in dieser Gebrauchsanleitung bzw. auf dem Gerät:



Dieses Symbol verweist auf nützliche Zusatzinformationen.



Vorsicht: Brandgefahr / brennbare Materialien



„4 Sterne“-Symbol: Gefrierbereich mit -18 °C oder kälter



„2 Sterne“-Symbol: Tiefkühlfach mit -12 °C oder kälter



„1 Stern“-Symbol: Tiefkühlfach mit einer Zieltemperatur und Lagerbedingungen von -6 °C

Sicherheit

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät dient zum

- Kühlen frischer Lebensmittel,
- Einlagern handelsüblicher Tiefkühlkost,
- Tiefkühlen frischer, zimmerwarmer Lebensmittel,
- Herstellen von Eiswürfeln und
- Entnehmen von kaltem Trinkwasser.

Das Gerät ist für den Gebrauch im privaten Haushalt konzipiert und nicht für eine gewerbliche Nutzung oder Mehrfachnutzung ausgelegt (z. B.: Verwendung durch mehrere Parteien in einem Mehrfamilienhaus).

Das Gerät ist nicht geeignet zur Aufbewahrung von Blutkonserven, medizinischen Produkten, Laborproben etc.

Dieses Kühlgerät ist nicht für die Verwendung als Einbaugerät bestimmt.

Dieses Kühlgerät ist für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen von +10 °C bis +43 °C bestimmt.

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich wie in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstanden sind.

Sicherheitshinweise

In diesem Kapitel finden Sie allgemeine Sicherheitshinweise, die Sie zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz Dritter stets beachten müssen. Beachten Sie auch die Warnhinweise in den einzelnen Kapiteln zu Bedienung, Inbetriebnahme etc.

Risiken für Kinder und bestimmte Personengruppen

WARNUNG

Erstickungsgefahr!

Kinder können sich in der Verpackungsfolie verfangen oder Kleinteile verschlucken und ersticken.

- Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen lassen.
- Kinder daran hindern, Kleinteile vom Gerät abzuziehen oder aus dem Zubehörbeutel zu nehmen und in den Mund zu stecken.
- Bei der Entsorgung des Gerätes darauf achten, dass Kinder nicht im Gerät ersticken können (z. B. Kühl- und Gefrierschubladen nicht herausnehmen, Tür/Deckel abschrauben).

VORSICHT

Gefahren für Kinder und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten!

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultieren-

den Gefahren verstehen. Kinder ab 3 Jahren und jünger als 8 Jahre dürfen das Kühlgerät be- und entladen.

- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Sicherstellen, dass Kinder keinen Zugriff auf das Gerät haben, wenn sie unbeaufsichtigt sind.

Risiken im Umgang mit elektrischen Haushaltsgeräten

WARNUNG

Stromschlaggefahr!

Das Berühren unter Spannung stehender Teile kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Gerät nur in Innenräumen verwenden. Nicht in Feuchträumen oder im Regen betreiben.
- Gerät nicht in Betrieb nehmen oder weiterbetreiben, wenn es
 - sichtbare Schäden aufweist, z. B. die Anschlussleitung defekt ist,
 - Rauch entwickelt oder verbrannt riecht,
 - ungewohnte Geräusche von sich gibt.

In einem solchen Fall Netzstecker aus der Steckdose ziehen bzw. Sicherung herausschrauben/ausschalten und unseren Service kontaktieren (siehe Seite DE-48).

- Das Gerät entspricht der Schutzklasse I und darf nur an eine Steckdose mit ordnungsgemäß installiertem Schutzleiter angeschlossen werden. Beim Anschließen darauf achten,

dass die richtige Spannung anliegt. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf dem Typschild.

- Die vollständige Trennung vom Stromnetz erfolgt bei diesem Gerät nur durch Ziehen des Netzsteckers aus der Steckdose. Gerät daher nur an eine gut zugängliche Steckdose anschließen, damit es im Störfall schnell vom Stromnetz getrennt werden kann.
- Falls der Netzstecker nach dem Aufstellen nicht mehr zugänglich ist, muss eine allpolige Trennvorrichtung gemäß Überspannungskategorie III in der Hausinstallation mit mindestens 3 mm Kontaktabstand vorgeschaltet sein; hierzu zählen Sicherungen, LS-Schalter und Schütze.
- Bei der Aufstellung des Gerätes ist sicherzustellen, dass die Netzanschlussleitung nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.
- Netzanschlussleitung nicht knicken und nicht über scharfe Kanten legen.
- Netzanschlussleitung von offenem Feuer und heißen Flächen fernhalten.
- Wandmontage des Wasserfilters nur von fachkundigen Personen durchführen lassen.
- Sicherstellen, dass bei Wandmontage des Wasserfilters
 - die Wand ausreichend tragfähig ist,
 - sich keine Kabel oder Rohrleitungen in den Bohrbereichen befinden. Bereiche vor dem Bohren mit einem Metallsuchgerät prüfen.
- Immer am Netzstecker selbst, nicht am Kabel anfassen.
- Netzstecker niemals mit feuchten Händen anfassen.

- Netzanschlussleitung und -stecker nie in Wasser oder andere Flüssigkeiten tauchen.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Wenn eigenständige oder unsachgemäße Reparaturen am Gerät vorgenommen werden, können Sach- und Personenschäden entstehen und die Haftungs- und Garantieansprüche verfallen. Niemals versuchen, das defekte – oder vermeintlich defekte – Gerät selbst zu reparieren.
- Eingriffe und Reparaturen am Gerät dürfen ausschließlich autorisierte Fachkräfte vornehmen. Wenden Sie sich im Bedarfsfall an unseren Service (siehe Seite DE-48).
- In diesem Gerät befinden sich elektrische und mechanische Teile, die zum Schutz gegen Gefahrenquellen unerlässlich sind. Bei Reparaturen dürfen ausschließlich Teile verwendet werden, die den ursprünglichen Gerätedaten entsprechen.
- Im Fehlerfall sowie vor umfangreichen Reinigungsarbeiten den Netzstecker aus der Steckdose ziehen bzw. die Sicherung ausschalten/herausdrehen.
- Keine Gegenstände in oder durch die Gehäuseöffnungen stecken und sicherstellen, dass auch Kinder keine Gegenstände einstecken können.
- Gerät regelmäßig auf Schäden prüfen.

Brandgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem Brand, zu Verletzungen und zu Sachschäden führen.

- Der Anschluss an eine Zeitschaltuhr oder ein separates Fernwirkssystem zur Fernüberwachung und -steuerung ist unzulässig.
- Ortsveränderliche Mehrfachsteckdosen oder Netzteile nicht an der Rückseite des Gerätes platzieren.

Risiken im Umgang mit Kältemitteln

WARNUNG

Brand- und Explosionsgefahr!

Im Kältemittelkreislauf Ihres Gerätes befindet sich das umweltfreundliche, aber brennbare Kältemittel R600a (Isobutan).

- Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen. Z. B. keine elektrischen Heizgeräte, Messer oder Geräte mit offener Flamme wie z. B. Kerzen verwenden. Die Wärmedämmung und der Innenbehälter sind kratz- und hitzeempfindlich oder können schmelzen.
- Keine elektrischen Geräte innerhalb des Kühlfachs betreiben, die nicht der vom Hersteller empfohlenen Bauart entsprechen.
- Gerät von offenem Feuer und heißen Flächen fernhalten.
- Mechanische Eingriffe in das Kältesystem sind nur autorisierten Fachkräften erlaubt.

- Den Kältemittelkreislauf nicht beschädigen, z. B. durch Aufstechen der Kältemittelkanäle des Verdampfers mit scharfen Gegenständen, Abknicken von Rohrleitungen, Aufschneiden der Isolierung usw.
- Herausspritzendes Kältemittel ist brennbar und kann zu Augenschäden führen. In diesem Fall die Augen unter klarem Wasser spülen und sofort einen Arzt rufen.
- Damit im Fall einer Leckage des Kältemittelkreislaufs kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch entstehen kann, muss der Aufstellraum laut Norm EN 378 eine Mindestgröße von 1 m³ je 8 g Kältemittel haben. Die Menge des Kältemittels in Ihrem Gerät finden Sie auf dem Typschild des Geräts
- Um Funkenbildung zu verhindern, bei einem Gasleck nicht den Netzstecker ziehen.

Risiken durch chemische Stoffe

VORSICHT

Explosionsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit chemischen Stoffen kann zu Explosionen führen.

- In diesem Gerät keine explosionsfähigen Stoffe, wie zum Beispiel Aerosolbehälter mit brennbarem Treibgas, lagern.
- Keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln im Gerät lagern, da sie zündfähige Gas-Luft-Gemische bilden können.

- Zum Abtauen auf keinen Fall Abtausprays verwenden. Sie können explosive Gase bilden.

Risiken im Umgang mit Kühl- und Gefriergeräten

WARNUNG

Brandgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem Brand und zu Sachschäden führen.

- Belüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder im Einbaugehäuse nicht verschließen.

VORSICHT

Gesundheitsgefahr!

Verunreinigte Lebensmittel können gesundheitliche Schäden verursachen.

- Wenn die Tür für eine längere Zeit geöffnet wird, kann es zu einem erheblichen Temperaturanstieg in den Fächern des Gerätes kommen.
- Die Flächen, die mit Lebensmitteln und zugänglichen Ablaufsystemen in Berührung kommen können, regelmäßig reinigen.
- Rohes Fleisch und Fisch in geeigneten Behältern im Kühlschrank so aufbewahren, dass es andere Lebensmittel nicht berührt oder auf diese tropft.
- Zwei-Sterne-Gefrierfächer sind für die Aufbewahrung von bereits eingefrorenen Lebensmitteln und die Aufbewahrung oder Zubereitung von Speiseeis oder Eiswürfeln geeignet.
- Ein-, Zwei- und Drei-Sterne-Fächer sind nicht für das Einfrieren von frischen Lebensmitteln geeignet.

- Wenn das Kühl-/Gefriergerät längere Zeit leer steht, das Gerät ausschalten, abtauen, reinigen und die Tür offen lassen, um Schimmelbildung zu vermeiden.

Gesundheitsgefahr!

Das Gerät arbeitet eventuell nicht einwandfrei, wenn die Umgebungstemperatur über längere Zeit den vorgeschriebenen Temperaturbereich über- oder unterschreitet. Es kann dann zu einem Temperaturanstieg im Geräteinneren kommen.

- Immer die vorgeschriebene Umgebungstemperatur einhalten (siehe „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ auf Seite DE-4).
- Keine Wärme abstrahlenden Geräte auf das Kühlgerät stellen wie z. B. Mikrowelle, Toaster etc.

Durch falsche Handhabung, unzureichende Kühlung oder Überlagerung können die eingelagerten Lebensmittel verderben. Bei Verzehr besteht die Gefahr einer Lebensmittelvergiftung!

- Stern-Einstufungen (✱***, ✱** und ✱) im Gefrierbereich sowie die daraus resultierenden Lagerzeiten für Tiefkühlprodukte beachten
- Beachten, dass sich die Lagerzeit des Gefrierguts aufgrund eines Temperaturanstiegs im Geräteinneren verkürzen kann (Abtauen, Reinigen oder Stromausfall).
- Bei einem Stromausfall bleibt das Gefriergut noch einige Zeit ausreichend gekühlt. Bei längerem Stromausfall oder einer Störung am Gerät das eingelagerte Gefriergut aus dem Gerät

nehmen und in einem ausreichend kühlen Raum oder einem anderen Kühlgerät einlagern. Die maximale Lagerzeit bei einer Störung entnehmen Sie dem Typschild des Geräts.

- Nach einer Störung überprüfen, ob die eingelagerten Lebensmittel noch genießbar sind. Auf- oder angetaute Lebensmittel nicht wieder einfrieren, sondern sofort verbrauchen.
- Zur Bereitung von Eiswürfeln nur Trinkwasser verwenden.

Verletzungsgefahr durch Gefriergut!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen. Es besteht Verbrennungsgefahr durch Tieftemperaturen.

- Die Lebensmittel und die Innenwände des Gefrierbereichs haben eine sehr tiefe Temperatur. Nie mit nassen Händen berühren. Dies kann zu Hautverletzungen führen. Auch bei trockener Haut sind Hautschäden möglich.
- Eiswürfel oder Eis am Stiel vor dem Verzehr etwas antauen lassen, nicht direkt aus dem Gefrierbereich in den Mund nehmen.

! HINWEIS

Brandgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem Brand und zu Sachschäden führen.

- Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose anschließen.
- Der Anschluss an eine Steckdosenleiste oder eine Mehrfachsteckdose ist unzulässig.

- Gerät nicht direkt an die Wand stellen und die Mindestabstände einhalten (siehe „Geeigneten Standort wählen“ auf Seite DE-38).

Gefahr von Sachschäden!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Sachschäden führen.

- Keine Glas- oder Metallgefäße mit Wasser, Limonade, Bier etc. einlagern. Wasser dehnt sich im gefrorenen Zustand aus und kann den Behälter sprengen.
- Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen. Z.B. keine elektrischen Heizgeräte, Messer oder Geräte mit offener Flamme wie z. B. Kerzen verwenden. Die Wärmedämmung und der Innenbehälter sind kratz- und hitzeempfindlich und können schmelzen.

Gefahr von Sachschäden!

Wenn das Kühlgerät liegend transportiert wurde, kann Schmiermittel aus dem Kompressor in den Kühlkreislauf gelangt sein.

- Das Kühlgerät möglichst nur aufrecht stehend transportieren.
- Vor Inbetriebnahme das Kühlgerät 2 h aufrecht stehen lassen. Währenddessen fließt das Schmiermittel in den Kompressor zurück.

Gefahr von Sachschäden!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Sachschäden führen.

- Gerät nicht an den Türen oder Türgriffen ziehen oder heben.
- Gerät nur auf einem ebenen und festen Untergrund abstellen, der das Gewicht des gefüllten Gerätes tragen kann.
- Beim Auspacken keine scharfen oder spitzen Gegenstände verwenden.
- Beim Auspacken auf keinen Fall das Isoliermaterial an der Geräterückseite beschädigen.
- Keine elektrischen Geräte innerhalb des Kühlraums betreiben, die nicht der vom Hersteller empfohlenen Bauart entsprechen.
- Keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.
- Keine Gegenstände in die Lüftungsschlitze des Kühlsystems stecken und sicherstellen, dass auch Kinder keine Gegenstände hineinstecken.
- Innenraumbeleuchtung ausschließlich zur Beleuchtung des Geräteinneren verwenden. Sie ist nicht zur Beleuchtung eines Raumes geeignet.
- Beim Reinigen beachten:
 - Auf keinen Fall aggressive, körnige, soda-, säure-, lösemittelhaltige oder schmirgelnde Reinigungsmittel verwenden. Diese greifen die Kunststoffflächen an. Empfehlenswert sind Allzweckreiniger mit einem neutralen pH-Wert.

- Türdichtungen und Geräteteile aus Kunststoff sind empfindlich gegen Öl und Fett. Verunreinigungen möglichst schnell entfernen.
- Nur weiche Tücher verwenden.
- Nach dem Ausschalten 5 Minuten warten. Erst danach das Gerät erneut einschalten.
- Einzelne Geräteteile nicht in der Spülmaschine waschen. Sie sind nicht spülmaschinenfest.
- Gerät niemals mit einem Wasserstrahl (z. B. Hochdruckreiniger) abspritzen.
- Darauf achten, dass kein Wasser in die elektrischen Teile des Geräts dringt.
- Nur Originalzubehörteile verwenden.

Risiken im Umgang mit Geräten mit Wassersystemen

WARNUNG

Gesundheitsgefahr!

Abgestandenes Wasser kann gesundheitliche Schäden verursachen.

- Wasserbehälter reinigen, wenn sie 48 h nicht benutzt worden sind; das Wassersystem spülen, wenn 5 Tage kein Wasser entnommen wurde.
- Nicht länger als für maximal 3 Minuten Wasser aus dem Kaltwasserauslass entnehmen.
- Zur Befüllung des Wassertanks nur frisches Trinkwasser verwenden. Keine anderen Flüssigkeiten in den Wassertank einfüllen.

Der Wasserfilter filtert nur Schwebstoffe aus dem Wasser. Er tötet keine Bakterien oder Mikroben ab.

- Nur an die Trinkwasserversorgung anschließen.
- Wenn der Eisbereiter zum ersten Mal in Betrieb genommen wird, die Eiskwürfelproduktion der ersten 6 Stunden nicht verwenden.
- Wurde der Wasserspender (Eis oder Kaltwasser) eine Woche oder länger nicht benutzt, das Wasser vollständig austauschen (siehe Punkt 4. des Kapitels „Eisbereiter in Betrieb nehmen“ auf Seite DE-29). Spülwasser wegschütten.
- Filter regelmäßig austauschen (spätestens nach 6 Monaten).

Unsachgemäßer Umgang mit dem Eisbereiter kann Verletzungen zur Folge haben.

- Nicht in das Mahlwerk im Eiskwürfelbehälter greifen.
- Keine Gegenstände wie z. B. Messer, Gabeln oder dergleichen in den Eis- bzw. Kaltwasserauslass oder das Mahlwerk stecken.
- Beim Reinigen des Mahlwerks äußerst vorsichtig vorgehen.
- Eisbereiter vor dem Herausnehmen und Reinigen ausschalten.
- Keine dünnwandigen Gläser oder Tassen zum Entnehmen von Eis verwenden. Sie können z. B. durch den Temperaturunterschied brechen und so zu Verletzungen führen.

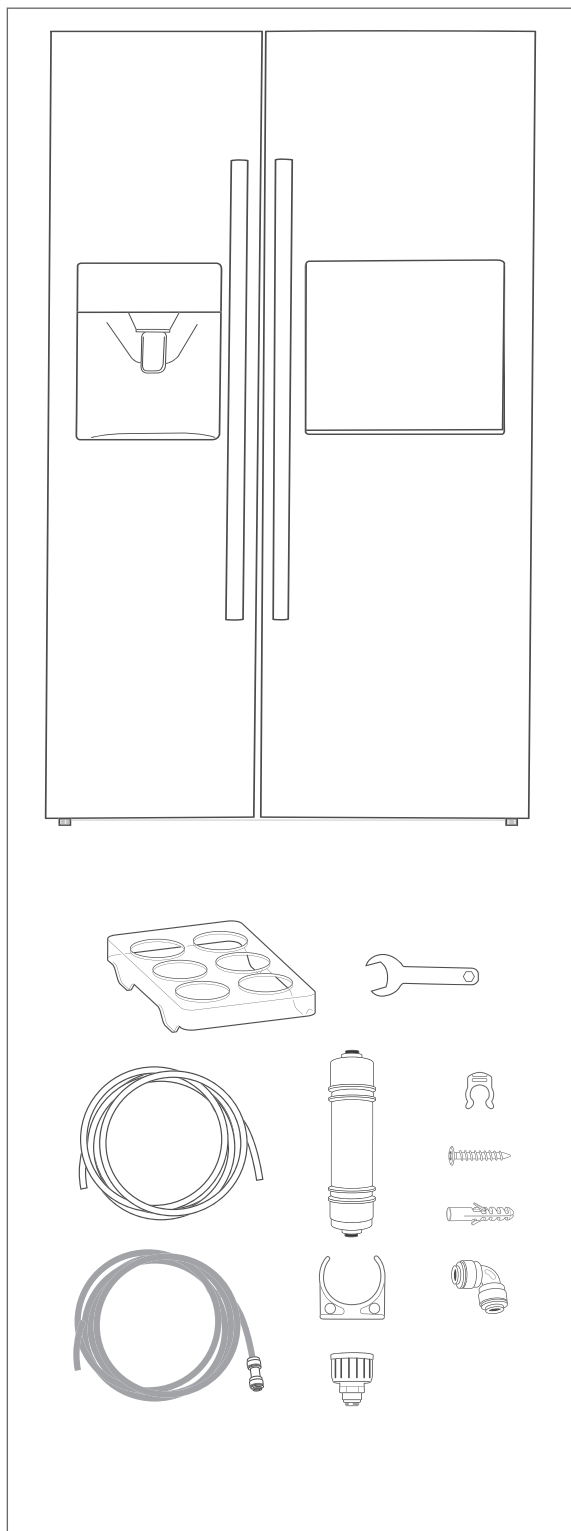
**VORSICHT**

Gefahr von Wasserschäden!

Fehlerhafte Montage des Wasseranschlusses kann Wasserschäden zur Folge haben.

- Das Gerät ist auf einen Wasserdruck von 2–7 bar ausgelegt. Bei einem höheren Wasserdruck muss ein Druckminderer eingebaut werden. Im Zweifelsfall beim Wasserwerk nach dem Wasserdruck erkundigen.
 - Das Gerät nicht an den Wasserhahn oder die Mischarmatur eines Heißwasserbereiters anschließen wie z. B. Durchlauferhitzer, druckloser Boiler etc.
 - Schläuche knickfrei verlegen und sorgfältig anschließen.
 - Schläuche nicht verlängern, wenn sie zu kurz sind. In diesem Fall unseren Service kontaktieren (siehe Seite DE-48).
 - Keinen alten, bereits vorhandenen Schlauch verwenden.
-

Lieferung



Das Typschild finden Sie im Inneren Ihres Geräts.

Lieferumfang

- 1× Kühl-Gefrier-Kombination
- Kühlbereich
 - 3× Glasablage, verstellbar
 - 1× Flaschenablage
 - 1× Glasablage als Abdeckung der großen Obst-/Gemüseschublade
 - 1× Obst-/Gemüseschublade, groß
 - 1× Obst-/Gemüseschublade, klein
 - 3× Türablage, groß
 - 2× Türablagen, klein
 - 1× Innenklappe des Barfachs
- Gefrierbereich
 - 2× Glasablage, verstellbar
 - 1× Glasablage als Abdeckung der großen Gefrierschublade
 - 1× Gefrierschublade, groß
 - 1× Gefrierschublade, klein
 - 3× Türablage
- 1× Eierablage
- 1× Schraubenschlüssel
- 1× Zulaufschlauch, weiß, 4 m
- 1× Verlängerungsschlauch, blau, 6 m
- 1× Schraubanschluss, 3/4 Zoll
- 1× Wasserfilter
- 2× Wandhalterungen
- 5× Sicherheitsclips, zum Teil vorinstalliert
- 2× Schraube, M4×25
- 2× Dübel
- 2× Schlauchkupplung
- 1× Gebrauchsanleitung

Lieferung kontrollieren

1. Transportieren Sie das Gerät an einen geeigneten Standort und packen Sie es aus (siehe „Inbetriebnahme“ auf Seite DE-37).
2. Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist.
3. Kontrollieren Sie, ob das Gerät Transportschäden aufweist.
4. Sollte die Lieferung unvollständig sein oder das Gerät einen Transportschaden aufweisen, nehmen Sie bitte Kontakt mit unserem Service auf (siehe „Service“ auf Seite DE-48).

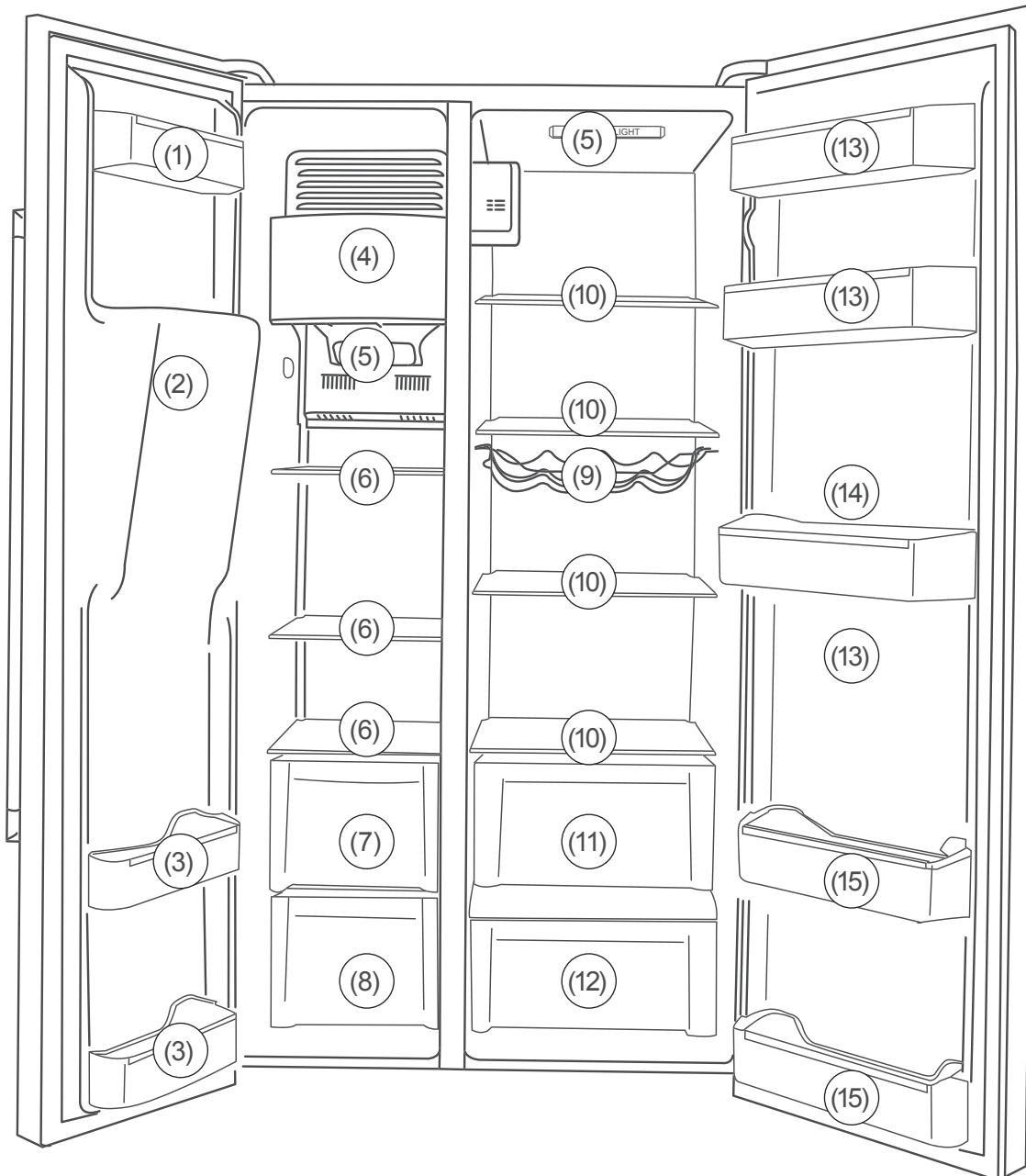
! WARNUNG!

Stromschlaggefahr!

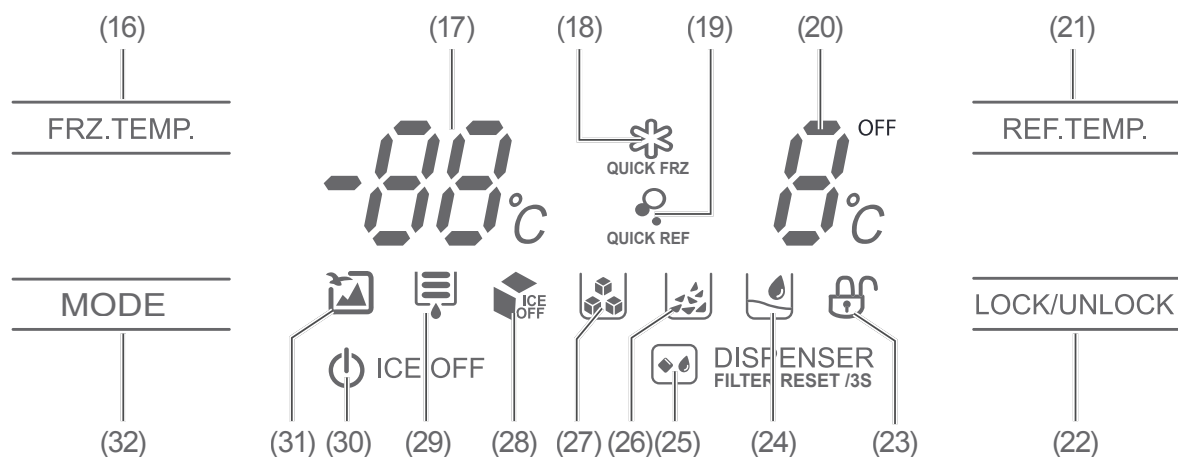
Das Berühren von spannungsführenden Teilen kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Nie ein beschädigtes Gerät in Betrieb nehmen.

Geräteteile und Bedienfeld



- | | |
|--------------------------------------|-----------------------------------|
| (1) 1-Stern-Türablage | (9) Flaschenablage |
| (2) Eisspender | (10) Glasablagen im Kühlbereich |
| (3) 2-Sterne-Türablagen | (11) große Obst-/Gemüseschublade |
| (4) Eiswürfelbehälter und Eisbreiter | (12) kleine Obst-/Gemüseschublade |
| (5) Innenbeleuchtung | (13) große Türablagen |
| (6) Glasablagen im Gefrierbereich | (14) Innenklappe des Barfachs |
| (7) große Gefrierschublade | (15) kleine Türablagen |
| (8) kleine Gefrierschublade | |



- (16) Taste FRZ.TEMP. zum Einstellen der Temperatur im Gefrierbereich
- (17) Anzeige der Temperatur im Gefrierbereich
- (18) Anzeige QUICK FRZ leuchtet, wenn die Einstellung „Schnelles Einfrieren“ gewählt ist.
- (19) Anzeige QUICK REF leuchtet, wenn die Einstellung „Schnelles Kühlen“ gewählt ist.
- (20) Anzeige der Temperatur im Kühlbereich. Wenn die Anzeige OFF leuchtet, ist die Kühlung im Kühlbereich ausgeschaltet.
- (21) Taste REF.TEMP. zum Einstellen der Temperatur im Kühlbereich
- (22) Taste LOCK/UNLOCK zum Sperren und Entsperren des Bedienfelds
- (23) Anzeige LOCK/UNLOCK: Wenn das Bedienfeld gesperrt ist, erscheint das Symbol . Wenn das Bedienfeld entsperrt ist, erscheint das Symbol .
- (24) Anzeige „Kaltwasserentnahme“
- (25) Wahl taste DISPENSER zum Wählen zwischen Eiswürfel, zerstoßenem Eis (Crushed Ice) und gekühltem Wasser.
- (26) Anzeige für die Entnahme von zerstoßenem Eis (Crushed Ice).
- (27) Anzeige „Eiswürfelentnahme“
- (28) Anzeige ICE OFF leuchtet, wenn der Eisbereiter ausgeschaltet ist.
- (29) Anzeige „Wasserfilter“ leuchtet, wenn der Wasserfilter ausgetauscht werden muss.
- (30) Taste ICE OFF zum Aus- und Einschalten des Eisbereiters.
- (31) Anzeige „Urlaubsmodus“
- (32) Wahl taste MODE zum Wählen zwischen „Urlaubsmodus“, „Schnellem Einfrieren“, „Schnellem Einfrieren und Kühlen“, „Schnellem Kühlen“ und zum Abwählen dieser Modi.

Bedienung

Bevor Sie beginnen


- Lesen Sie das Kapitel „Sicherheit“ ab Seite DE-4 und alle Sicherheitshinweise.
- Stellen Sie das Gerät auf, und schließen Sie es an, wie im Kapitel „Inbetriebnahme“ ab Seite DE-37 beschrieben.

Standby-Funktion

Wenn 30 Sekunden lang keine Taste gedrückt wurde, schalten sich alle Anzeigen auf dem Display ab und das Bedienfeld sperrt sich automatisch.

Damit die Anzeigen wieder aufleuchten,

- drücken Sie eine beliebige Taste.
- öffnen Sie eine Tür.
- öffnen Sie das Barfach.

Um das Bedienfeld zu entsperren, drücken Sie die Taste LOCK/UNLOCK (22) 3 Sekunden lang, bis das Symbol  leuchtet.

Gerät ein- und ausschalten

HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Wenn das Kühlgerät liegend transportiert wurde, kann Schmiermittel aus dem Kompressor in den Kühlkreislauf gelangt sein.

- Nach dem Transport und vor dem Anschließen das Gerät ca. 2 Stunden aufrecht stehen lassen.

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Sachschäden führen.

- Innenbeleuchtung ausschließlich zur Beleuchtung des Geräteinneren verwenden. Sie ist nicht zur Beleuchtung eines Raumes geeignet.

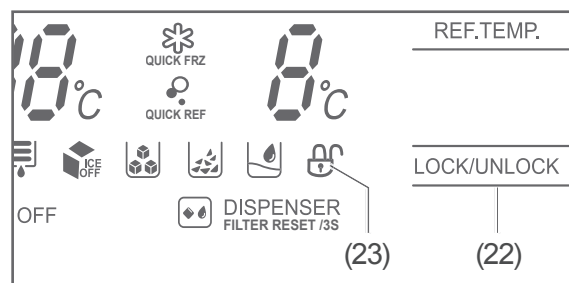
Einschalten



1. Stecken Sie den Netzstecker in eine leicht zugängliche Steckdose (220-240 V~ / 50 Hz).
 - Wenn Sie eine Gerätetür öffnen, ist der Geräteinnenraum beleuchtet.
 - Der Kompressor beginnt zu arbeiten, das Kältemittel strömt durch die Rohre und Sie hören ein leises Rauschen. Das Gerät ist eingeschaltet.
2. Macht das Gerät störende Geräusche, überprüfen Sie den festen Stand und entfernen Sie Gegenstände, die auf dem Gerät liegen.

Ausschalten

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
 - Die Anzeigen auf dem Bedienfeld erlöschen.
 - Wenn Sie eine Gerätetür öffnen, bleibt die Innenbeleuchtung (5) aus.
 - Der Kompressor ist ausgeschaltet. Das Gerät kühlt nicht.
2. Räumen Sie das Gerät aus und reinigen Sie es (siehe „Pflege und Wartung“ auf Seite DE-31).
3. Lassen Sie die Gerätetüren leicht geöffnet, damit sich kein Schimmel bildet.


Bedienfeld sperren/entsperren




Die Kühl-Gefrier-Kombination ist gegen unbeabsichtigte Änderungen der Einstellungen gesichert. Das Symbol  leuchtet auf dem Display. Wenn Sie eine beliebige Taste drücken, ertönt ein Signalton und die Anzeige  (23) blinkt. Das Bedienfeld ist gesperrt.


Die Wahltaaste DISPENSER (25) ist von der Sperrung nicht betroffen.

Entsperren

- Drücken Sie die Taste LOCK/UNLOCK (22) 3 Sekunden lang. Das Symbol  leuchtet auf, und ein Signalton ertönt. Die Tasten des Bedienfelds sind jetzt freigegeben.

Sperren


- Drücken Sie die Taste LOCK/UNLOCK (22) 3 Sekunden lang. Ein Signalton ertönt, und das Symbol  erscheint in der Anzeige.

 Wenn 30 Sekunden lang keine Taste gedrückt wird, sperrt sich das Bedienfeld automatisch.

Temperatur einstellen

Das Gerät arbeitet eventuell nicht einwandfrei, wenn die Umgebungstemperatur über längere Zeit den vorgeschriebenen Temperaturbereich über- oder unterschreitet. Es kann dann zu einem Temperaturanstieg im Geräteinneren kommen.

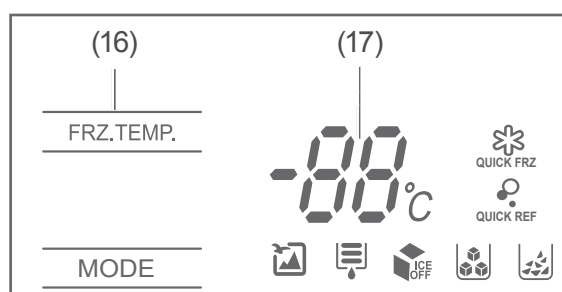
- Immer die vorgeschriebene Umgebungstemperatur einhalten (siehe „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ auf Seite DE-4).

 Wenn Sie eine niedrigere Temperatur einstellen, benötigen Sie mehr Kühlleistung. Das erhöht den Energieverbrauch.

Über die Tasten FRZ.TEMP. (16) und REF.TEMP. (21) können Sie die Temperatur im Gefrierbereich und im Kühlbereich unabhängig voneinander einstellen.

- Wählen Sie zunächst eine mittlere Einstellung.
- Wählen Sie bei ansteigender Umgebungstemperatur, z. B. im Sommer, eine entsprechend niedrigere Einstellung.

Gefrierbereich



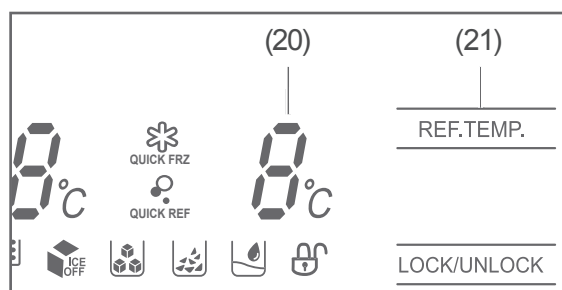
1. Drücken Sie einmal die Taste FRZ.TEMP. (16). Die Anzeige (17) blinkt.
2. Drücken Sie so oft die Taste FRZ.TEMP., bis die gewünschte Temperatur angezeigt wird. Sobald die Anzeige dauerhaft erscheint, ist die Temperatur eingestellt.

Zur Verfügung stehen die Temperatureinstellungen:

-19 °C **-20 °C** **-21 °C** **-22 °C** **-23 °C**
-24 °C **-16 °C** **-17 °C** **-18 °C**

Die ideale Temperatur im Gefrierbereich liegt bei -18 °C .

Kühlbereich



1. Drücken Sie einmal die Taste REF.TEMP. (21). Die Anzeige (20) blinkt.

- Drücken Sie so oft die Taste REF.TEMP., bis die gewünschte Temperatur angezeigt wird. Sobald die Anzeige dauerhaft erscheint, ist die Temperatur eingestellt.

Zur Verfügung stehen die Temperatureinstellungen:

4°C 3°C 2°C 8°C 7°C 6°C 5°C

Die ideale Temperatur im Kühlbereich liegt bei +6 °C.

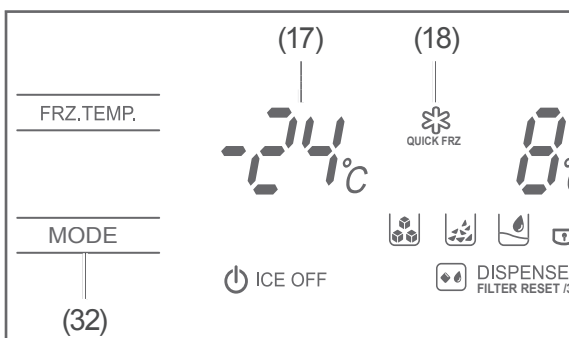
Schnelles Einfrieren / Schnelles Kühlen

Das Gerät bietet Ihnen die Möglichkeit, die tiefste Kühl- und/oder Gefriertemperatur schnell und einfach über die Einstellungen „Schnelles Einfrieren“ und „Schnelles Kühlen“ einzustellen.

Die Funktion „Schnelles Einfrieren“ schaltet sich nach 26 Stunden automatisch aus. Das Gerät schaltet dann auf die zuletzt eingestellte Temperatur um.

Aus der Einstellung „Schnelles Kühlen“ schaltet das Gerät nach 2,5 Stunden automatisch auf die zuletzt eingestellte Temperatur um. Sie können „Schnelles Einfrieren“ und „Schnelles Kühlen“ auch jederzeit manuell beenden.

Schnelles Einfrieren

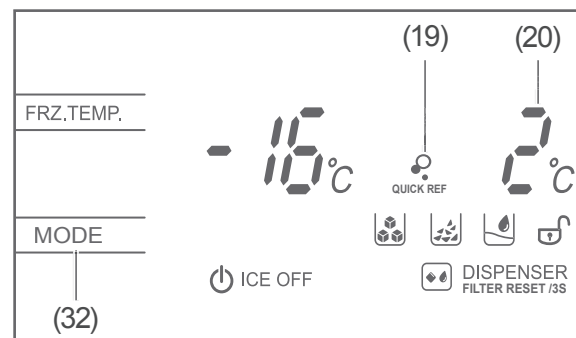


Wählen Sie die Einstellung QUICK FRZ „Schnelles Einfrieren“ (18), um den Gefrierbereich vor dem Einlagern von Lebensmitteln

vorzukühlen oder um frische Lebensmittel einzufrieren.

- Drücken Sie die Wahl-taste MODE (32) so oft, bis das Symbol ❄️ QUICK FRZ auf dem Display erscheint. Die Anzeige (17) zeigt die Temperatureinstellung -24 °C für den Gefrierbereich an.
- Sobald die Temperatur im Gefrierbereich -18 °C beträgt (mit einem Kühl-/Gefrierthermometer kontrollieren), können Sie tiefgekühlte Ware im Gefrierbereich einlagern.
- Beträgt die Temperatur im Gefrierbereich -22 °C, können Sie frische Lebensmittel einlagern. Die Temperatur im Gefrierbereich steigt kurzfristig an.
- Nach weiteren 12 Stunden ist die Ware bis in den Kern gefroren. Drücken Sie die Wahl-taste MODE so oft, bis auf dem Display das Symbol ❄️ QUICK FRZ erlischt. „Schnelles Einfrieren“ ist ausgeschaltet.

Schnelles Kühlen







Wählen Sie die Einstellung QUICK REF „Schnelles Kühlen“ (19), wenn Sie z. B. möchten, dass eine Dose, die Sie in den Kühlbereich gestellt haben, schneller gekühlt wird.

- Drücken Sie die Wahl-taste MODE (32) so oft, bis das Symbol ❄️ QUICK REF auf dem Display erscheint. Die Anzeige (20) zeigt die Temperatureinstellung 2 °C für den Kühlbereich an.
- Sobald der Inhalt des Kühlbereichs ausreichend gekühlt ist, drücken Sie die Wahl-taste MODE so oft, bis auf dem Display das Symbol ❄️ QUICK REF erlischt. „Schnelles Kühlen“ ist ausgeschaltet.

Schnelles Einfrieren und Schnelles Kühlen zugleich

„Schnelles Einfrieren“ und „Schnelles Kühlen“ können Sie gleichzeitig einstellen.

- Drücken Sie die Wahltaste MODE (32) so oft, bis beide Symbole  QUICK FRZ und  QUICK REF auf dem Display erscheinen.
- Um „Schnelles Einfrieren“ und „Schnelles Kühlen“ auszuschalten, drücken Sie die Wahltaste MODE so oft, bis auf dem Display die Symbole  QUICK FRZ und  QUICK REF erlöschen.

Urlaubsmodus

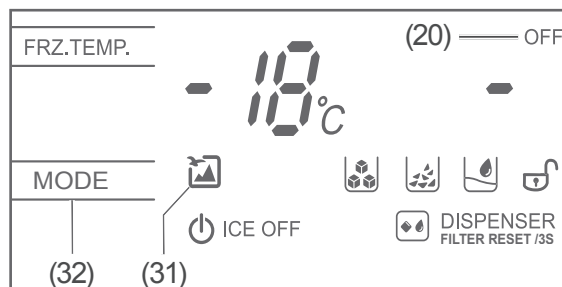
WARNUNG

Gesundheitsgefahr!


Durch unzureichende Kühlung können eingelagerte Lebensmittel verderben. Bei Verzehr besteht die Gefahr einer Lebensmittelvergiftung.

- Beachten, dass sich die Lagerzeit eingelagerter Lebensmittel aufgrund eines Temperaturanstiegs im Geräteinneren verkürzen kann.
- Eingelagerte Lebensmittel – auch bei einem nur vorübergehenden Abschalten – aus dem Gerät nehmen und in einem ausreichend kühlen Raum oder einem anderen Kühlgerät lagern.
- Auf- oder angetaute Lebensmittel nicht wieder einfrieren, sondern sofort verbrauchen.

Sie können den Kühlbereich außer Betrieb nehmen (z. B. während des Urlaubs), ohne die Stromzufuhr zu unterbrechen. Der Gefrierbereich kühlt weiter.




Einschalten

- Drücken Sie so oft die Wahltaste MODE (32), bis auf dem Display das Symbol  (31) und die Anzeige OFF erscheinen. Die Temperaturanzeigen zeigen -18°C und „-“ an.

Ausschalten

Sie können den Urlaubsmodus auf unterschiedliche Weise ausstellen.

- Drücken Sie die Wahltaste MODE (32) so oft, bis auf dem Display das Symbol  (31) erlischt. Der Urlaubsmodus ist ausgeschaltet.
- Drücken Sie einmal die Taste REF. TEMP. (21). Die Temperaturanzeige (20) blinkt. Wenn Sie jetzt erneut die Taste REF. TEMP. drücken, ändern Sie die Temperatureinstellung des Kühlbereichs und schalten damit den Urlaubsmodus aus.
- Drücken Sie einmal die Taste FRZ. TEMP. (16). Die Temperaturanzeige (17) blinkt. Wenn Sie jetzt erneut die Taste FRZ. TEMP. drücken, ändern Sie die Temperatureinstellung des Gefrierbereichs und schalten damit den Urlaubsmodus aus.

Türalarm

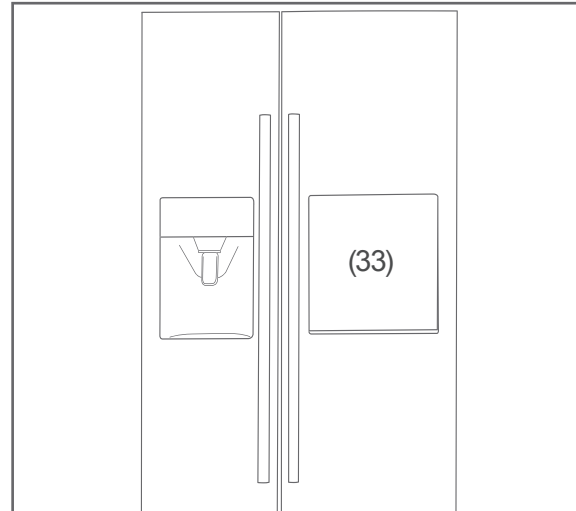
Der Energieverbrauch und die Temperatur im Geräteinneren können ansteigen, wenn die Türen häufig oder lange geöffnet werden.

Um einen übermäßigen Kälteverlust zu verhindern, ertönt ein Signalton, wenn eine oder beide Türen der Kühl-Gefrier-Kombination länger als 2 Minuten geöffnet sind.

- Schließen Sie die geöffnete Tür bzw. die geöffneten Türen.

Wenn Sie die Gerätetür des Kühlbereichs oder des Gefrierbereichs öffnen, ertönt ein Signalton, und der Geräteinnenraum ist beleuchtet.

- Um den Signalton beim Öffnen der Türen auszuschalten, halten Sie die Wahltaсте MODE (32) 3 Sekunden lang gedrückt.



Sie minimieren den Kälteverlust im Kühlbereich, wenn Sie häufig gebrauchte Flaschen, Getränkekartons, Getränkedosen etc. im Barfach (33) in der Tür des Kühlbereichs aufbewahren.

Barfach

! WARNUNG

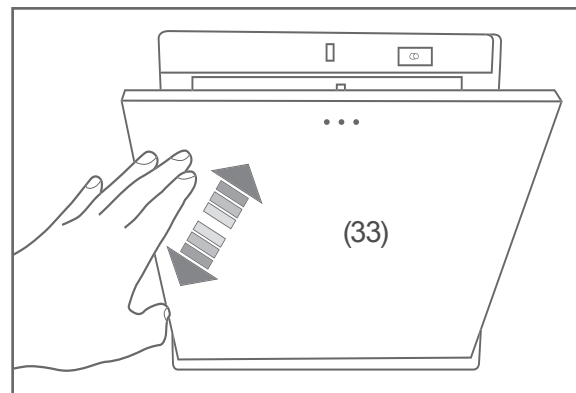
Verletzungsgefahr!
 Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen.

- Sockel, Schubladen, Türen, Klappen etc. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen verwenden.

! HINWEIS

Beschädigungsgefahr!
 Bei übermäßiger Belastung können Geräteteile brechen.

- Barfachtür nicht zur Ablage von Gegenständen verwenden.
- Das maximale Abstellgewicht im Barfach von 3 kg nicht überschreiten.



Barfach öffnen

- Drücken Sie zum Öffnen des Barfachs (33) gegen die Türklappe und lassen Sie anschließend die Türklappe los. Das Barfach öffnet sich.

Barfach befüllen

Das Barfach (33) kann von innen als auch von außen befüllt werden. Achten Sie darauf, dass Sie das maximale Abstellgewicht von 3 kg nicht überschreiten.

Um das Barfach von innen zu befüllen,

1. öffnen Sie die Tür des Kühlbereichs.
2. Klappen Sie die Innenklappe vom Barfach (14) nach oben.
3. Stellen Sie das Kühlgut ins Barfach.

Um das Barfach von außen zu befüllen,

1. öffnen Sie das Barfach, indem Sie kurz gegen die Türklappe drücken.
2. Stellen Sie das Kühlgut ins Barfach.

Schließen

- Zum Schließen des Barfachs (33) drücken Sie die Türklappe in Richtung Gerät, bis ein Klick zu hören ist. Lassen Sie die Türklappe los. Das Barfach ist verriegelt.

Ablagen umsetzen

Die Glasablagen (6) und (10) sowie die Flaschenablage (9) lassen sich herausnehmen und bei Bedarf anders anordnen.

Die effizienteste Energienutzung für Ihr Gerät erzielen Sie, wenn Sie die Schubladen, Glas- und Türablagen wie in der Abbildung auf Seite DE-13 gezeigt, kombinieren.

1. Heben Sie die Glasablage bzw. die Flaschenablage an, und nehmen Sie sie heraus.
2. Setzen Sie die Glasablage bzw. die Flaschenablage an neuer Position ein.

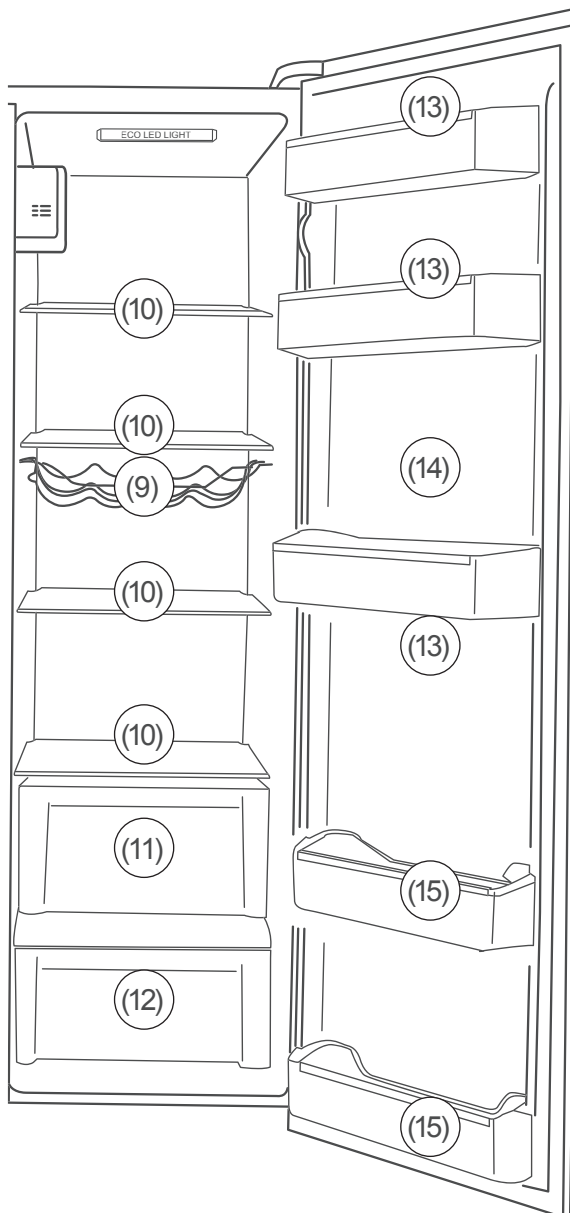
Auch die Türablagen (1), (3), (13) und (15) lassen sich herausnehmen und an neuer Position einsetzen.

3. Ziehen Sie die Türablagen nach oben heraus.
4. Setzen Sie die Türablage von oben ein.

Innenklappe herausnehmen

1. Nehmen Sie die Türablage (13) oberhalb der Innenklappe (14) heraus.
2. Ziehen Sie die Innenklappe schräg nach oben heraus.

Nahrungsmittel kühlen



Kühlbereich befüllen

! WARNUNG

Explosionsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Explosionen führen.

- Keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln

im Gerät lagern, da sie zündfähige Gas-Luft-Gemische zur Explosion bringen können.

! VORSICHT

Gesundheitsgefahr!

Verunreinigte Lebensmittel können gesundheitliche Schäden verursachen.

- Wenn die Tür für eine längere Zeit geöffnet wird, kann es zu einem erheblichen Temperaturanstieg in den Fächern des Gerätes kommen.
- Die Flächen, die mit Lebensmitteln und zugänglichen Ablaufsystemen in Berührung kommen können, regelmäßig reinigen.
- Wasserbehälter reinigen, wenn sie 48 h nicht benutzt worden sind; das Wassersystem spülen, wenn 5 Tage kein Wasser entnommen wurde.
- Rohes Fleisch und Fisch in geeigneten Behältern im Kühlschrank so aufbewahren, dass es andere Lebensmittel nicht berührt oder auf diese tropft.
- Wenn das Kühl-/Gefriergerät längere Zeit leer steht, das Gerät ausschalten, abtauen, reinigen und die Tür offen lassen, um Schimmelbildung zu vermeiden.

- Kombinieren Sie die Schubladen, Glas- und Türablagen wie in der Abbildung auf Seite DE-21 gezeigt, um die effizienteste Energienutzung für Ihr Gerät zu erzielen.
- Eine zu hohe oder zu niedrige Temperatureinstellung kann dazu führen, dass der Haltbarkeitszeitraum Ihrer Lebensmittel verkürzt wird. Dies führt zu höheren Lebensmittelabfällen.
- Stellen Sie die Temperatur im Kühlbereich auf +6 °C, und befüllen Sie den Kühlbereich so, dass die Temperaturverhältnisse im Inneren optimal ausgenutzt und die

optimale Aufbewahrung der Lebensmittel gewährleistet werden kann.

- Folgende Tipps zeigen Ihnen, wie Sie Lebensmittel in Ihrem Gerät lagern können, um sie über den längstmöglichen Zeitraum bestmöglich aufzubewahren. Auf diese Weise vermeiden Sie Lebensmittelabfälle:
 - Legen Sie streichfähige Butter und Käse in die oberste große Türablage (13). Dort ist die Temperatur am höchsten.
 - Lagern Sie Konserven, Gläser und Eier auf den Türablagen (13). Die Eier legen Sie am besten auf die mitgelieferte Eierablage.
 - Stellen Sie Getränkekartons und Flaschen in die kleinen Türablagen (15). Um die Belastung der Türscharniere zu mindern, stellen Sie volle Behälter dichter ans Türscharnier.
 - Bewahren Sie kleine Flaschen und Tuben in den großen Türablage (13) auf.
 - Legen Sie gut verschlossene Flaschen in die Flaschenablage (9).
 - Legen Sie Gekochtes und Gebackenes auf die Glasablagen (10).
 - Legen Sie Frischfleisch, Wild, Geflügel, Speck, Wurst und rohen Fisch auf die Glasablage (10) unmittelbar über der großen Obst-/Gemüseschublade (11). Dort ist die Temperatur am niedrigsten.
 - Legen Sie frisches Obst und Gemüse in die Obst-/Gemüseschubladen (11) und (12).
 - Stellen Sie häufig gebrauchte Flaschen und Getränkekartons via Innenklappe (14) in das Barfach (33).
- Lagern Sie hochprozentigen Alkohol nur stehend und fest verschlossen.
- Lassen Sie warme Lebensmittel abkühlen, ehe Sie sie in den Kühlbereich stellen.
- Wenn Sie den Kühlbereich mit größeren Mengen an Lebensmitteln neu befüllen, stellen Sie etwa 2 Stunden vor dem Befüllen „Schnelles Kühlen“ ein.



Wenn Sie den Kühlbereich mit größeren Mengen an Lebensmitteln neu befüllen, stellen Sie vor dem Befüllen 2 Stunden lang „Schnelles Kühlen“ ein (siehe Seite DE-17).

Qualität erhalten

- Damit Aroma und Frische der Lebensmittel im Kühlbereich erhalten bleiben, legen oder stellen Sie alle zu kühlenden Lebensmittel nur verpackt in den Kühlbereich. Verwenden Sie spezielle Kunststoffbehälter für Lebensmittel oder handelsübliche Folien.
- Legen Sie die Lebensmittel
 - so in den Kühlbereich, dass die Luft frei zirkulieren kann. Decken Sie die Ablagen nicht mit Papier o. Ä. ab.
 - nicht direkt an die Rückwand. Sie können sonst an der Rückwand festfrieren.

Lebensmittel einfrieren / Tiefkühlkost lagern

WARNUNG

Explosionsgefahr!




Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zur Explosion führen.

- Keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln im Gerät lagern, da sie zündfähige Gas-Luft-Gemische zur Explosion bringen können.

VORSICHT

Gesundheitsgefahr!

Durch falsche Handhabung, unzureichende Kühlung oder Überlagerung können die eingelagerten Lebensmittel verderben. Bei Verzehr besteht die Gefahr einer Lebensmittelvergiftung!

- Insbesondere rohes Fleisch, Geflügel und Fisch ausreichend verpacken, damit danebenliegende Lebensmittel nicht durch Salmonellen o. Ä. kontaminiert werden.
- Die von den Lebensmittelherstellern empfohlenen Lagerzeiten einhalten. Beachten, dass sich die Lagerzeit des Gefrierguts aufgrund eines Temperaturanstiegs im Geräteinneren verkürzen kann wie z. B. durch Reinigen oder Stromausfall.
- Stern-Einstufungen (,  und ) im Gefrierbereich sowie die daraus resultierenden Lagerzeiten für Tiefkühlprodukte beachten.
- Bei längerem Stromausfall oder einer Störung am Gerät das eingelagerte Gefriergut aus dem Gerät nehmen und in einem ausreichend kühlen Raum oder einem anderen Kühlgerät lagern. Die maximale Lagerzeit bei einer Störung entnehmen Sie dem Typschild des Geräts.

- Nach einer Störung überprüfen, ob die eingelagerten Lebensmittel noch genießbar sind. Auf- oder angetaute Lebensmittel nicht wieder einfrieren, sondern sofort verbrauchen.

Gesundheitsgefahr!

Verunreinigte Lebensmittel können gesundheitliche Schäden verursachen.

- Zwei-Sterne-Gefrierfächer sind für die Aufbewahrung von bereits eingefrorenen Lebensmitteln und die Aufbewahrung oder Zubereitung von Speiseeis oder Eiswürfeln geeignet.
- Ein-, Zwei- und Drei-Sterne-Fächer sind nicht für das Einfrieren von frischen Lebensmitteln geeignet.

Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen. Verbrennungsgefahr durch Tieftemperaturen.

- Die Lebensmittel und die Innenwände des Gefrierbereichs haben eine sehr tiefe Temperatur. Nie mit nassen Händen berühren. Dies kann zu Hautverletzungen führen. Auch bei trockener Haut sind Hautschäden möglich.
- Eiswürfel oder Eis am Stiel vor dem Verzehr etwas antauen lassen, nicht direkt aus dem Gefrierbereich in den Mund nehmen.

- Beachten Sie die Angaben in diesem Kapitel, um Ihre Lebensmittel über den längstmöglichen Zeitraum bestmöglich zu lagern.

Lebensmittel einfrieren

Einfrieren heißt, frische, zimmerwarme Lebensmittel möglichst schnell – am besten „schockartig“ – bis in den Kern durchzufrieren. Bei zu langsamem Kühlen „erfrieren“ die Lebensmittel, d. h. die Struktur wird zerstört. Die Erhaltung von Konsistenz, Geschmack und Nährwert erfordert eine gleichmäßige Lagertemperatur von -18 °C .

Das Einfrieren von Lebensmitteln hat eine positive Wirkung auf die Haltbarkeit der Lebensmittel. Somit lassen sich auch Lebensmittelabfälle vermeiden.

i Wenn Sie größere Mengen an Lebensmitteln einfrieren, stellen Sie zuvor für 2 Stunden „Schnelles Einfrieren“ ein (siehe Seite DE-17). Das maximale Gefriervermögen entnehmen Sie dem Typschild des Geräts.

- Stellen Sie die Temperatur im Gefrierbereich auf -18 °C . So können die Temperaturverhältnisse im Inneren optimal ausgenutzt und die optimale Aufbewahrung der Lebensmittel gewährleistet werden:
 - Legen Sie Lebensmittel zum Einfrieren auf die Glasablagen (6) oder in die Gefrierschubladen (7) und (8).
 - Legen Sie bereits eingefrorene Lebensmittel, die bei bis zu -12 °C gelagert werden können, in die 2-Sterne-Türablagen (3).
 - Legen Sie bereits eingefrorene Lebensmittel, die bei bis zu -6 °C gelagert werden können, in die 1-Sterne-Türablage (1).
- Kombinieren Sie die Schubladen, Glas- und Türablagen wie in der Abbildung auf Seite DE-13 gezeigt, um die effizienteste Energienutzung für Ihr Gerät zu erzielen.

Lebensmittel vorbereiten

- Frieren Sie nur qualitativ einwandfreie Lebensmittel ein.
- Frieren Sie frische und zubereitete Speisen ungesalzen und ungewürzt ein. Ungesalzen eingefrorene Lebensmittel haben eine längere Haltbarkeit.
- Lassen Sie zubereitete Lebensmittel abkühlen, bevor Sie sie einfrieren. Das spart nicht nur Energie, sondern vermeidet auch übermäßige Reifbildung im Gefrierbereich.
- Kohlensäurehaltige Getränke eignen sich nicht zum Einfrieren, da die Kohlensäure beim Einfrieren entweicht.

Geeignete Verpackung wählen

Wichtig beim Tiefgefrieren ist die Verpackung. Sie soll vor Oxidation, vor dem Eindringen von Mikroben, vor der Übertragung von Geruchs- und Geschmacksstoffen und Austrocknen (Gefrierbrand) schützen.

- Verwenden Sie nur Verpackungsmaterial, das widerstandsfähig, luft- und flüssigkeitsundurchlässig, nicht zu steif und zu beschriftet ist. Es sollte als Gefrierpackung ausgewiesen sein.

Lebensmittel portionieren

- Formen Sie möglichst flache Portionen, diese frieren schneller bis in den Kern durch.
- Streichen Sie die Luft aus dem Gefrierbeutel heraus, denn sie begünstigt das Austrocknen und nimmt Platz weg.
- Verwenden Sie zum Verschließen Plastik-Clips, Gummiringe oder Klebebänder.
- Befüllen Sie Flüssigkeitsbehälter max. zu $\frac{3}{4}$, denn beim Frieren dehnt sich Flüssigkeit aus.
- Lagern Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Glas- oder Metallgefäße. Diese Behälter können bersten.
- Frieren Sie hochprozentigen Alkohol nur fest verschlossen ein.
- Kennzeichnen Sie Gefriergut nach Art, Menge, Einfrier- und Verfalldatum. Benutzen Sie möglichst wischfeste Filzschreiber oder Klebeetiketten.

Gefriervermögen

Die Angaben zum Gefriervermögen Ihres Geräts finden Sie auf dem Typschild Ihres Geräts.

- Halten Sie wenn möglich das maximale Gefriervermögen ein.

Bis zum angegebenen maximalen Gefriervermögen:

Wenn Sie das maximale Gefriervermögen einhalten, gefriert die Ware am schnellsten. Nach dem Einlagern der frischen Ware steigt die Temperatur im Gefrierbereich kurzfristig an. Nach weiteren 12 Stunden ist die Ware bis in den Kern gefroren.

Über dem angegebenen maximalen Gefriervermögen:

Wenn Sie ausnahmsweise mehr Ware auf einmal einfrieren wollen, dauert das Einfrieren länger. Dabei darf die frische Ware keinen Kontakt mit dem bereits eingelagerten Gefriergut bekommen, da dieses sonst antauen kann. Lässt sich der Kontakt mit dem eingelagerten Gefriergut nicht vermeiden, empfehlen wir, vor dem Einfrieren der frischen Ware eine Kältereserve im Gefrierbereich zu schaffen (siehe „Schnelles Einfrieren“ auf Seite DE-17).


Nach dem Einlagern der frischen Ware steigt die Temperatur im Gefrierbereich kurzfristig an. Nach weiteren 12 Stunden ist die Ware bis in den Kern gefroren.

Tiefkühlkost lagern

Auf dem Weg vom Hersteller in Ihr Gefriergerät darf die Tiefkühlkette nicht unterbrochen werden. Die Temperatur des Gefrierguts muss stets mindestens -18 °C betragen.


- Kaufen Sie deshalb keine Ware, die
 - in bereiften, stark vereisten Truhen liegt.
 - oberhalb der vorgeschriebenen Markierungsmarke gestapelt ist.
 - teilweise verklumpt ist (vor allem bei Beeren und Gemüse leicht festzustellen).
 - Schnee und Saftspuren aufweist.
- Transportieren Sie Tiefkühlkost in Spezialboxen aus Styropor oder in Isoliertaschen.
- Beachten Sie die Lagerbedingungen und Lagerzeiten auf der Verpackung.
- Tiefkühlkost können Sie im gesamten Gefrierbereich lagern.

1-Stern-Türablage

Im Gefrierbereich Ihrer Kühl-Gefrier-Kombination befindet sich eine 1-Stern-Türablage (1). Sie ist durch das Zeichen  gekennzeichnet. Die Temperatur in der 1-Stern-Türablage beträgt -6 °C und kälter.

- Verwenden Sie die 1-Stern-Türablage ausschließlich zum kurzfristigen Lagern von bereits eingefrorenen Lebensmitteln. Die Lagerzeit in der 1-Stern-Türablage beträgt maximal 1 Woche. Beachten Sie die Herstellerangaben auf der Verpackung.

2-Sterne-Türablagen


Im Gefrierbereich Ihrer Kühl-Gefrier-Kombination befinden sich 2-Sterne-Türablagen (2). Sie sind durch das Zeichen  gekennzeichnet. Die Temperatur in den 2-Sterne-Türablagen beträgt -12 °C und kälter.

- Verwenden Sie die 2-Sterne-Türablagen ausschließlich zum mittelfristigen Lagern von bereits eingefrorenen Lebensmitteln wie z. B. Tiefkühlkost. Die Lagerzeit in den 2-Sterne-Türablagen beträgt maximal 3 Wochen. Beachten Sie die Herstellerangaben auf der Verpackung.

Lebensmittel auftauen

Beachten Sie folgende Grundregeln, wenn Sie Lebensmittel auftauen:

- Um Lebensmittel aufzutauen, nehmen Sie sie aus dem Gefrierbereich und lassen Sie sie am besten bei Raumtemperatur oder im Kühlschrank auftauen.
- Um Lebensmittel schnell aufzutauen, nutzen Sie z. B. die Auftaufunktion Ihrer Mikrowelle.
Beachten Sie dabei die Herstellerangaben und beachten Sie, dass sich so vermehrt Bakterien und Keime bilden können.
- Bereiten Sie aufgetaute Lebensmittel so schnell wie möglich zu.
- Entsorgen Sie die Auftauflüssigkeit.
- Wenn Sie nur einen Teil einer Packung auftauen möchten, entnehmen Sie diesen und schließen Sie die Packung sofort wieder. Dadurch beugen Sie „Gefrierbrand“ vor und vermindern die Eisbildung am verbleibenden Lebensmittel.
- Tauen Sie Fleisch, Geflügel und Fisch immer im Kühlschrank auf. Achten Sie darauf, dass das Gefriergut nicht in der eigenen Auftauflüssigkeit liegt.

 Bereiten Sie aufgetaute Lebensmittel so schnell wie möglich zu. Entsorgen Sie die Auftauflüssigkeit.

Kaltwasser und Eis entnehmen

! WARNUNG

Gesundheitsgefahr!

Der Wasserfilter filtert nur Schwebstoffe aus dem Wasser. Er tötet keine Bakterien oder Mikroben ab.

- Nur an die Trinkwasserversorgung anschließen.
- Wenn der Eisbereiter zum ersten Mal in Betrieb genommen wird, die Eiskwürfelproduktion der ersten 6 Stunden nicht verwenden.
- Wurde der Wasserspender (Eis oder Kaltwasser) eine Woche oder länger nicht benutzt, das Wasser vollständig austauschen (siehe Punkt 4. des Kapitels „Eisbereiter in Betrieb nehmen“ auf Seite DE-29). Spülwasser wegschütten.
- Filter regelmäßig austauschen (spätestens nach 6 Monaten).

Verletzungsgefahr!

Bedienungsfehler können Verletzungen zur Folge haben.

- Nicht in den Eis- bzw. Kaltwasserauslass fassen.
- Keine Gegenstände wie z. B. Messer, Gabeln oder dergleichen in den Eis- bzw. Kaltwasserauslass stecken.
- Keine dünnwandigen Gläser oder Tassen zum Entnehmen von Eis verwenden. Sie können z. B. durch den Temperaturunterschied brechen.

Gesundheitsgefahr!

Der Verzehr von Eiskwürfeln, die mit verunreinigtem oder abgestandenem Wasser bereitet wurden, kann die Gesundheit gefährden! Durch falsche Handhabung besteht die Gefahr einer Lebensmittelvergiftung.

- Zur Bereitung von Eiskwürfeln nur frisches Trinkwasser verwenden.

! VORSICHT

Verletzungsgefahr!

- Eiskwürfel, zerstoßenes Eis oder Eis am Stiel nicht direkt aus dem Gefrierbereich in den Mund nehmen.

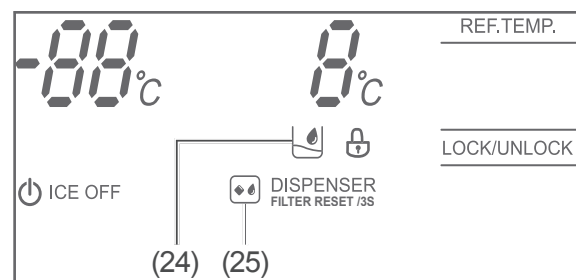
Kaltwasser entnehmen

! HINWEIS

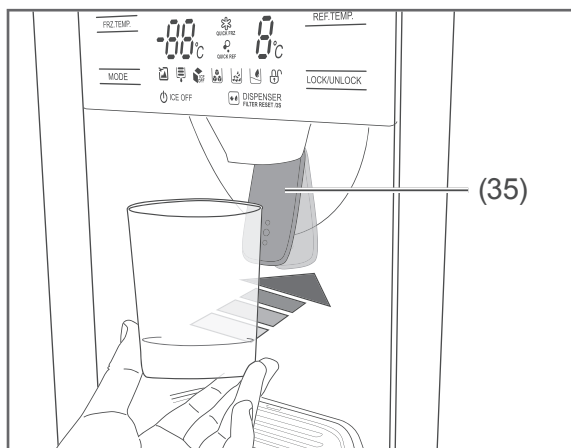
Beschädigungsgefahr!

Überhitzung kann zu Beschädigung des Eisbereiters führen.

- Nicht länger als für maximal 3 Minuten Wasser aus dem Kaltwasserauslass entnehmen.



1. Um gekühltes Wasser zu entnehmen, drücken Sie die Wahl Taste DISPENSER (25) so oft, bis das Symbol (24) aufleuchtet.



2. Drücken Sie das Gefäß gegen das Entnahme-Pad (35).
Gekühltes Wasser beginnt in das Gefäß zu fließen.
3. Nehmen Sie das Gefäß vom Entnahme-Pad, um den Wasserfluss zu beenden.

Funktion des Eisbereiters

Wenn der Gefrierbereich die eingestellte Temperatur erreicht hat, läuft Wasser in die Eisschale und gefriert in den Kammern zu Eiswürfeln. Dabei werden jeweils etwa 10 Eiswürfel hergestellt. Wenn die Eiswürfel fertig sind (also das Wasser gefroren ist), wird die Eisschale gekippt, und die Eiswürfel fallen in den Eiswürfelbehälter. Dieser Prozess wiederholt sich pro Tag etwa 12 – 13 Mal. Wenn der Eiswürfelbehälter voll ist, werden keine neuen Eiswürfel produziert.

Nach der ersten Inbetriebnahme dauert es ca. 6 Stunden, bis zum ersten Mal Eiswürfel verfügbar sind.

Um zerstoßenes Eis herzustellen, werden die Eiswürfel in Bruchstücke von wenigen Millimetern zerkleinert. Dies geschieht in einem Mahlwerk, das sich innerhalb des Eiswürfelbehälters befindet.

Kaltwasser, zerstoßenes Eis und Eiswürfel durchlaufen den Eisspender und werden über den Eisauslass ausgegeben.

Hinweise zur Benutzung des Eisbereiters

Bei der Herstellung von Eiswürfeln und zerstoßenem Eis entstehen Geräusche. Das Wasserventil summt. Wasser strömt in die Eisschale. Das Mahlwerk zerkleinert Eiswürfel. Fertige Eiswürfel fallen in den Eiswürfelbehälter. Diese Geräusche sind normal.

Bei der Entnahme von Eiswürfeln kann es zu knallenden Geräuschen kommen. Dies ist ebenfalls kein Anlass zur Beunruhigung.

Es ist möglich, dass die Eiswürfel im Eiswürfelbehälter (4) zusammenkleben. In diesem Fall:

1. Entnehmen Sie den Eisbereiter.
2. Trennen Sie die verklumpten Eiswürfel
z. B. durch vorsichtigen Druck mit Hilfe eines Plastik- oder Holzlöffels.
3. Beseitigen Sie Eiswürfelklumpen.
4. Verteilen Sie die Eiswürfel gleichmäßig im Eiswürfelbehälter.




Weitere Möglichkeiten werden im Abschnitt „Eiswürfelbehälter reinigen“ auf Seite DE-34 beschrieben.

Um zu verhindern, dass der Motor des Eisbereiters überhitzt, stoppt die Entnahme von Eis nach ca. 1 Minute. Warten Sie in diesem Fall einen Moment, bis der Motor seine Betriebstemperatur erreicht hat. Benötigen Sie größere Mengen an Eiswürfeln, entnehmen Sie diese direkt dem Eiswürfelbehälter. Wie Sie den Eiswürfelbehälter aus dem Gefrierraum herausnehmen, ist im Abschnitt „Eiswürfelbehälter reinigen“ auf Seite DE-34 erklärt.

Wenn im Eiswürfelbehälter nicht genug Eiswürfel vorhanden sind, kann es vorkommen, dass kein Eis entnommen werden kann. Warten Sie in diesem Fall bitte ab, bis frische Eiswürfel produziert sind.

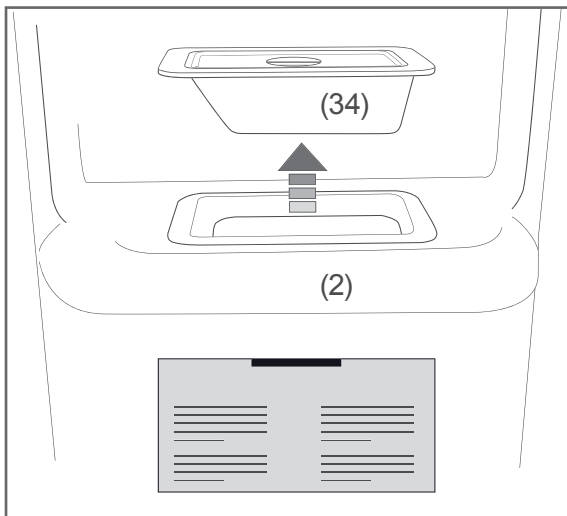
Um schlechten Gerüchen oder schlechtem Geschmack von Eiswürfeln vorzubeugen, reinigen Sie den Eiswürfelbehälter regelmäßig.

i Wasser und Eis können Sie nur entnehmen, wenn die Tür des Gefrierbereichs geschlossen ist. Beim Öffnen der Tür während der Entnahme, wird die Wasser- bzw. Eisentnahme automatisch beendet.

i Wenn die Anzeigen ,  oder  nicht sichtbar sind, drücken Sie einmal die Wahl taste DISPENSER (25). Die Anzeige erscheint erneut auf dem Display.

Eisbereiter in Betrieb nehmen

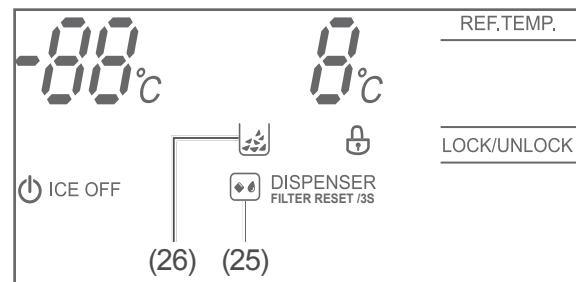
Wenn Sie zum ersten Mal oder nach einer längeren Sperrung des Eisbereiters Kaltwasser oder Eis entnehmen, müssen Sie das Gerät folgendermaßen vorbereiten:




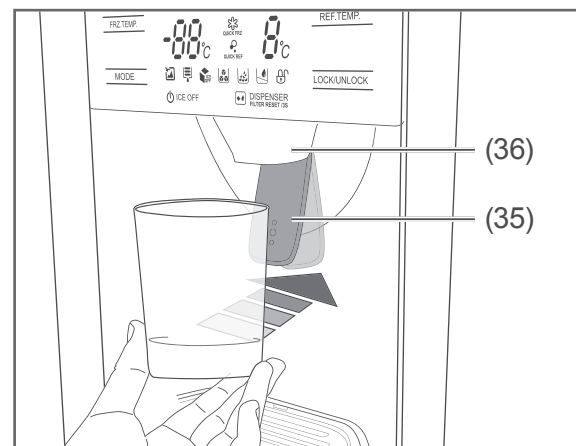
1. Entfernen Sie die Verschlussbox (34) aus dem Eisspender (2). Bewahren Sie die Verschlussbox gut auf, für den Fall, dass Sie den Eisbereiter sperren möchten.
2. Entsperren Sie ggf. das Bedienfeld durch Drücken der Taste LOCK/UNLOCK (22).
3. Drücken Sie die Taste ICE OFF (30), um die Sperrung des Eisbereiters aufzuheben.
4. Entnehmen Sie so lange Kaltwasser aus dem Eisbereiter, bis es blasenfrei aus dem Eis- und Kaltwasserauslass (36) fließt.

Der Eisbereiter sollte dabei mit mindestens 5 Litern Wasser durchspült werden. Gehen Sie dabei wie im nächsten Kapitel beschrieben vor. Verwenden Sie das Spülwasser nicht.

Zerstoßenes Eis (Crushed Ice) entnehmen



1. Drücken Sie die Wahl taste DISPENSER (25) so oft, bis das Symbol  (26) aufleuchtet.

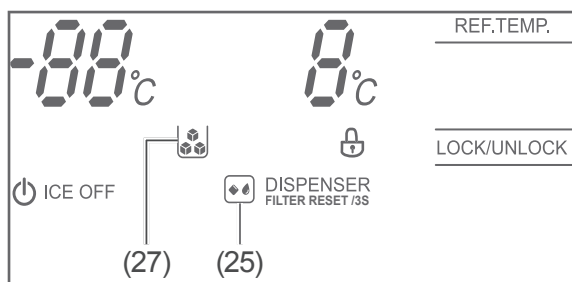


2. Halten Sie das Gefäß so dicht wie möglich an die Öffnung des Eisauslasses (36), um ein seitliches Danebenspritzen zu verhindern.
3. Drücken Sie das Gefäß gegen das Entnahme-Pad (35). Das Gefäß füllt sich mit zerstoßenem Eis.
4. Um den Eisfluss zu beenden, ziehen Sie das Gefäß ein wenig vom Entnahme-Pad weg. Halten Sie das Gefäß noch für weitere 2 Sekunden unter den Eisauslass, so dass kein Eis daneben spritzt.

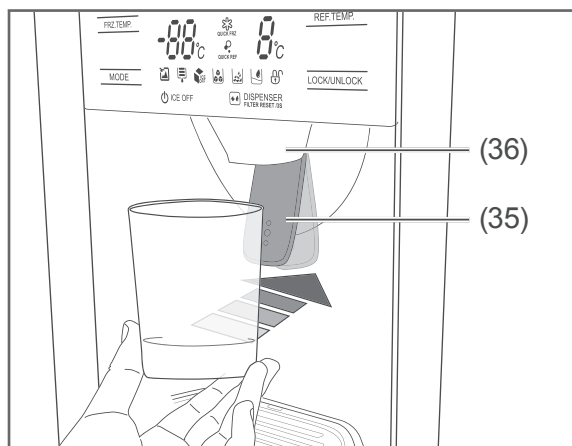
Eiswürfel entnehmen

Verwenden Sie zur Entnahme von Eiswürfeln ein Gefäß mit einer Öffnung von mindestens 7 cm, so dass kein Eis daneben fallen kann.

i Wenn Sie das Gerät von der Entnahme von zerstoßenem Eis auf „Eiswürfelentnahme“ umstellen, kommt es vor, dass zunächst Reste von zerstoßenem Eis aus dem Eisauslass austreten.



1. Drücken Sie die Wahltaste DISPENSER (25) so oft, bis das Symbol (27) aufleuchtet.

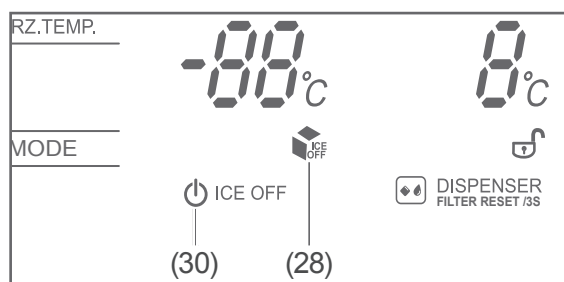


2. Halten Sie das Gefäß so dicht wie möglich an die Öffnung des Eisauslasses (36), um ein Danebenfallen der Eiswürfel zu verhindern.
3. Drücken Sie das Gefäß gegen das Entnahme-Pad (35). Eiswürfel beginnen in das Gefäß zu fallen.
4. Nehmen Sie das Gefäß vom Entnahme-Pad, um die Eisentnahme zu beenden.

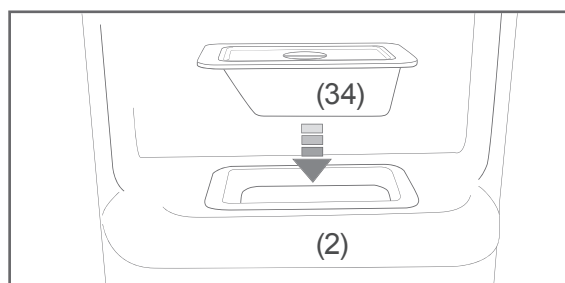
Eisbereiter sperren/entsperren

Sperren

Wenn Sie die Funktionen zur Kaltwasser- und Eisentnahme längere Zeit nicht nutzen, können Sie den Eisbereiter sperren:



1. Entsperren Sie ggf. das Bedienfeld durch Drücken der Taste LOCK/UNLOCK (22).
2. Drücken Sie die Taste ICE OFF (30). Auf dem Display leuchtet das Symbol (28) auf.



3. Verschließen Sie den Eisspender (2) mit der Verschlussbox (34), um Energie zu sparen.

Entsperren

1. Entfernen Sie die Verschlussbox (34) und schließen Sie die Tür des Gefrierbereichs.
2. Entsperren Sie das Bedienfeld durch Drücken der Taste LOCK/UNLOCK (22).
3. Drücken Sie die Taste ICE OFF (30).

Pflege und Wartung

WARNUNG

Stromschlaggefahr!

Das Berühren von spannungsführenden Teilen kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Vor dem Reinigen den Netzstecker aus der Steckdose ziehen bzw. die Sicherung ausschalten/herausdrehen. Dabei am Netzstecker selbst anfasen, nicht an der Netzanschlussleitung ziehen.
-

VORSICHT

Gefahren für Kinder und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten!

- Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht durch Kinder durchgeführt werden, es sei denn, sie werden beaufsichtigt.
-

HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Die Oberflächen und Geräteteile können durch ungeeignete Behandlung beschädigt werden.

- Niemals aggressive, soda-, säure-, lösemittelhaltige oder schmirgelnde Reinigungsmittel verwenden. Diese greifen die Kunststoffflächen an. Empfehlenswert sind Allzweckreiniger mit einem neutralen pH-Wert.
- Pflegemittel nur für die Außenflächen verwenden.
- Türdichtungen und Geräteteile aus Kunststoff sind empfindlich gegen Öl und Fett. Verunreinigungen möglichst schnell entfernen.
- Nur weiche Tücher verwenden.

- Einzelne Geräteteile nicht in der Spülmaschine waschen. Sie sind nicht spülmaschinenfest.
 - Gerät niemals mit einem Wasserstrahl (z. B. Hochdruckreiniger) abspritzen.
 - Darauf achten, dass kein Wasser in die elektrischen Teile des Geräts dringt.
-

Türdichtungen kontrollieren und reinigen

Die Türdichtungen müssen regelmäßig kontrolliert werden, damit keine warme Luft in das Gerät eindringt.

1. Klemmen Sie zur Prüfung ein dünnes Stück Papier an verschiedenen Stellen ein. Das Papier muss sich an allen Stellen gleich schwer durchziehen lassen.
2. Falls die Dichtung nicht überall gleichmäßig anliegt: Erwärmen Sie die Dichtung an den entsprechenden Stellen vorsichtig mit einem Haartrockner und ziehen Sie sie mit den Fingern etwas heraus.
3. Reinigen Sie verschmutzte Dichtungen nur mit klarem Wasser.

Außenwände reinigen

- Lackierte Oberflächen: Verwenden Sie nur eine leichte pH-neutrale Seifenlauge.
- Edelstahl-Oberflächen: Verwenden Sie spezielle Edelstahl-Reiniger aus dem Fachhandel. Niemals Politur verwenden.

Abtauen

Durch die No-Frost-Technik bleiben Kühl- und Gefrierbereich eisfrei. Ein Abtauen ist nicht notwendig, es erfolgt automatisch.

Kühlbereich reinigen

Reinigen Sie das Geräteinnere, einschließlich der Innenausstattung, aus hygienischen Gründen regelmäßig.

i Lassen Sie die Tür des Gefrierbereichs während der Reinigung geschlossen, damit keine Wärme in den Gefrierbereich dringt. Die eingefrorenen Lebensmittel können so mehrere Stunden überstehen. Sollte das Reinigen einen längeren Zeitraum beanspruchen, so nehmen Sie das Gefriergut aus dem Gefrierbereich heraus. Sorgen Sie dafür, dass die Lebensmittel ausreichend gekühlt bleiben.

Kühlbereich ausräumen

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose bzw. schalten Sie die Sicherung aus.
2. Nehmen Sie das Kühlgut heraus, und lagern Sie es in einem kühlen Raum.
3. Nehmen Sie die Türablagen (13) und (15), die Innenklappe (14), die Glasablagen (10), die Flaschenablage (9) sowie die Obst-/Gemüseschubladen (11) und (12) heraus.

Reinigen

1. Waschen Sie die Innenausstattung in warmem Wasser mit Spülmittel und trocknen Sie sie gründlich ab.
2. Wischen Sie den Innenraum mit warmem Wasser und Spülmittel aus.
3. Geben Sie beim Nachwischen einige Tropfen Essig ins Wasser, um Schimmelbildung vorzubeugen.
4. Reinigen Sie die Türdichtung nur mit klarem Wasser, sie ist empfindlich gegenüber Öl und Fett.
5. Wischen Sie den Innenraum trocken, und lassen Sie die Tür zum Lüften noch einige Zeit offen.

Wieder in Betrieb nehmen

1. Setzen Sie die entnommene Innenausstattung wieder ein.
2. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose bzw. schalten Sie die Sicherung wieder ein.
3. Legen Sie die Lebensmittel in den Kühlbereich zurück.
4. Schalten Sie „Schnelles Kühlen“ ❄️ QUICK FRZ und „Schnelles Einfrieren“ ❄️ QUICK REF zugleich ein (siehe Seite DE-18).
5. Sobald der Kühl- und Gefrierbereich ausreichend gekühlt ist, schalten Sie „Schnelles Kühlen“ und „Schnelles Einfrieren“ aus.
6. Stellen Sie die gewünschte Kühl- und Gefriertemperatur ein (siehe Seite DE-16).

Gefrierbereich reinigen

! WARNUNG

Explosionsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einer Verpuffung oder Explosion führen.

- Auf keinen Fall Abtausprays verwenden. Sie können explosive Gase bilden.

i Reinigen Sie den Gefrierbereich möglichst im Winter, wenn die Außentemperaturen niedrig sind. Dann können Sie die Lebensmittel während des Abtauens auf dem Balkon o. Ä. lagern. Alternativ können Sie das Gefriergut dick in Zeitungspapier einwickeln und in einem kühlen Raum oder einer Isoliertasche lagern.

Vorbereitung

Damit das Gefriergut eine Kältereserve erhält und nicht so schnell auftaut, mindestens 3 Stunden vor dem Reinigen „Schnelles Kühlen“ und „Schnelles Einfrieren“ einstellen.

- Drücken Sie die Wahltaste MODE (32) so oft, bis die beiden Symbole ❄️ QUICK FRZ und ❄️ QUICK REF auf dem Display erscheinen.

i Lassen Sie die Tür des Kühlbereichs während der Reinigung geschlossen, damit keine Wärme in den Kühlbereich dringt. Die gekühlten Lebensmittel können so mehrere Stunden überstehen.

Sollte das Reinigen einen längeren Zeitraum beanspruchen, so nehmen Sie das Kühlgut aus dem Kühlbereich heraus. Sorgen Sie dafür, dass die Lebensmittel ausreichend gekühlt bleiben.

Gefrierbereich ausräumen

1. Drücken Sie die Taste ICE OFF (30), um den Eisbereiter auszuschalten.
2. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose bzw. schalten Sie die Sicherung aus.
3. Nehmen Sie Gefriergut aus dem Gefrierbereich heraus.
4. Wickeln Sie das Gefriergut dick in Zeitungspapier ein und lagern Sie es in einem kühlen Raum. Verwenden Sie dazu z. B. den Kühlbereich des Geräts.
5. Nehmen Sie die Innenausstattung aus dem Gefrierbereich heraus: Glasablagen (6), Eiswürfelbehälter (4), Gefrierschubladen (7) und (8), 4-Sterne-Türablage (1) und 2-Sterne-Türablagen (3).

Reinigen

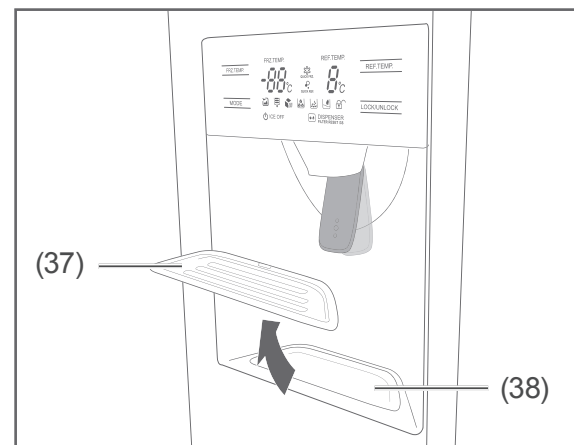
1. Reinigen Sie den Eiswürfelbehälter (4) wie im Abschnitt „Eiswürfelbehälter reinigen“ auf Seite DE-34 beschrieben.
2. Waschen Sie die Innenausstattung in warmem Wasser mit Spülmittel und trocknen Sie sie gründlich ab.
3. Wischen Sie den Innenraum mit warmem Wasser und Spülmittel aus.

4. Geben Sie beim Nachwischen einige Tropfen Essig ins Wasser, um Schimmelbildung vorzubeugen.
5. Reinigen Sie die Türdichtung nur mit klarem Wasser, sie ist empfindlich gegen Öl und Fett.
6. Reiben Sie alles, einschließlich der Türdichtung, gründlich trocken und lüften Sie kurze Zeit durch.

Wieder in Betrieb nehmen

1. Setzen Sie die Innenausstattung wieder ein.
2. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose bzw. schalten Sie die Sicherung wieder ein.
3. Um den Kühl- und Gefrierbereich schnell herunterzukühlen, schalten Sie „Schnelles Kühlen“ ❄️ QUICK FRZ und „Schnelles Einfrieren“ ❄️ QUICK REF zugleich ein (siehe Seite DE-18).
4. Legen Sie das Gefriergut zurück in den Gefrierbereich, sobald im Gefrierbereich eine Temperatur von -18 °C erreicht ist und schalten Sie „Schnelles Kühlen“ und „Schnelles Einfrieren“ aus.
5. Stellen Sie die gewünschte Kühl- und Gefriertemperatur ein (siehe Seite DE-16).

Abtropfgitter reinigen



1. Entnehmen Sie das Abtropfgitter (37) und waschen Sie es in warmem Spülwasser.

2. Wischen Sie Mulde (38) mit einem feuchten Tuch und etwas Spülmittel aus.
3. Trocknen Sie das Abtropfgitter und die Mulde.
4. Setzen Sie das Abtropfgitter wieder ein.

Eiswürfelbehälter reinigen


WARNUNG

Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Eisbereiter kann Verletzungen zur Folge haben.

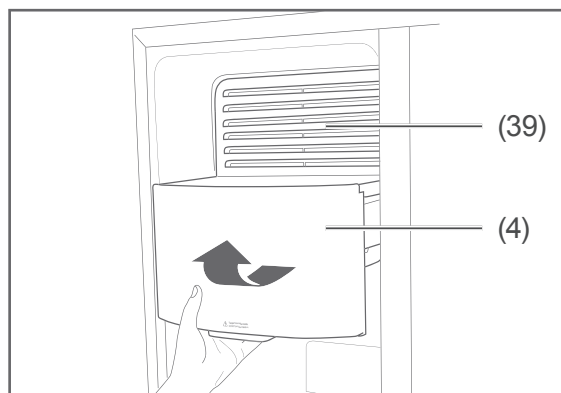
- Nicht in das Mahlwerk im Eiswürfelbehälter greifen!
- Keine Gegenstände wie z. B. Messer, Gabeln oder dergleichen in das Mahlwerk stecken.
- Eisbereiter vor dem Herausnehmen und Reinigen ausschalten (ICE OFF).
- Beim Reinigen des Mahlwerks äußerst vorsichtig vorgehen.

Es kann sein, dass die Eiswürfel im Eiswürfelbehälter (4) verklumpt sind. In diesem Fall wird es nötig, den Eiswürfelbehälter zu reinigen bzw. die Blockade zu beseitigen.

 Reinigen Sie den Eiswürfelbehälter regelmäßig, um einer Blockade vorzubeugen.

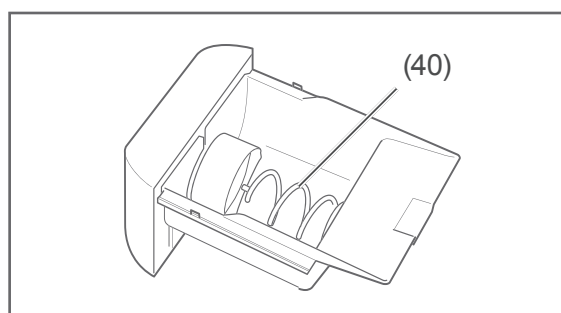
Eiswürfelbehälter herausnehmen

1. Drücken Sie die Taste (30) ICE OFF, um den Eisbereiter auszuschalten.
2. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose bzw. schalten Sie die Sicherung aus.



3. Heben Sie den Eiswürfelbehälter (4) leicht an und ziehen Sie ihn waagrecht heraus.
4. Nehmen Sie die Abdeckung (39) ab.

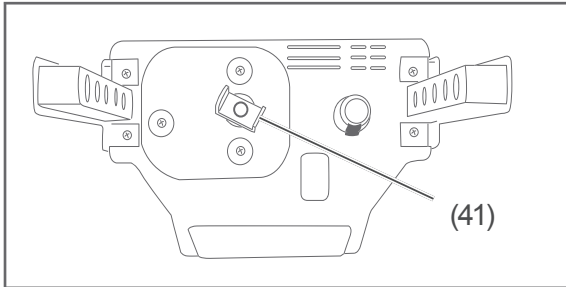
Reinigen



1. Entsorgen Sie eventuell vorhandene Eiswürfel im Abfluss. Bewegen Sie ggf. die Transportschnecke (40) im oder gegen den Uhrzeigersinn, um verkantete Eiswürfel zu lösen.
2. Reinigen Sie den Eiswürfelbehälter und die Abdeckung mit einem weichen Tuch, Wasser und etwas Spülmittel.
3. Trocknen Sie alle Teile gründlich ab.

Wieder in Betrieb nehmen

1. Setzen Sie die Abdeckung (39) auf den Eiswürfelbehälter (4).




2. Schieben Sie den Eiswürfelbehälter so weit in den Gefrierbereich, bis er einrastet. Sollten Schwierigkeiten beim Wiedereinsetzen auftreten,
 - nehmen Sie den Eiswürfelbehälter nochmals heraus.
 - drehen Sie die Transportschnecke (40) per Hand um 90°, damit sie richtig in den Mitnehmer (41) greift.
 - setzen Sie erneut den Eiswürfelbereiter ein.
 Wiederholen Sie den Vorgang, bis der Eiswürfelbehälter einrastet.
3. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose bzw. schalten Sie die Sicherung wieder ein.
4. Drücken Sie die Taste (30) ICE OFF, um den Eisbereiter einzuschalten.

Eisspender reinigen


Eiswürfel können den Eisspender (2) verstopfen und den Eisauslass (36) blockieren.

- Entfernen Sie regelmäßig verklumptes Eis aus dem Eisspender.
- Wischen Sie mit einem weichen Tuch Eisreste vom Eisspender und Eisauslass ab.

Wasserfilter austauschen

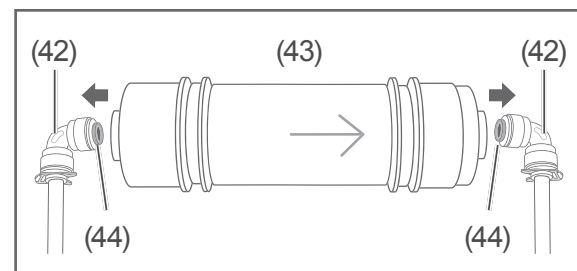
Nach 150 Tagen ununterbrochenen Betriebs erscheint die Anzeige  auf dem Display. Wenn dies geschieht, sollten Sie den Wasserfilter austauschen.

Nach weiteren 30 Tagen beginnt die Anzeige  zu blinken. Spätestens jetzt sollten Sie einen neuen Wasserfilter einsetzen.

 Die Typbezeichnung und Bestellnummer eines Ersatz-Wasserfilters finden Sie auf unserer Website oder im Katalog.

Neuen Wasserfilter einsetzen


1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose bzw. schalten Sie die Sicherung aus.
2. Stellen Sie die Wasserzufuhr ab.
3. Entnehmen Sie den Wasserfilter (43) der Wandhalterung.
4. Halten Sie ein Gefäß oder ein Tuch unter den Wasserfilter, um ggf. kleine Mengen an austretendem Restwasser aufzufangen.



5. Lösen Sie die Verbindung zwischen Schlauchkupplung (42) und Wasserfilter (43). Drücken Sie dazu mit einem kleinen Schlitz-Schraubendreher den Verbindungsring (44) an der Schlauchkupplung in Richtung Schlauchkupplung und ziehen Sie dabei die Schlauchkupplung ab. Lassen Sie sich ggf. von einer zweiten Person helfen.
6. Beachten Sie beim Anschließen des neuen Wasserfilters die Richtung des Wasserzuflusses. Stecken Sie die Schlauchkupplungen (42) auf den neuen Wasserfilter und drücken Sie sie fest.


7. Setzen Sie den neuen Wasserfilter in die Wandhalterung ein.
8. Stellen Sie die Wasserzufuhr wieder her und überprüfen Sie, ob Wasser herausläuft. Wiederholen Sie ggf. die Schritte 2 bis 8.
9. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose bzw. schalten Sie die Sicherung wieder ein.

Neuen Wasserfilter in Betrieb nehmen

- Drücken Sie die Wahltaste DISPENSER (25) 3 Sekunden lang. Die Anzeige  erlischt und das Gerät startet einen neuen 6-Monats-Zyklus.

Wasserfilter vorzeitig austauschen

Wenn Sie vor Ablauf des 6-Monats-Zyklus den Wasserfilter austauschen, gehen Sie wie beim Einsetzen eines neuen Wasserfilters vor.

- Drücken Sie anschließend die Wahltaste DISPENSER (25) 3 Sekunden lang. Auch wenn die Anzeige  nicht blinkt, ist dieser Schritt erforderlich, um den neuen Wasserfilter in Betrieb zu nehmen.

Wasserfilterdaten

- Durchflussmenge:
1,9 Liter pro Minute (0,5 gpm)
- Temperatur: 1 °C – 43 °C
- Druck: maximal 125 psi (862 kPa)
- Funktion: Chemisch/Mechanisch
- Kapazität: 1136 Liter
- maximale Betriebsdauer: 6 Monate
- Zertifizierung:
NSF/ANSI Standard 42 zur Verringerung der Partikel der Klasse 1 (Sedimente, Chlor, Blei, Geruch und Geschmack)

Der mitgelieferte Wasserfilter (43) erfüllt die Verordnung (EU) Nr. 10/2011 und die Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 des Europäischen Wirtschaftsraums.

Beleuchtung

WARNUNG

Stromschlaggefahr!

Das Berühren von unter Spannung stehenden Teilen kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Abdeckungen von der Innenbeleuchtung nicht entfernen.
- Nicht versuchen, die Innenbeleuchtung oder die Beleuchtung am Eis-/Kaltwasserauslass selbst auszutauschen.

HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Sachschäden führen.

- Innenbeleuchtung ausschließlich zur Beleuchtung des Geräteinneren verwenden. Sie ist nicht zur Beleuchtung eines Raumes geeignet.

Die Innenbeleuchtung (5) schaltet sich beim Öffnen der Türen automatisch ein und erlischt beim Schließen.

Die Beleuchtung am Eis-/Kaltwasserauslass (36) leuchtet während der Eis- bzw. Kaltwasserentnahme.

Als Leuchtmittel werden LEDs verwendet, die wartungsfrei sind. Sollte die Beleuchtung ausfallen, wenden Sie sich an eine autorisierte Fachkraft (siehe „Service“ auf Seite DE-48).

Inbetriebnahme

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen

- Lesen Sie das Kapitel „Sicherheit“ ab Seite DE-4 und alle Sicherheitshinweise.

Transportieren und Auspacken

WARNUNG

Erstickungsgefahr!

Kinder können sich in der Verpackungsfolie verfangen oder Kleinteile verschlucken und ersticken.

- Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen lassen.
- Kinder daran hindern, Kleinteile vom Gerät abzuziehen oder aus dem Zubehörbeutel zu nehmen und in den Mund zu stecken.

VORSICHT

Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen.

- Das Gerät ist schwer und unhandlich. Beim Transport und Aufstellen die Hilfe einer weiteren Person in Anspruch nehmen.
- Gerät nicht an den Türen oder Türgriffen ziehen oder heben.
- Sockel, Schubladen, Türen, Klappen etc. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen verwenden.

HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Beschädigungen führen.

- Das Gerät möglichst nicht in die Horizontale kippen.
- Nach dem Transport und vor dem Anschließen das Gerät ca. 2 Stunden aufrecht stehen lassen.
- Zum Auspacken keine scharfen oder spitzen Gegenstände verwenden.
- Barfachtür nicht zur Ablage von Gegenständen verwenden.

- Transportieren Sie das Gerät mithilfe einer Möbel-Rollplatte und einer zweiten Person.
- Packen Sie das Gerät aus und entfernen Sie vorsichtig alle Verpackungsteile, Kunststoffprofile, Klebestreifen, Schutzfolien und Schaumpolster innen, außen und auf der Geräterückseite.

Geeigneten Standort wählen

VORSICHT

Gesundheitsgefahr!

Das Gerät arbeitet eventuell nicht einwandfrei, wenn es über längere Zeit zu geringer Umgebungstemperatur ausgesetzt wird. Es kann dann zu einem Temperaturanstieg im Kühl- und Gefrierbereich kommen.

- Immer die vorgeschriebene Umgebungstemperatur einhalten (siehe „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ auf Seite DE-4).

Gefahren durch Kältemittel!

- Den Kältekreislauf nicht beschädigen, z. B. durch Aufstechen der Kältemittelkanäle des Verdampfers mit scharfen Gegenständen, Abknicken von Rohrleitungen usw.
- Damit im Fall einer Leckage des Kältemittelkreislaufs kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch entstehen kann, muss der Aufstellraum laut Norm EN 378 eine Mindestgröße von 1 m³ je 8 g Kältemittel haben. Die Menge des Kältemittels in Ihrem Gerät finden Sie auf dem Datenblatt (siehe „Technische Daten“ auf Seite DE-51).
- Herausspritzendes Kältemittel ist brennbar und kann zu Augenschäden führen. Spülen Sie in diesem Fall die Augen unter klarem Wasser und rufen Sie sofort einen Arzt.

Damit im Fall einer Leckage des Kältemittelkreislaufs kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch entstehen kann, muss der Aufstellraum folgende Mindestgröße aufweisen:

- bei Geräten mit 70 g Kältemittel 9 m³
- bei Geräten mit 90 g Kältemittel 12 m³

Sie finden die Mengenangabe des Kältemittels auf dem Typschild des Geräts.

Gut geeignet sind Standorte, die trocken, gut belüftet und möglichst kühl sind. Ungünstig sind Standorte mit direkter Sonneneinstrahlung oder unmittelbar neben einem Ofen, Herd oder Heizkörper.

Für die Wandmontage des Wasserfilters benötigen Sie eine Wand unmittelbar hinter dem Gerät.

Diese Mindestabstände müssen eingehalten werden:

- zu Elektroherden 10 cm
- zu Öl- und Kohleherden 10 cm
- zu anderen Kühlgeräten 10 cm
- zu Wasch-/Geschirrspülmaschinen 10 cm

Über Klimaklassen

- Halten Sie immer die vorgeschriebene Umgebungstemperatur ein (siehe „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ auf Seite DE-4).

Klimaklasse bedeutet, dass das Gerät für den Betrieb bei der unten genannten Umgebungstemperatur bestimmt ist.

Zonenbezeichnung	Code	Definition
erweiterte gemäßigte Zone	SN	Dieses Kühlgerät ist für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen von +10 °C bis +32 °C bestimmt.
gemäßigte Zone	N	Dieses Kühlgerät ist für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen von +16 °C bis +32 °C bestimmt.
subtropische Zone	ST	Dieses Kühlgerät ist für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen von +16 °C bis +38 °C bestimmt.
tropische Zone	T	Dieses Kühlgerät ist für die Verwendung bei Umgebungstemperaturen von +16 °C bis +43 °C bestimmt.

Sinkt die Raumtemperatur wesentlich darunter, schaltet sich das Gerät nicht so oft ein. Dies bedeutet, dass ein unerwünschter Temperaturanstieg entstehen kann.

Wenn am Aufstellungsort eine Fußbodenheizung installiert ist, stellen Sie das Kühlgerät auf eine Isolierplatte aus festem Material.

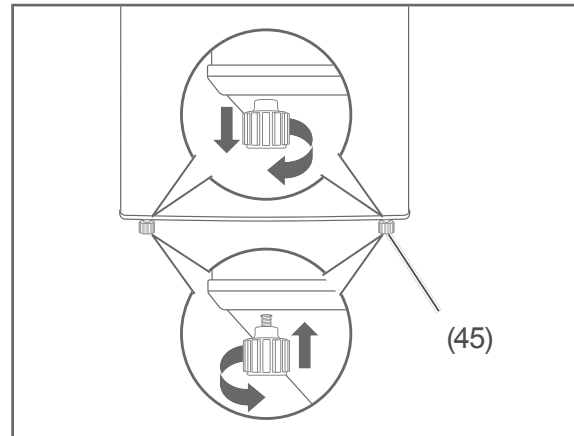
Vom gewählten Standort hängt der Energieverbrauch des Geräts ab. Der Energieverbrauch kann ansteigen, wenn die vorgeschriebene Raumtemperatur über- oder unterschritten wird.

Gerät aufstellen

1. Stellen Sie das Gerät aufrecht auf einen möglichst ebenen, festen Untergrund.
2. Um eine ausreichende Luftzirkulation zu gewährleisten,
 - halten Sie zur Rückwand einen Mindestabstand von 7,5 cm ein.
 - achten Sie seitlich auf einen Abstand von mindestens 10 cm.
 - lassen Sie oberhalb des Geräts einen Raum von mindestens 30 cm frei.
 - legen Sie keine Gegenstände auf das Gerät.
 - stellen Sie das Gerät nicht auf Teppichboden auf.

Gerät ausrichten

1. Überprüfen Sie den Stand mit einer Wasserwaage.



2. Gleichen Sie Unebenheiten des Untergrunds mithilfe der beiden vorderen Schraubfüße (45) aus.
 - Schließen Sie dazu die Türen.
 - Kippen Sie das Gerät leicht nach hinten und drehen Sie die Schraubfüße hinein bzw. heraus.
 - Richten Sie das Gerät wieder auf und überprüfen Sie die Ausrichtung mit einer Wasserwaage.

- Wiederholen Sie den Vorgang, bis das Gerät senkrecht ausgerichtet ist. Beim Öffnen der Türen darf sich das Gerät nicht bewegen.

Türen justieren

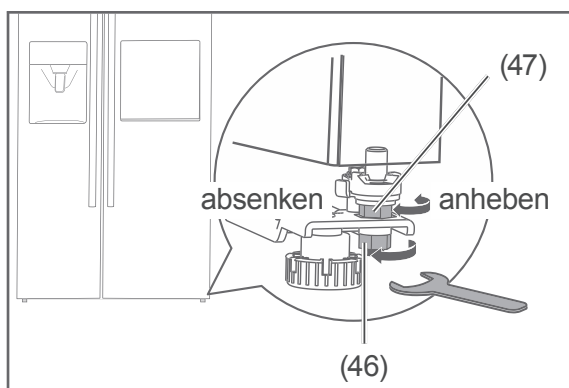
Es kann vorkommen, dass die Türen nicht auf gleicher Höhe stehen, auch wenn das Gerät selbst vollkommen waagrecht ausgerichtet ist.

In diesem Fall können Sie die Stellung der Türen justieren, indem Sie die Tür des Kühlbereichs absenken oder anheben.

! HINWEIS

Die maximale Justierhöhe beträgt 5 mm.

1. Öffnen Sie die Tür des Kühlbereichs weit.



2. Drehen Sie die Sicherungsmutter (a) zwei volle Umdrehungen im Uhrzeigersinn, um sie zu lösen. Verwenden Sie dazu den mitgelieferten Schraubenschlüssel.
3. Drehen Sie die Justiermutter (b) so weit in die gewünschte Richtung, bis sich die Türen auf gleicher Höhe befinden.
4. Ziehen Sie die Sicherungsmutter (a) wieder fest an, indem Sie sie gegen den Uhrzeigersinn drehen.

Grundreinigung

Um den Geruch zu entfernen, der allen neuen Geräten anhaftet, reinigen Sie das Gerät, bevor Sie es benutzen (siehe „Kühlbereich reinigen“ und „Gefrierbereich reinigen“ auf Seite DE-32).

Wasserfilter montieren

Gehen Sie bei der Montage sorgfältig vor und halten Sie sich an die nachfolgenden Anweisungen.

! WARNUNG

Stromschlaggefahr!

Fehler bei der Wandmontage des Wasserfilters können zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Wandmontage des Wasserfilters nur von fachkundigen Personen durchführen lassen.
- Sicherstellen, dass die Wand ausreichend tragfähig ist und sich keine Kabel oder Rohrleitungen in den Bohrbereichen befinden. Prüfen Sie die Bereiche vor dem Bohren mit einem Metallsuchgerät.

Teile für die Wandmontage:

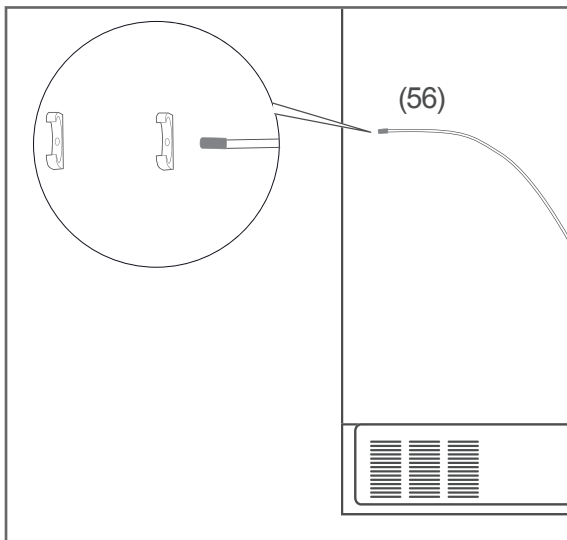
- | | | |
|------|--|--------------------|
| (43) | | 1× Wasserfilter |
| (48) | | 2× Wandhalterung |
| (49) | | 2× Schraube, M4×25 |
| (50) | | 2× Dübel |

Wandmontage

Für die Wandmontage des Wasserfilters (43) benötigen Sie folgendes Werkzeug (nicht im Lieferumfang enthalten):

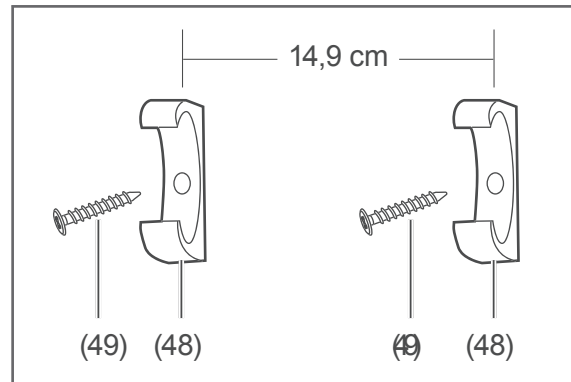
- Bohrmaschine
- Kreuzschlitz-Schraubendreher
- Zollstock
- Wasserwaage
- Bleistift

i Die Montage darf nur an einer geeigneten, massiven Wand erfolgen. Bei Leichtbauwänden können spezielle Dübel oder Anker erforderlich sein. Ziehen Sie einen Fachmann zurate. Empfehlenswert ist die Montage unterhalb eines Spülbeckens.

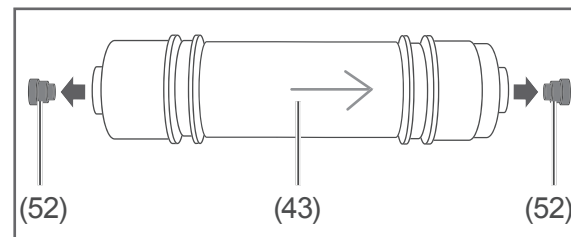


- Bestimmen Sie die Montagehöhe des Wasserfilters (43).
Der weiße Geräteschlauch (56) muss bis zum Wasserfilter reichen.
Sollte der weiße Geräteschlauch zu kurz sein, verlängern Sie ihn mithilfe des blauen Verlängerungsschlauchs (57) (siehe „Geräteschlauch verlängern“ auf Seite DE-43).
- Markieren Sie zwei Punkte an der Wand, die auf der zuvor bestimmten Montagehöhe liegen. Der Abstand zwischen den Punkten soll 14,9 cm betragen. Verwenden Sie dazu Zollstock, Bleistift und Wasserwaage.
- Prüfen Sie die Bohrbereiche mit einem Metallsuchgerät. Wählen Sie gegebenenfalls eine andere Stelle für die Montage.

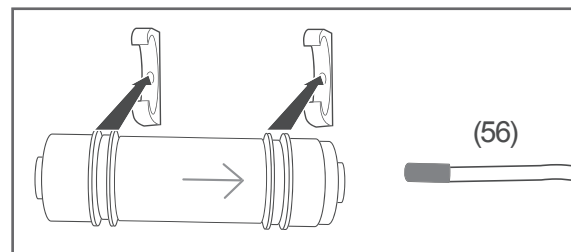
- Bohren Sie mit einem Steinbohrer an den gekennzeichneten Positionen je ein ca. 25 mm tiefes Loch.
- Stecken Sie die Dübel (50) komplett in die Bohrlöcher.



- Schrauben Sie die Wandhalterungen (48) mit den Schrauben (49) an der Wand fest. Verwenden Sie dazu einen Kreuzschlitz-Schraubendreher. Die Schrauben versinken dabei in den Wandhalterungen.




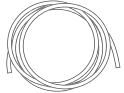
- Ziehen Sie beide Kappen (52) vom Wasserfilter ab.

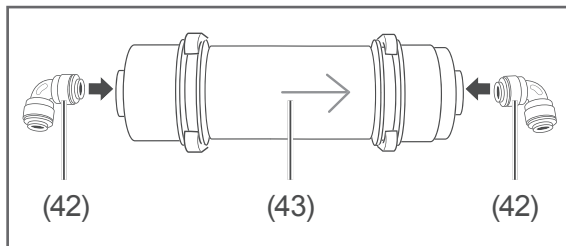


- Drücken Sie den Wasserfilter so in die Wandhalterungen, dass der Pfeil auf dem Wasserfilter in Richtung des weißen Geräteschlauchs (56) zeigt.

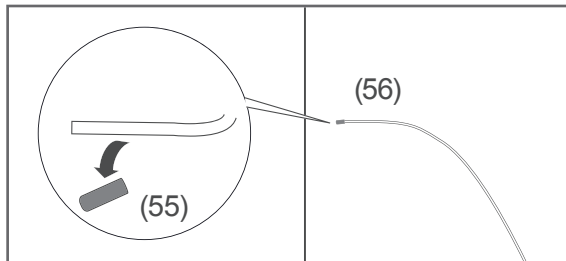
Wasserfilter anschließen

Für den Anschluss des Wasserfilters (43) benötigen Sie diese Teile:

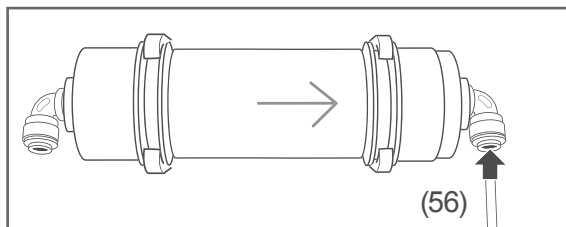
(42)		2× Schlauchkupplung
(51)		2× Sicherheitsclips
(54)		1× Zulaufschlauch



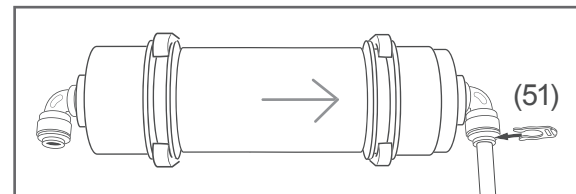
1. Stecken Sie die Schlauchkupplungen (42) auf den Wasserfilter (43) und drücken Sie sie fest.



2. Nehmen Sie die Kappe (55) vom weißen Geräteschlauch (56) ab.

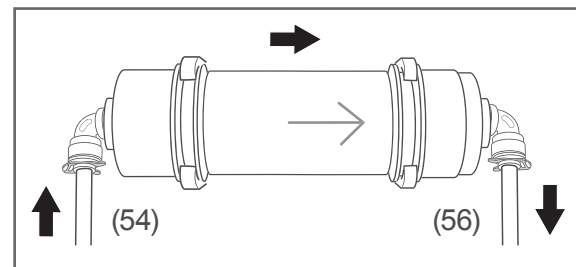


3. Stecken Sie das Ende des Geräteschlauchs bis zum Anschlag in die Schlauchkupplung, zu der der Pfeil am Wasserfilter zeigt.



4. Fixieren Sie den Geräteschlauch mithilfe eines Sicherheitsclips (51).

5. Stecken Sie ein Ende des Zulaufschlauchs (54) bis zum Anschlag in die freie Schlauchkupplung am Wasserfilter und fixieren Sie den Zulaufschlauch mit einem Sicherheitsclip.





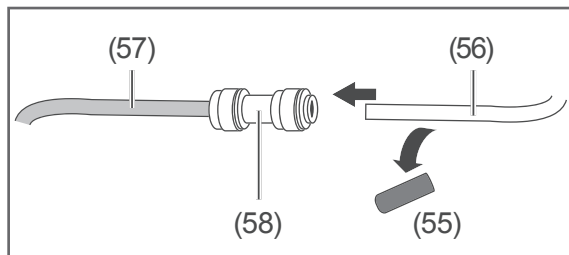
Schlauchverbindungen lösen

1. Ziehen Sie den Sicherheitsclip (51) ab.
2. Drücken Sie mit einem kleinen Schlitz-Schraubendreher den Verbindungsring an der Schlauchkupplung (42) bzw. (58) in Richtung Schlauchkupplung und ziehen Sie dabei die Schlauchkupplung ab.

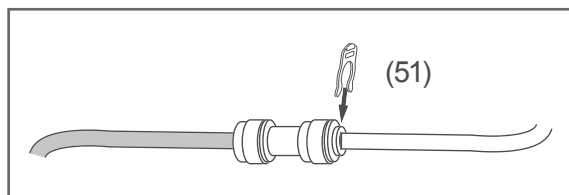
Geräteschlauch verlängern

Für die Verlängerung des weißen Geräteschlauchs (56) benötigen Sie diese Teile:

(51)		1× Sicherheitsclip
(57)		1× Verlängerungsschlauch, blau, 6 m



1. Nehmen Sie die Kappe (55) vom weißen Geräteschlauch (56) ab und stecken Sie das Ende des weißen Geräteschlauchs bis zum Anschlag in die Schlauchkupplung (58) am Verlängerungsschlauch (57).



2. Fixieren Sie den Verlängerungsschlauch mithilfe eines Sicherheitsclips (51).
3. Schließen Sie den Wasserfilter (43) wie im Abschnitt „Wasserfilter anschließen“ auf Seite DE-42 beschrieben an. Befolgen Sie die Schritte 3. bis 5. Verwenden Sie anstelle des weißen Geräteschlauchs jetzt den blauen Verlängerungsschlauch.

Gerät an die Wasserversorgung anschließen

! HINWEIS

Gefahr von Wasserschäden!

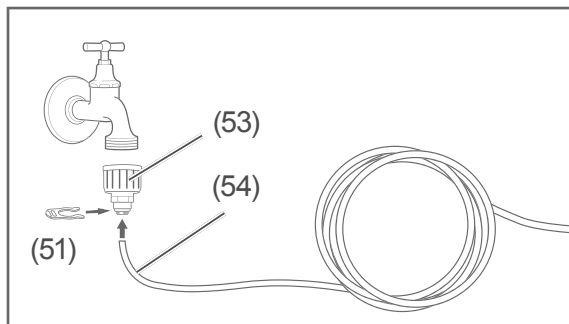
Fehlerhafte Montage des Wasseranschlusses kann Wasserschäden zur Folge haben.

- Das Gerät ist auf einen Wasserdruck von 2–7 bar ausgelegt. Bei einem höheren Wasserdruck muss ein Druckminderer eingebaut werden. Im Zweifelsfall beim Wasserwerk nach dem Wasserdruck erkundigen.
- Das Gerät nicht an den Wasserhahn oder die Mischarmatur eines Heißwasserbereiters anschließen wie z. B. Durchlauferhitzer, druckloser Boiler etc.
- Schläuche knickfrei verlegen und sorgfältig anschließen.
- Mitgelieferten Zulaufschlauch nicht verlängern, wenn er zu kurz ist. In diesem Fall unseren Service kontaktieren (siehe Seite DE-48).
- Keinen alten, bereits vorhandenen Schlauch verwenden.

i Stellen Sie sicher, dass das Gerät an einen Wasseranschluss mit einer Sicherheitseinrichtung gegen Trinkwasserunreinigung durch Rückfließen (gem. DIN EN 1717) angeschlossen ist. Die dafür bestimmten Anschlussventile müssen bei einer ordnungsgemäßen Trinkwasser-Installation im Haus an einer geeigneten Stelle eingebaut sein. Falls Sie sich unsicher sind, ziehen Sie eine qualifizierte Fachkraft zuzute.

Für die Wasserversorgung benötigen Sie einen Wasserhahn mit einem $\frac{3}{4}$ Zoll-Schraubanschluss.

1. Stellen Sie sicher, dass die Wasserzufuhr geschlossen ist.



2. Schieben Sie den Zulaufschlauch (54) in den $\frac{3}{4}$ Zoll-Schraubanschluss (53) und fixieren Sie den Zulaufschlauch mit einem Sicherheitsclip (51).
3. Schrauben Sie den $\frac{3}{4}$ Zoll-Schraubanschluss handfest an einen Wasserhahn.
4. Öffnen Sie die Wasserzufuhr.
5. Prüfen Sie die Schlauchverbindungen auf Leckstellen.
6. Lassen Sie mindestens 3,5 Liter Wasser durch das Schlauchsystem laufen, um eventuell vorhandene Luft auszuspülen.

Leckstellen

Sollten Leckstellen vorhanden sein, gehen Sie wie folgt vor:

1. Schließen Sie die Wasserzufuhr.
2. Halten Sie ein Gefäß oder ein Tuch unter die Leckstelle, um kleine Mengen an austretendem Wasser aufzufangen.
3. Lösen die Schlauchverbindung an der Leckstelle.
4. Schließen Sie den Schlauch erneut an.
5. Öffnen Sie die Wasserzufuhr.
6. Prüfen Sie nochmals die Schlauchverbindung auf Wasseraustritt.

Sollte das Problem weiterhin bestehen, nehmen Sie bitte Kontakt mit unserem Service auf (siehe Seite DE-48).

Gerät ohne Wasserfilter betreiben

Wenn das Leitungswasser in Ihrem Haus frei von Partikeln und Rückständen ist, können Sie das Gerät ohne Wasserfilter betreiben.

- Schließen Sie dazu den weißen Geräteschlauch (56) direkt an die Wasserzufuhr an. Verlängern Sie ggf. den weißen Geräteschlauch mittels Verlängerungsschlauch (57) (siehe „Geräteschlauch verlängern“ auf Seite DE-43).

Gerät an die Stromversorgung anschließen

! WARNUNG

Stromschlaggefahr!

Das Berühren von spannungsführenden Teilen kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Gerät nicht in Betrieb nehmen oder weiter betreiben, wenn es
 - sichtbare Schäden aufweist, z. B. die Anschlussleitung defekt ist,
 - Rauch entwickelt oder verbrannt riecht,
 - ungewöhnte Geräusche von sich gibt.

In einem solchen Fall Netzstecker aus der ziehen bzw. Sicherung heraus-schrauben/ausschalten und unseren Service kontaktieren (siehe Seite DE-39).

- Der Anschluss an eine Zeitschaltuhr oder ein separates Fernwirkssystem zur Fernüberwachung und -steuerung ist unzulässig.

- Falls der Netzstecker nach dem Aufstellen nicht mehr zugänglich ist, muss eine allpolige Trennvorrichtung gemäß Überspannungskategorie III in der Hausinstallation mit mindestens 3 mm Kontaktabstand vorgeschaltet sein; hierzu zählen Sicherungen, LS-Schalter und Schütze.
 - Netzanschlussleitung nicht knicken oder klemmen und nicht über scharfe Kanten legen. Die Folge kann ein Kabelbruch sein.
- Stecken Sie den Netzstecker in eine leicht zugängliche Steckdose (220–240 V~ / 50 Hz).
Wenn Sie eine Gerätetür öffnen, ist der Geräteinnenraum beleuchtet.



Alles Wichtige zur Bedienung finden Sie ab Seite DE-15.



VORSICHT

Brandgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem Brand und zu Sachschäden führen.

- Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose anschließen. Der Anschluss an eine Steckdosenleiste oder eine Mehrfachsteckdose ist unzulässig.



HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Wenn das Kühlgerät liegend transportiert wurde, kann Schmiermittel aus dem Kompressor in den Kühlkreislauf gelangt sein.

- Das Kühlgerät möglichst nicht in die Horizontale kippen.
- Nach dem Transport und vor dem Anschließen das Gerät ca. 2 Stunden aufrecht stehen lassen. Dadurch hat das Schmiermittel genügend Zeit, um in den Kompressor zurückzufließen.

Fehlersuchtablelle

Bei allen elektrischen Geräten können Störungen auftreten. Dabei muss es sich nicht um einen Defekt am Gerät handeln. Prüfen Sie deshalb bitte anhand der Tabelle, ob Sie die Störung beseitigen können.

WARNUNG

Stromschlaggefahr bei unsachgemäßer Reparatur!

Niemals versuchen, das defekte – oder vermeintlich defekte – Gerät selbst zu reparieren. Sie können sich und spätere Benutzer in Gefahr bringen. Nur autorisierte Fachkräfte dürfen diese Reparaturen ausführen.

Problem	Mögliche Ursache	Lösungen, Tipps, Erklärungen
Kompressor und Innenbeleuchtung aus.	Steckdose ist ohne Strom.	Steckdose mit einem anderen Gerät überprüfen.
	Netzstecker sitzt lose.	Festen Sitz des Netzsteckers kontrollieren.
Kompressor aus, Innenbeleuchtung an.	Gewünschte Temperatur ist erreicht.	Weiteres Kühlen nicht erforderlich. Wenn die Innentemperatur steigt, schaltet sich der Kompressor selbsttätig ein.
Gerät kühlt zu stark.	Temperatur ist zu niedrig eingestellt.	Höhere Einstellung wählen (siehe „Temperatur einstellen“ auf Seite DE-16).
Gerät kühlt nicht ausreichend.	Temperatur ist zu hoch eingestellt.	Niedrigere Einstellung wählen (siehe „Temperatur einstellen“ auf Seite DE-16).
	Tür ist nicht fest verschlossen oder Türdichtung liegt nicht voll auf.	Siehe „Türdichtungen kontrollieren und reinigen“ auf Seite DE-31.
	Gerät steht in der Nähe einer Wärmequelle.	Isolierplatte zwischen die Geräte stellen oder Standort wechseln.
	Speisen warm eingelagert.	Nur abgekühlte Speisen einlagern.
	Zu viel Ware eingefroren.	Maximales Gefriervermögen einhalten. Das maximale Gefriervermögen entnehmen Sie dem Typschild des Geräts.
	Umgebungstemperatur ist zu niedrig oder zu hoch.	Umgebungstemperatur an Klimaklasse anpassen (siehe das Typschild des Geräts).
Kompressor scheint defekt.	„Schnelles Einfrieren“ QUICK FRZ einstellen (siehe Seite DE-17). Schaltet der Kompressor nicht binnen einer Stunde ein, verständigen Sie unseren Service (siehe Seite DE-48).	

Problem	Mögliche Ursache	Lösungen, Tipps, Erklärungen
Gerät erzeugt Geräusche.	Betriebsgeräusche sind funktionsbedingt und zeigen keine Störung an.	Rauschen: Kälteaggregat läuft.
		Fließgeräusche: Kältemittel fließt durch die Rohre.
		Klicken: Kompressor schaltet ein oder aus.
	Störende Geräusche.	Festen Stand überprüfen. Gegenstände vom Gerät entfernen. Fremdkörper von der Geräterückseite entfernen.

Störungscode

Wenn eine Störung auftritt, wird der entsprechende Störungscode (z. B. EE) angezeigt, bis die Störung behoben ist. Zur Beseitigung der Störung nehmen Sie bitte Kontakt mit unserem Service auf (siehe Seite DE-48).

Störungscode	betroffener Gerätebereich	Lösungen, Tipps
E0	Mechanische Störung am Eisbereiter	Nehmen Sie bitte Kontakt mit unserem Service auf (siehe Seite DE-48).
E1	Störung am Temperatursensor des Kühlbereichs	
E2	Störung am Temperatursensor des Gefrierbereichs	
E5	Störung am Abtausensor	
E6	Kommunikationsstörung zwischen Display und Steuereinheit	
E7	Störung am Umgebungstemperatursensor	
EE	Störung am Eisbereitersensors	
EH	Störung am Feuchtigkeitssensors	

Service

Bitte beachten!

Sie sind für den einwandfreien Zustand des Geräts und die fachgerechte Benutzung im Haushalt verantwortlich.

Wenn Sie wegen eines Bedienfehlers den Kundendienst rufen, so ist der Besuch auch während der Gewährleistungs-/Garantiezeit für Sie mit Kosten verbunden.

Durch Nichtbeachtung dieser Anleitung verursachte Schäden können leider nicht anerkannt werden.

Damit wir Ihnen schnell helfen können, nennen Sie uns bitte:

Gerätebezeichnung	Modell	Farbe	Bestellnummer
hanseatic Side by Side Kühl-Gefrier-Kombination mit Wasserspender, Eisbereiter und Homebar	HSBS17990WEHFBK	Schwarz	7026 5002
	HSBS17990WEHFI	Edelstahloptik	5113 6317

Beratung, Reklamation und Bestellung

Wenden Sie sich bitte an die Produktberatung Ihres Versandhauses, wenn

- die Lieferung unvollständig ist,
- das Gerät Transportschäden aufweist,
- Sie Fragen zu Ihrem Gerät haben,
- sich eine Störung nicht mithilfe der Fehlersuchtafel beheben lässt,
- Sie weiteres Zubehör bestellen möchten.

Die Kontaktdaten Ihrer Produktberatung finden Sie online auf den Serviceseiten Ihres Versandhauses. Hier sind die verschiedenen Bereiche der Produktberatung aufgelistet.

Halten Sie bitte Ihre Geräte-Rechnung parat.

Weitere Informationen finden Sie unter www.hanseatic.de

Reparaturen und Ersatzteile

Durch die Reparatur defekter Geräte können Sie Abfall vermeiden. Wenden Sie sich an unseren Kundendienst.

Halten Sie bitte Ihre Geräte-Rechnung parat (Kaufdatum und Art.-Nr.).

Ersatzteile stehen für eine Mindestdauer von sieben Jahren nach dem Inverkehrbringen des letzten Exemplars des Modells zur Verfügung. Türdichtungen stehen für einen Zeitraum von zehn Jahren zur Verfügung.

Kunden in Deutschland

Auftragserteilung unter
<https://reparaturauftrag.operatec.eu>
 per Mail: otto@operatec.de
 Telefon 040 36 03 31 50

Kunden in Österreich

Wenden Sie sich bitte an das Kundencenter oder die Produktberatung Ihres Versandhauses.

Abfallvermeidung, Rücknahme und Entsorgung

Abfallvermeidung



Maßnahmen der Abfallvermeidung haben nach den Vorschriften der Richtlinie 2008/98/EG grundsätzlich Vorrang vor Maßnahmen der Abfallbewirtschaftung.

Als Maßnahmen der Abfallvermeidung kommen bei Elektro- und Elektronikgeräten insbesondere die Verlängerung ihrer Lebensdauer durch Reparatur defekter Geräte und die Veräußerung funktionstüchtiger gebrauchter Geräte anstelle ihrer Zuführung zur Entsorgung in Betracht.

Helfen Sie uns, Abfall zu vermeiden, und wenden Sie sich an unseren Service.

Weitere Informationen enthält das Abfallvermeidungsprogramm des Bundes unter Beteiligung der Länder.

Kostenlose Altgeräte-Rücknahme

Verbraucher haben die Möglichkeit zur unentgeltlichen Abgabe eines Altgeräts bei einem rücknahmepflichtigen Vertreiber, wenn sie ein Neugerät der gleichen Geräteart mit einer im Wesentlichen gleichen Funktion erwerben. Diese Möglichkeit besteht auch bei Lieferungen an einen privaten Haushalt. Im Fernabsatzhandel beschränkt sich die Möglichkeit einer unentgeltlichen Abholung bei Erwerb eines Neugeräts auf Wärmeüberträger (z. B. Kühlschränke, Luftentfeuchter), Bildschirme und Bildschirmgeräte mit einer Bildschirm-Oberfläche > 100 cm² und auf Großgeräte, bei denen mindestens eine der äußeren Abmessungen mehr als 50 cm beträgt.

Abgesehen davon können Verbraucher bis zu drei Altgeräte einer Geräteart bei einer Sammelstelle eines Vertreibers unentgeltlich abgeben, ohne dass dies an den Erwerb eines Neugeräts geknüpft ist. Allerdings darf keine der äußeren Abmessungen des Altgerätes 25 cm überschreiten.

Entsorgung

Elektro-Altgeräte umweltgerecht entsorgen

Elektrogeräte enthalten Schadstoffe und wertvolle Ressourcen.

Jeder Verbraucher ist deshalb gesetzlich verpflichtet, Elektro-Altgeräte an einer zugelassenen Sammel- oder Rücknahmestelle abzugeben. Dadurch werden sie einer umwelt- und ressourcenschonenden Verwertung zugeführt.

Sie können Elektro-Altgeräte kostenlos beim lokalen Wertstoff-/Recyclinghof abgeben.

Für weitere Informationen zu diesem Thema wenden Sie sich direkt an Ihren Händler.

Daten löschen nicht vergessen!

Jeder Verbraucher ist, falls erforderlich, für das Löschen von personenbezogenen Daten aus Elektro- bzw. Elektronikgeräten selbst verantwortlich.

Batterien und Akkus, Lampen und Leuchtmittel

Falls erforderlich, müssen Alt-Batterien und Alt-Akkus, die nicht vom Elektroaltgerät umschlossen sind, sowie Lampen/Leuchtmittel, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe aus den Geräten entfernt und getrennt entsorgt werden.



Das nebenstehende Symbol bedeutet, dass Batterien und Akkus nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Verbraucher sind gesetzlich verpflichtet, alle Batterien und Akkus, egal, ob sie Schadstoffe*) enthalten oder nicht, bei einer Sammelstelle ihrer Gemeinde/ihrer Stadtteils oder im Handel abzugeben, damit sie einer umweltschonenden Entsorgung sowie einer

Wiedergewinnung von wertvollen Rohstoffen wie Kobalt, Nickel oder Kupfer zugeführt werden können.

Die Rückgabe von Batterien und Akkus ist unentgeltlich.

Einige der möglichen Inhaltsstoffe wie Quecksilber, Cadmium und Blei sind giftig und gefährden bei einer unsachgemäßen Entsorgung die Umwelt. Schwermetalle z. B. können gesundheitsschädigende Wirkungen auf Menschen, Tiere und Pflanzen haben und sich in der Umwelt sowie in der Nahrungskette anreichern, um dann auf indirektem Weg über die Nahrung in den Körper zu gelangen.

Bei lithiumhaltigen Altbatterien besteht hohe Brandgefahr. Daher muss auf die ordnungsgemäße Entsorgung von lithiumhaltigen Altbatterien und -akkus besonderes Augenmerk gelegt werden. Bei falscher Entsorgung kann es außerdem zu inneren und äußeren Kurzschlüssen durch thermische Einwirkungen (Hitze) oder mechanische Beschädigungen kommen. Ein Kurzschluss kann zu einem Brand oder einer Explosion führen und schwerwiegende Folgen für Mensch und Umwelt haben. Kleben Sie daher bei lithiumhaltigen Batterien und Akkus vor der Entsorgung die Pole ab, um einen äußeren Kurzschluss zu vermeiden.

Batterien und Akkus, die nicht fest im Gerät verbaut sind, müssen vor der Entsorgung entfernt und separat entsorgt werden.

Batterien und Akkus bitte nur in entladenerem Zustand abgeben!

Verwenden Sie wenn möglich Akkus anstelle von Einwegbatterien.

*) gekennzeichnet mit:

Cd = Cadmium

Hg = Quecksilber

Pb = Blei

Verpackung



Unsere Verpackungen werden aus umweltfreundlichen, wiederverwertbaren Materialien hergestellt:

- Außenverpackung aus Pappe
- Formteile aus geschäumtem, FCKW-freiem Polystyrol (PS)
- Folien und Beutel aus Polyäthylen (PE)
- Spannbänder aus Polypropylen (PP)
- Auch Energie sparen schützt vor zu starker Erwärmung unserer Erde. Ihr neues Gerät verbraucht mit seiner umweltverträglichen Isolierung und seiner Technik wenig Energie.



Sollten es Ihre räumlichen Verhältnisse zulassen, empfehlen wir Ihnen, die Verpackung zumindest während der Garantiezeit aufzubewahren. Sollte das Gerät zur Reparatur eingeschickt werden müssen, ist es nur in der Originalverpackung ausreichend geschützt.

Wenn Sie sich von der Verpackung trennen möchten, entsorgen Sie diese bitte umweltfreundlich.

Anhang

Produktdatenblatt nach VO (EU) Nr. 2019/2016

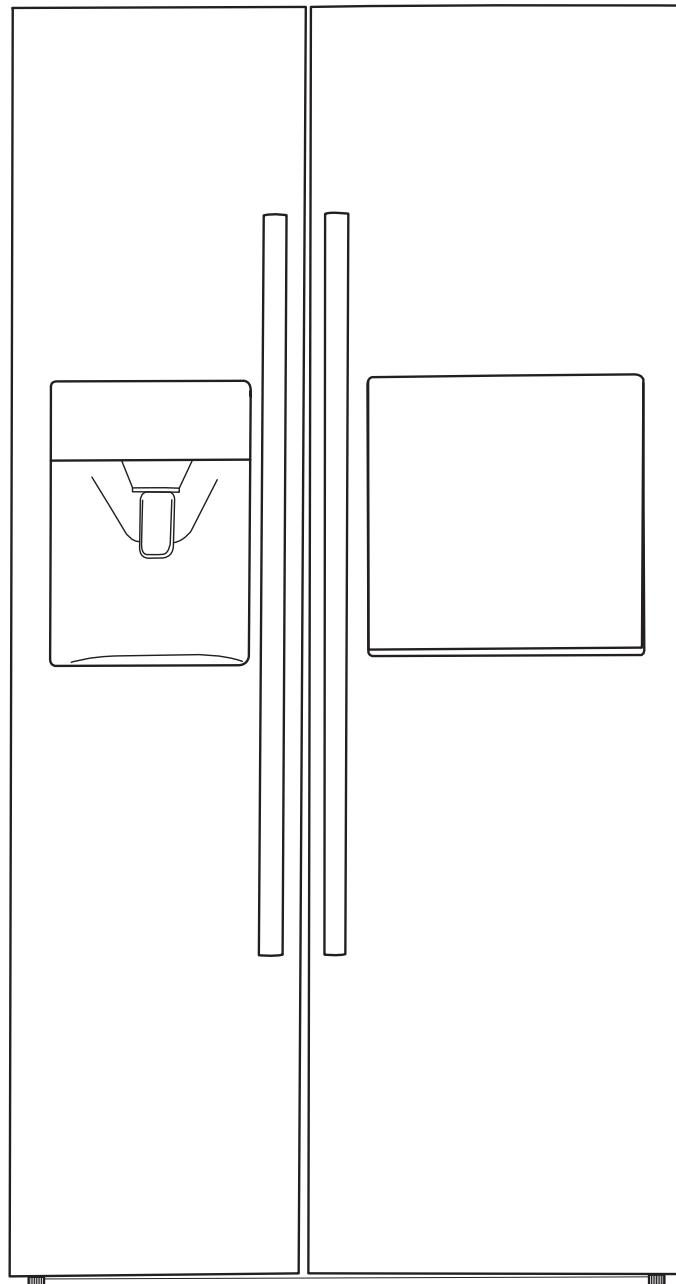
Das Produktdatenblatt zu Ihrem Gerät wird Ihnen online zur Verfügung gestellt.

Gehen Sie auf <https://eprel.ec.europa.eu> und geben Sie die Modellkennung Ihres Geräts ein, um das Produktdatenblatt abzurufen.

Die Modellkennung Ihres Geräts finden Sie unter Technische Daten.

Technische Daten

Bestellnummer	70265002 51136317
Gerätebezeichnung	Side by side Kühl- Gefrierkombination
Modellkennung	HSBS17990WEHFBK HSBS17990WEHFI
Gerätemaße (Höhe × Breite × Tiefe)	1765 mm × 897 mm × 761 mm
Leergewicht	101 kg
Kältemittel	R600a
Kältemittel Füllmenge	90 g
Schaummittel	Zyklopentan
Leistungsaufnahme	175 W
Versorgungsspannung / Frequenz / Nennstrom	220-240 V ~ / 50 Hz / 2,5 A
Schutzklasse	I
Klimaklasse: SN-N-ST-T. Dieses Gerät ist für den Betrieb bei einer Umgebungstemperatur zwischen +10 °C und +43 °C bestimmt.	



hanseatic

User manual

Side by side fridge freezer with
water dispenser, ice maker and bar

Table of contents



Please read through the safety instructions and user manual carefully before using the appliance. This is the only way you can use all the functions reliably.

Be sure to also observe the national regulations in your country, which are valid in addition to the regulations specified in this user manual.

Keep all safety notices and instructions for future reference. Pass all safety notices and instructions on to the subsequent user of the product.



You can find more information on installation and start-up from page EN-35.

Explanation of terms and symbols . . .	EN-3	Defrosting food	EN-24
Explanation of terms	EN-3	Removing cold water and ice	EN-25
Explanation of symbols	EN-3	Dispensing cold water	EN-25
Safety	EN-4	Function of the ice maker	EN-26
Intended use	EN-4	Using the ice maker	EN-26
Safety notices	EN-4	Switching on the ice maker	EN-27
Delivery	EN-11	Dispensing crushed ice	EN-27
Package contents	EN-11	Dispensing ice cubes	EN-28
Check the delivery	EN-11	Locking/unlocking the ice maker . .	EN-28
Appliance parts and control panel . .	EN-12	Care and maintenance	EN-29
Operation	EN-14	Checking and cleaning door seals .	EN-29
Stand-by mode	EN-14	Cleaning the exterior	EN-29
Switching the appliance on and off	EN-14	Defrosting	EN-29
Locking/unlocking the control panel	EN-14	Cleaning the fridge	EN-29
Setting the temperature	EN-15	Cleaning the freezer	EN-30
Quick freezing / Quick refrigerating	EN-16	Cleaning the drip tray	EN-31
Holiday mode	EN-17	Cleaning the ice cube container . .	EN-31
Door alarm	EN-17	Cleaning the ice dispenser	EN-32
Bar compartment	EN-18	Replacing the water filter	EN-33
Rearranging the shelves	EN-19	Lighting	EN-34
Removing the inner flap	EN-19	Start-up	EN-35
Chilling food	EN-20	Before starting to use the appliance	EN-35
Filling the fridge	EN-20	Moving and unpacking	EN-35
Maintaining quality	EN-21	Choosing a suitable location	EN-36
Freezing foods / storing frozen foods	EN-22	Setting up the appliance	EN-37
Freezing food	EN-22	Installing the water filter	EN-38
Storing frozen food	EN-24	Connecting the appliance to	
		the water supply	EN-41
		Operating the appliance	
		without a water filter	EN-42
		Connecting the appliance to	
		the power supply	EN-42
		Troubleshooting table	EN-44
		Service	EN-46
		Advice, complaints and orders . . .	EN-46
		Repairs and spare parts	EN-46
		Waste prevention, free return	
		and disposal	EN-47
		Waste prevention	EN-47
		Free return of old electrical	
		appliances	EN-47
		Disposal	EN-47
		Packaging	EN-48
		Appendix	EN-49
		Product fiche concerning	
		Regulation (EU) No 2019/2016 . .	EN-49
		Technical specifications	EN-49

Explanation of terms and symbols

Explanation of terms

The following signal terms can be found in this user manual:

WARNING

This signal term indicates a hazard with a medium level of risk which, if not avoided, could result in death or serious injury.

CAUTION

This signal term indicates a hazard with a low level of risk which, if not avoided, could result in minor or moderate injury.

NOTICE

This signal term warns against possible damage to property.

Definitions

‘Food’ refers to foods, ingredients and drinks including wine and other things mainly intended for consumption, which require refrigeration at certain temperatures.

‘Food to be frozen’ means fresh, room-temperature food to be frozen throughout as quickly as possible – for best results ‘flash-frozen’.

‘Deep-frozen food’ means food which has already been frozen and for which the cool chain should not be broken.

Explanation of symbols

The following symbols can be found in this user manual and/or on the appliance:



This symbol refers to useful additional information.



Caution: Fire hazard / flammable materials



‘4 star’ symbol: Freezer at -18 °C or colder



‘2 star’ symbol: Freezer compartment at -12 °C or colder



‘1 star’ symbol: Freezer compartment with a target temperature and storage conditions of -6 °C

Safety

Intended use

The purpose of this appliance is to

- chill fresh food,
- to store ordinary commercially available deep-frozen food,
- to deep freeze fresh, room-temperature foods
- to make ice cubes and
- to draw cold drinking water.

The appliance is designed for use in private households and is not designed for commercial use or multiple use (e.g.: use by several parties in a block of flats).

The appliance is not suitable for storing blood reserves, medical products, laboratory samples, etc.

This refrigerator is not designed for use as a built-in appliance.

This refrigerator is designed for use at ambient temperatures of +10 °C to +43 °C.

Use the appliance exclusively as described in this user manual. Any other use is deemed improper and may result in damage to property or even personal injury. The manufacturer accepts no liability for damage caused by improper use.

Safety notices

In this chapter, you will find general safety notices which you must always observe for your own protection and that of third parties. Please also observe the warning notices in the individual chapters on operation, start-up, etc.

Risks to children and certain groups of individuals

WARNING

Risk of suffocation!

Children can become entangled in the packaging film or swallow small parts and suffocate.

- Do not allow children to play with the packaging film.
- Prevent children from pulling small parts from the device or taking them out of the accessory bag and putting them in their mouths.
- When disposing of the appliance, ensure that children cannot suffocate inside the appliance (e.g. do not remove the fridge and freezer drawers, unscrew the door/cover).

CAUTION

Dangers for children and people with limited physical, sensory or mental capacity!

- This appliance can be used by children aged from 8 years and above and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance in a safe way and understand the hazards involved. Children aged

from 3 to 8 years are allowed to load and unload refrigerating appliances.

- Children shall not play with the appliance.
- Cleaning and user maintenance shall not be made by children without supervision.
- Make sure children do not have unsupervised access to the appliance.

Risks in handling household electrical appliances

WARNING

Risk of electric shock!

Touching live parts may result in severe injury or death.

- Only use the appliance indoors. Do not use in wet rooms or in the rain.
- Do not operate or continue to use the appliance, if it
 - shows visible signs of damage, e.g. the supply cord is defective,
 - starts smoking or there is a smell of burning,
 - it makes unfamiliar noises.

In such cases, remove the mains plug from the socket or unscrew/isolate the fuse and contact our service department (see page EN-46).

- The appliance corresponds to protection class I and may only be connected to a plug with a protective conductor that has been properly installed. When connecting the appliance, make sure that the voltage is correct. More detailed information about this can be found on the nameplate.
- To disconnect this appliance from the power supply, pull the mains plug out of the socket. The appliance must,

therefore, be connected to an easily accessible socket so that it can be quickly disconnected from the power supply in the event of a breakdown.

- If the mains plug is no longer accessible after installation, an all-pole disconnecting device complying with overvoltage category III must be connected to the house wiring with a contact gap of at least 3 mm; this includes fuses, circuit breakers and contactors.
- When positioning the appliance, ensure the supply cord is not trapped or damaged.
- Do not kink the mains cable or lay it over sharp edges.
- Wall mounting of the water filter may only be carried out by an expert.
- When mounting the water filter on a wall, make sure that
 - the wall is capable of bearing the weight,
 - there are no cables or pipes in the drilling areas. Before you drill, use a metal detector to check the applicable areas.
- Keep the mains cable away from naked flames and hot surfaces.
- Always pull on the mains plug and not the mains cable.
- Never touch the mains plug with wet hands.
- Never immerse the mains cable or plug in water or any other liquids.
- If the supply cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer, its service agent or similarly qualified persons in order to avoid a hazard.
- Independent or improper repairs made to the appliance may cause damage to property and personal in-

jury; any liability and warranty claims will be forfeited. Never try to repair a defective or suspected defective appliance yourself.

- Inspections and repairs to the appliance may only be carried out by authorised specialists. If in doubt, contact our service department (see page EN-46).
- This appliance contains electrical and mechanical parts which are essential for protection against potential sources of danger. Only parts corresponding to the original appliance specifications may be used for repairs.
- In the event of a fault, as well as before extensive cleaning, pull out the mains plug or isolate/unscrew the fuse.
- Do not put any objects in or through the housing openings, and also ensure that children cannot insert any objects into them.
- Check the appliance regularly for damage.

Fire hazard!

Improper handling of the appliance can lead to fire and damage to property.

- Do not connect to a timer or a separate remote-controlled system for distance monitoring and control.
- Do not locate multiple portable socket outlets or portable power supplies at the rear of the appliance.

Risks associated with using refrigerants

WARNING

Risk of fire and explosion!

Your appliance's refrigeration circuit contains the environmentally friendly, but flammable refrigerant R600a (isobutane).

- Do not use mechanical devices or other means to accelerate the defrosting process, other than those recommended by the manufacturer. For example, do not use any electric heating equipment, knives or devices with an open flame such as a candle. The thermal insulation and the interior are scratch and heat-sensitive and can melt.
- Do not use electrical appliances inside the food storage compartments of the appliance, unless they are of the type recommended by the manufacturer.
- Keep the appliance away from open flames and hot surfaces.
- Mechanical intervention in the refrigeration system must only be carried out by authorised specialists.
- Do not damage the refrigerant circuit, e.g. by puncturing the refrigerant channels of the condensate evaporator with sharp objects, bending the piping, or cutting open the insulation.
- Refrigerant is flammable when spurting out and can damage the eyes. In this case, rinse your eyes in clean water and seek medical assistance immediately.
- To prevent the formation of a flammable gas-air mixture in the event of a leakage in the refrigeration cir-

cuit, the installation space must have a minimum size of 1 m³ per 8 g of refrigerant in compliance with the EN 378 standard. The amount of refrigerant contained in your appliance can be found on the type plate of your device

- To avoid the formation of sparks, do not pull out the mains plug in the event of a gas leak.

Risks associated with chemical substances

CAUTION

Danger of explosion!

Improper handling of chemical substances can lead to explosions.

- Do not store explosive substances such as aerosol cans with a flammable propellant in this appliance.
- Do not store explosive substances or spray cans with flammable propellants inside the appliance as they may create ignitable gas-air mixtures.
- Never use defrosting sprays to defrost. They can generate explosive gases.

Risks when dealing with fridge and freezer appliances

WARNING

Fire hazard!

Improper handling of the appliance can lead to fire and damage to property.

- Keep ventilation openings, in the appliance enclosure or in the built-in structure, clear of obstruction.

CAUTION

Health hazard!

Contaminated food can cause health problems.

- Opening the door for long periods can cause a significant increase of the temperature in the compartments of the appliance.
- Clean regularly surfaces that can come in contact with food and accessible drainage systems.
- Store raw meat and fish in suitable containers in the refrigerator, so that it is not in contact with or drip onto other food.
- Two-star frozen-food compartments are suitable for storing pre-frozen food, storing or making ice-cream and making ice cubes.
- One-, two- and three-star compartments are not suitable for the freezing of fresh food.
- If the refrigerating appliance is left empty for long periods, switch off, defrost, clean, dry, and leave the door open to prevent mould developing within the appliance.

Health hazard!

The appliance may not operate properly if the ambient temperature exceeds or falls below the specified temperature range for a prolonged period. This can then lead to an increase in temperature inside the appliance.

- Always ensure the prescribed ambient temperature is maintained (see "Intended use" on page EN-4).
- Do not place any appliances on top of the refrigerator that emanate heat (microwave, toaster, etc.).

Incorrect handling, insufficient cooling or overlapping items can spoil the stored food. This could lead to a risk of food poisoning when consumed!

- Pay attention to the star classifications (❄️❄️❄️, ❄️❄️ and ❄️) in the freezer and the resulting storage periods for freezer products
- Note that the shelf life of the frozen food may be shortened due to a rise in the temperature inside the appliance (from defrosting, cleaning or power failure).
- If there is a mains failure, the frozen food may remain sufficiently cold for some time. In case of prolonged power failure or malfunction of the appliance, remove the stored frozen food from the appliance and store it in a sufficiently cool place or in another refrigerating appliance. The maximum storage time in the event of a fault is shown on the appliance's type plate.
- After a malfunction, check whether the stored food is still edible. Consume thawed and defrosted foods immediately; do not refreeze.
- Use only drinking water to make ice cubes.

Risk of injury from frozen goods!

Improper handling of the appliance may result in injury. There is a risk of burns caused by low temperatures.

- The food and the inside walls of the freezer have a very low temperature. Never touch them with wet hands. This can cause injury to the skin. Skin damage can occur even with dry skin.

- Let ice cubes or ice lollies thaw a little before eating, do not put into your mouth straight from the freezer.

! NOTICE

Fire hazard!

Improper handling of the appliance can lead to fire and damage to property.

- Connect the appliance only to a properly installed and earthed electric socket.
- Do not connect to a multi-socket extension cable or a multi-socket plug.
- Do not position the appliance directly against the wall and adhere to minimum distances (see "Choosing a suitable location" on page EN-36).

Risk of damage to property!

Improper handling of the appliance can lead to damage to property.

- Do not store glass or metal containers containing water, lemonade, beer, etc. Water expands when frozen and can burst the container.

Risk of damage to property!

If the cooling unit has been transported horizontally, lubricant from the compressor may get into the cooling circuit.

- If possible, only transport the appliance in a vertical position.
- Allow the refrigerator to stand upright for two hours before start-up. The lubricant will flow back into the compressor during this time.

Risk of damage to property!

Improper handling of the appliance can lead to damage to property.

- Do not pull or lift the appliance by its doors or door handles.
- Place the appliance only on a level and firm surface that can support the weight of the appliance when it is filled.
- Do not use sharp or pointed objects to unpack it.
- When unpacking the appliance, never damage the insulation material on the back of the appliance.
- Do not use electrical appliances inside the food storage compartments of the appliance, unless they are of the type recommended by the manufacturer.
- Do not use mechanical devices or other means to accelerate the defrosting process, other than those recommended by the manufacturer.
- Do not put any objects in the cooling system's ventilation slots and also make sure that children cannot insert any objects in them.
- The interior light must only be used to illuminate the interior of the appliance. It is not suitable for lighting a room.
- When cleaning, please note:
 - Never use harsh, granular, soda, acid, solvent-based or abrasive cleaners. These attack the plastic surfaces. All-purpose cleaners with a neutral pH are recommended.
 - Door seals and plastic parts are sensitive to oil and grease. Remove contaminants as quickly as possible.
 - Use only soft cloths for cleaning.

- Wait 5 minutes after switching off. Only then switch the appliance on again.
- Do not wash individual appliance parts in a dishwasher. They are not dishwasher-safe.
- Never spray the appliance with a water jet (e.g. high-pressure cleaner).
- Make sure that no water gets into the electrical parts of the appliance.
- Only use original accessories.

Risks associated with appliances with water systems

WARNING

Health hazard!

Standing water may cause damage to health.

- Clean water tanks if they have not been used for 48 h; flush the water system connected to a water supply if water has not been drawn for 5 days.
- Do not dispense water from the cold water outlet for longer than 3 minutes at a time.
- Use only fresh drinking water to fill the water tank. Do not fill the water tank with any other fluids.

The water filter can only filter out floating particles from the water. It does not destroy bacteria or microbes.

- Only connect to the drinking water supply.
- When using the ice maker for the first time, do not consume the ice cubes produced during the first 6 hours.
- If the water dispenser (ice or cold water) has not been in use for at least a week, replace the entire water supply (see Point 4 in Chapter "Switching

on the ice maker“ on page EN-27). Dispose of the water used to rinse the system.

- Replace the filter on a regular basis (after 6 months maximum).

Risk of injury!

The improper handling of the ice maker can lead to injury.

- Do not insert fingers into the grinding mechanism in the ice cube container.
- Do not insert objects such as knives, forks or similar into the ice or cold water outlet or the grinding mechanism.
- Switch off the ice maker before removing and cleaning (ICE OFF).
- Be extremely careful when cleaning the grinding mechanism.
- Do not use delicate glasses or cups to catch the ice. These could break as a result of the difference in temperature.

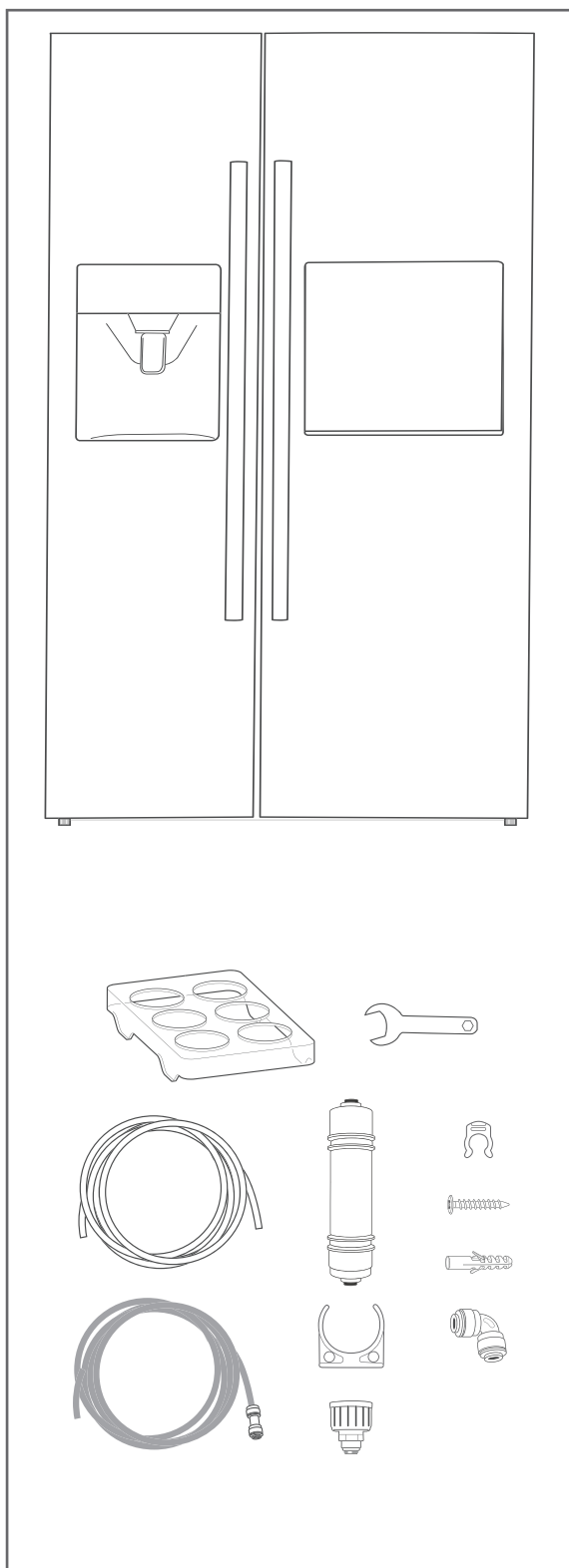
CAUTION

Risk of water damage!

Faulty assembly of the water connection can result in water damage.

- The appliance's water pressure is set at 2–7 bar. For higher water pressure, a pressure regulator needs to be installed. If in doubt, enquire about the water pressure with the water supply company.
 - Do not connect the appliance to the tap or mixing arm of a water heater (e.g. continuous flow heater, pressure-free boiler, etc.).
 - Ensure that the hoses are not kinked and are carefully connected.
 - Do not extend hoses if they are too short. In this case, contact our service department (see page EN-46).
 - Do not use old or previously installed hoses.
-

Delivery



You will find the type plate inside your appliance.

Package contents

- 1× Side by side fridge freezer
- Fridge
 - 3× Glass shelf, adjustable
 - 1× Bottle rack
 - 1× Glass shelf as cover of large fruit/vegetable drawer
 - 1× Fruit/vegetable drawer, large
 - 1× Fruit/vegetable drawer, small
 - 3× Door shelf, large
 - 2× Door shelf, small
 - 1× Inner flap of bar compartment
- Freezer
 - 2× Glass shelf, adjustable
 - 1× Glass shelf as cover of large freezer drawer
 - 1× Freezer drawer, large
 - 1× Freezer drawer, small
 - 3× Door shelf
- 1× Egg tray
- 1× Spanner
- 1× Inlet hose, white, 4 m
- 1× Extension hose, blue, 6 m
- 1× Screw connector, 3/4-inch
- 1× Water filter
- 2× Wall brackets
- 5× Safety clips, some of which are pre-installed
- 2× Screw, M4×25
- 2× Wall plug
- 2× Hose coupling
- 1× User manual

Check the delivery

1. Move the appliance to a suitable place and unpack it (see "Start-up" on page EN-35).
2. Check that the delivery is complete.
3. Check whether the appliance was damaged during transit.
4. If the delivery is incomplete or the appliance has been damaged during transit, please contact our service department (see "Technical specifications" on page EN-49).

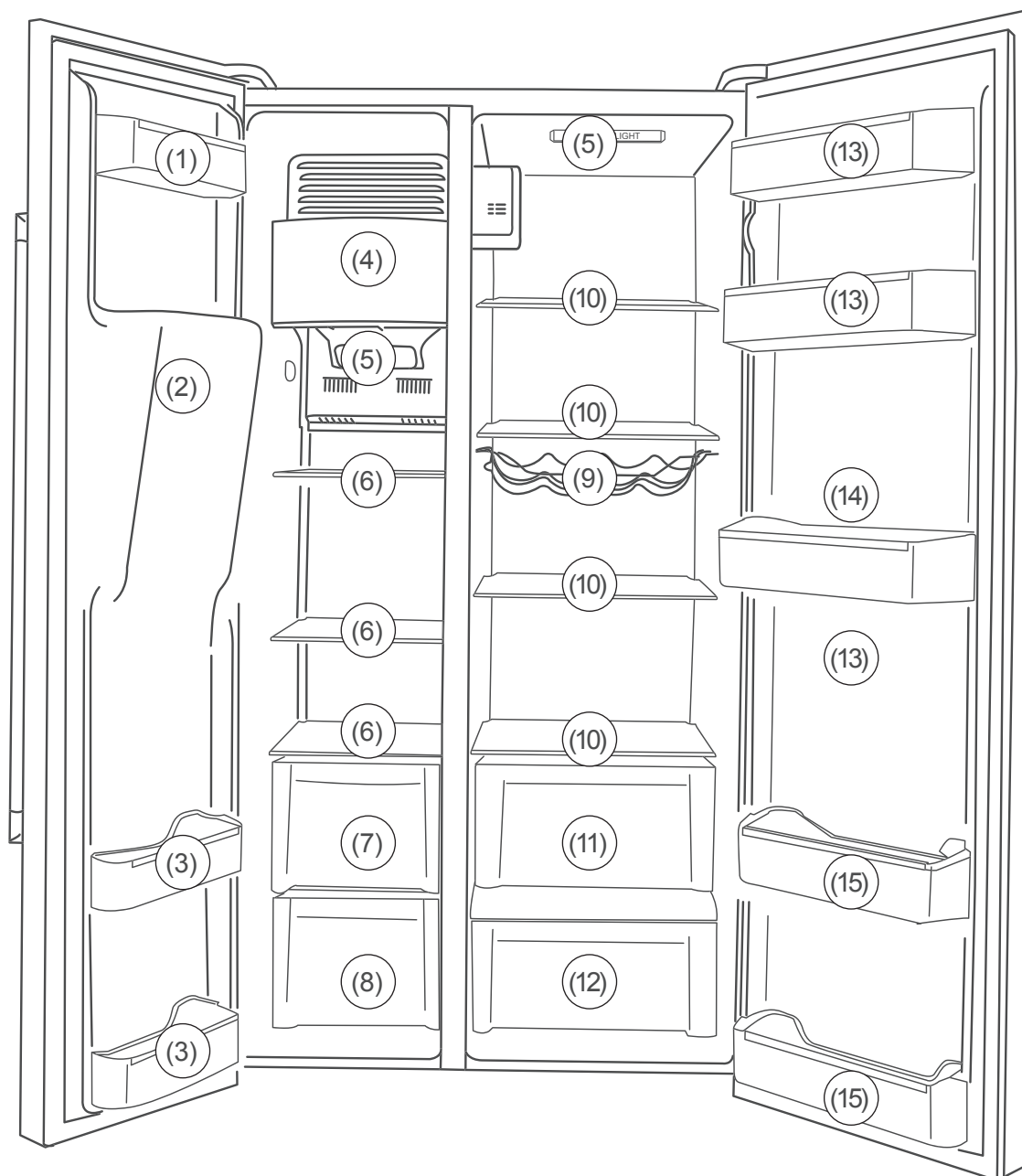
! WARNING!

Risk of electric shock!

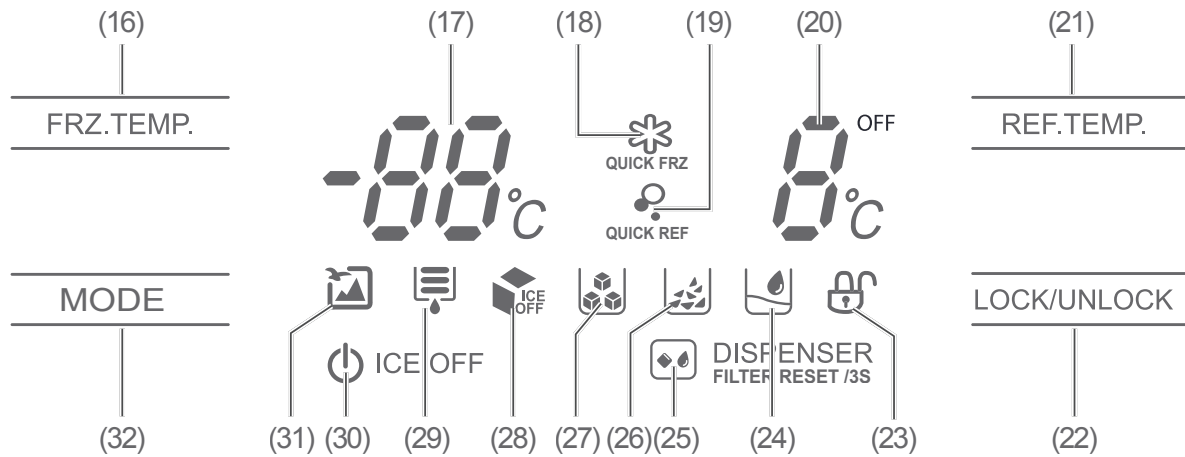
Touching live parts may result in severe injury or death.



■ Never use a damaged appliance.

Appliance parts and control panel



- | | |
|--------------------------------------|------------------------------------|
| (1) 1-star door shelf | (9) Bottle rack |
| (2) Ice dispenser | (10) Glass shelves in fridge |
| (3) 2-star door shelves | (11) Large fruit/vegetable drawer |
| (4) Ice cube container and ice maker | (12) Small fruit/vegetable drawer |
| (5) Interior light | (13) Large door shelves |
| (6) Glass shelves in freezer | (14) Inner flap of bar compartment |
| (7) Large freezer drawer | (15) Small door shelves |
| (8) Small freezer drawer | |



- (16) FRZ.TEMP. button for setting the temperature in the freezer
- (17) Temperature signal in freezer
- (18) QUICK FRZ signal lights up when the 'Quick freezing' setting is selected.
- (19) QUICK REF signal lights up when the 'Quick refrigerating' setting is selected.
- (20) Fridge temperature indicator. When the OFF signal lights up, the cooling function has been switched off in the fridge.
- (21) REF.TEMP. button for setting the temperature in fridge
- (22) LOCK/UNLOCK button for locking/unlocking the control panel
- (23) LOCK/UNLOCK signal: When the control panel is locked, the  symbol appears. When the control panel is unlocked, the  symbol appears.
- (24) 'Cold water dispenser' signal
- (25) DISPENSER button to select ice cubes, crushed ice or cold water.
- (26) Signal for the dispenser for crushed ice.
- (27) 'Ice cube dispenser' signal
- (28) ICE OFF signal lights up when the ice maker is switched off.
- (29) 'Water filter' signal lights up when the water filter needs to be replaced.
- (30) ICE OFF button for switching the ice maker on and off.
- (31) "Holiday mode" signal
- (32) MODE button to select or deselect 'Holiday mode', 'Quick freeze', 'Quick freeze and cool', 'Quick cool'.

Operation

Before getting started


- Read chapter "Safety" from page EN-4 and all the safety notices.
- Set up and connect the appliance as described in chapter "Start-up" from page EN-35.

Stand-by mode

If no button is pressed for 30 seconds, all signals on the control panel will switch off and the control panel will lock automatically.

To make the indicators light up again,

- push any button.
- open a door.
- open the bar compartment.

To unlock the control panel, press and hold the LOCK/UNLOCK button (22) for 3 seconds until the  symbol lights up.

Switching the appliance on and off

NOTICE

Risk of damage!

If the cooling unit has been transported horizontally, lubricant from the compressor may get into the cooling circuit.

- Allow the appliance to stand upright for approx. 2 hours after transport and before connecting.

Risk of damage!

Improper handling of the appliance can lead to damage to property.

- The interior light must only be used to illuminate the interior of the appliance. It is not suitable for lighting a room.

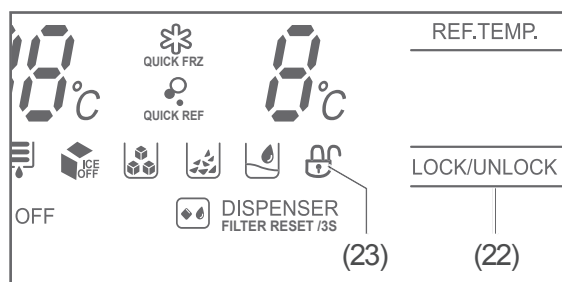
Switching on


1. Insert the mains plug into an easily accessible socket (220–240 V~ / 50 Hz).
 - When you open one of the appliance doors, the interior of the appliance is lit up.
 - The compressor starts to work, the refrigerant flows through the pipes and a quiet humming sound can be heard. The appliance is switched on.
2. If the appliance is making unusual noises, check that it is stable and remove any objects that may be on top of it.


Switching off

1. Disconnect the mains plug from the socket.
 - The signals on the control panel disappear.
 - When you open one of the appliance doors, the interior light (5) remains switched off.
 - The compressor is switched off. The appliance doesn't refrigerate.
2. Empty the appliance and clean it (see "Care and maintenance" on page EN-29).
3. Leave the appliance doors slightly open to prevent mould from forming.

Locking/unlocking the control panel




The fridge-freezer is protected against unintentional changes in settings. The  symbol lights up on the display. If any button is pressed, you will hear a beeping sound and


the  symbol (23) will flash. The control panel is locked.


The DISPENSER button (25) is not affected by the locking function.

Unlocking

- Press and hold the LOCK/UNLOCK button (22) for 3 seconds.
The  symbol lights up and a beep sounds. The control panel buttons are now released.

Locking


- Press and hold the LOCK/UNLOCK button (22) for 3 seconds.
You will hear a beeping sound and the  symbol will appear on the display.

 If no button is pressed for 30 seconds, the control panel will lock automatically.

Setting the temperature

The appliance may not operate properly if the ambient temperature exceeds or falls below the specified temperature range for a prolonged period. This can then lead to an increase in temperature inside the appliance.

- Always ensure the prescribed ambient temperature is maintained (see "Intended use" on page EN-4).

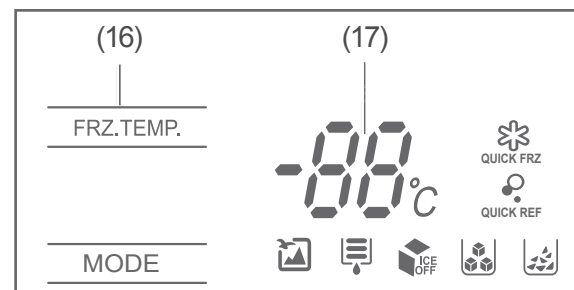
 If you set a lower temperature, you will need higher cooling performance. This increases the energy consumption.

Using the buttons FRZ.TEMP. (16) and REF.TEMP. (21), you can set the temperature in

the freezer and in the fridge independently of one another.

- First select a medium setting.
- If, for example in summer, the ambient temperature increases, select a lower setting accordingly.

Freezer

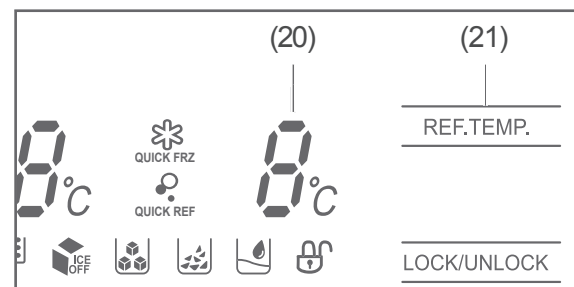


- Press the FRZ.TEMP. button (16) once.
The symbol (17) will flash.
- Press the FRZ.TEMP. button enough times until the desired temperature is displayed. Once the indicator stays illuminated, the temperature has been set.

The following temperatures are available:

The ideal temperature for the freezer is -18°C .

Fridge



- Press the REF.TEMP. button (21) once.
The symbol (20) will flash.
- Press the REF.TEMP. button enough times until the temperature is displayed. Once the indicator stays illuminated, the temperature has been set.

The following temperatures are available:



The ideal temperature for the fridge is +6 °C.

Quick freezing / Quick refrigerating

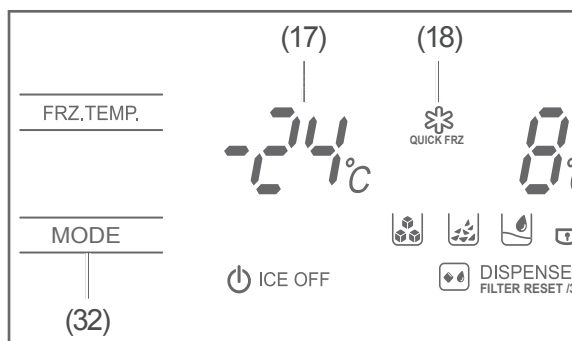
The appliance lets you select the lowest refrigerating and/or freezing temperature in a quick and easy way via the 'Quick freezing' and 'Quick refrigerating' settings.

The 'Quick freezing' function automatically turns off after 26 hours. The appliance will then automatically return to the previously set temperature.

After 2.5 hours, the appliance will automatically exit the "Quick refrigerating" mode and return to the previously set fridge temperature.

You can also end "Quick freezing" and "Quick refrigerating" manually at any time.

Quick freezing

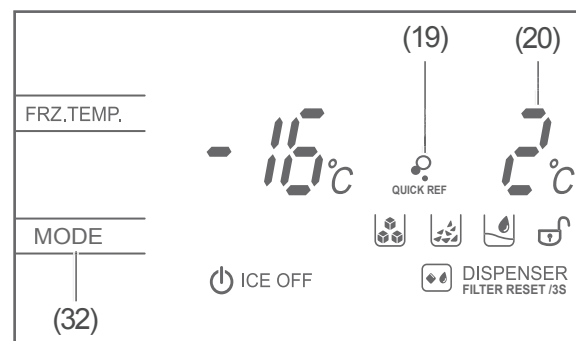


Select the QUICK FRZ setting (18) 'Quick freezing' to pre-chill the freezer area before storing food there or to freeze fresh food.

1. Press the MODE (32) selection button enough times until the ❄️ QUICK FRZ symbol appears on the display. The signal (17) indicates the temperature setting -24 °C for the freezer.

2. Once the temperature in the freezer is -18°C (check with a fridge/freezer thermometer), you can store the frozen food in the freezer.
3. If the freezer temperature is -22 °C, you can store fresh foods. The temperature in the freezer rises temporarily.
4. After 12 hours, the goods are frozen to the core. Press the MODE selection button enough times until the ❄️ QUICK FRZ symbol disappears from the display. 'Quick freezing' is switched off.

Quick refrigerating



Select the QUICK REF 'Quick refrigerating' setting (19) when you would like a can you have put in the fridge to be cooled faster, for example.

1. Press the MODE (32) selection button enough times until the ❄️ QUICK REF symbol appears on the display. The signal (20) indicates the temperature setting 2° C for the fridge.
2. As soon as the contents of the refrigerator have cooled sufficiently, press the MODE selection button enough times until the ❄️ QUICK REF symbol disappears from the display. 'Quick refrigerating' is switched off.

Quick freezing and Quick refrigerating at the same time

You can set 'Quick freezing' and 'Quick refrigerating' at the same time.

- Press the MODE selection button (32) enough times until the ❄️ QUICK FRZ and 🌀 QUICK REF symbols appear on the display.
- To turn off 'Quick refrigerating' and 'Quick freezing', press MODE selection button enough times until the ❄️ QUICK FRZ and 🌀 QUICK REF symbols disappear from the display.

Holiday mode

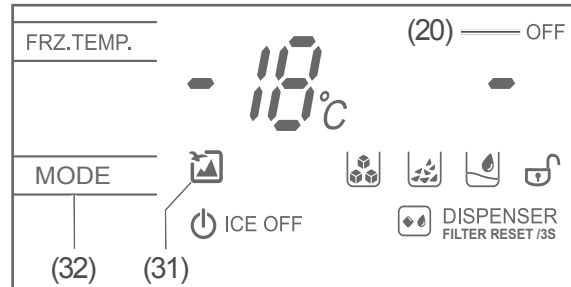
⚠️ WARNING

Health hazard!

Stored food can spoil from insufficient cooling. This could lead to a risk of food poisoning when consumed.

- Note that the shelf life of stored food may be shortened due to a rise in the temperature inside the appliance.
- Remove stored food from the appliance – even when only switching off the appliance temporarily – and store it in a sufficiently cool place or in another refrigerating appliance.
- Consume thawed and defrosted foods immediately; do not refreeze.

You can switch off the fridge (e.g. while on holiday) without interrupting the power supply. The freezer will stay cold.



Switching on

- Press the MODE selection button (32) enough times until the 🏠 symbol (31) and OFF signal disappear from the display. The temperature signals show $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$ and “-”.

Switching off

You can turn off 'Holiday mode' in various ways.

- Press the MODE selection button (32) enough times until the 🏠 symbol (31) disappears from the display. 'Holiday mode' is switched off.
- Press the REF.TEMP. button (21) once. The temperature signal (20) will flash. If you press the REF.TEMP button again, you will change the temperature setting of the fridge and thus turn off 'Holiday mode'.
- Press the FRZ.TEMP. button (16) once. The temperature signal (17) will flash. If you press the FRZ.TEMP button again, you will change the temperature setting of the freezer and thus turn off 'Holiday mode'.

Door alarm

The use of energy and the temperature inside the appliance can increase if the doors are opened often or for long periods of time.

To avoid an excessive loss of cooling, a tone will sound when one or both doors of the fridge-freezer have been open for more than 2 minutes.

- Close the open door(s).

When you open the door of the refrigerator or freezer, you will hear a beeping sound and the appliance's interior will light up.

- To switch off the beeping sound, press and hold the MODE button (32) for 3 seconds.

Bar compartment

WARNING

Risk of injury!

Improper handling of the appliance may result in injury.

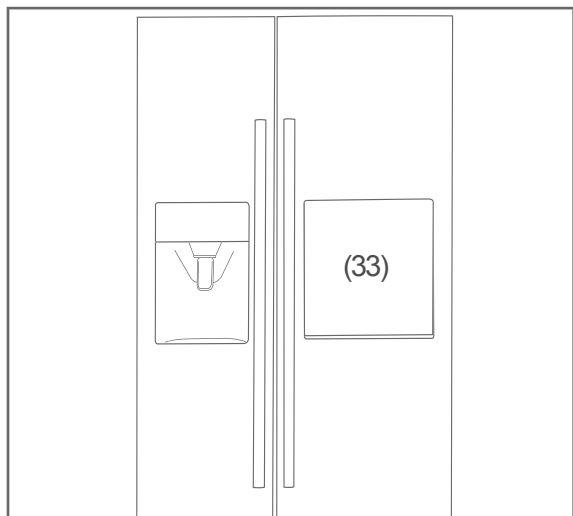
- Bases, drawers, doors, flaps, etc. must not be used as steps or for support purposes.

NOTICE

Risk of damage!

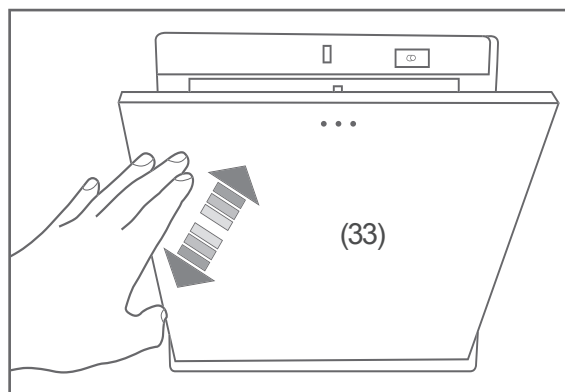
Appliance parts can break under excessive loads.

- Do not place objects on the bar compartment door.
- Do not exceed the maximum weight limit of 3 kg in the bar compartment.



You can minimise the loss of refrigeration in the fridge by keeping frequently used bottles,

drinks cartons, drinks cans, etc. in the bar compartment (33) in the door of the fridge compartment.



Opening the bar compartment

- To open the bar compartment (33), press against the door flap and then release the door flap.
The bar compartment will open on its own.

Loading the bar compartment

The bar compartment (33) can be loaded from both inside and outside. Make sure not to exceed the maximum weight limit of 3 kg.

To load the bar compartment from inside,

1. open the door to the fridge.
2. Flip the inner cover of the bar compartment (14) up.
3. Place the objects to be refrigerated into the bar compartment.

To load the bar compartment from outside,

1. open the bar compartment by briefly pressing the door flap.
2. Place the objects to be refrigerated into the bar compartment.

Close

- To close the bar compartment (33), press the door flap in the direction of the appliance until you hear a click. Release the door flap. The bar compartment has locked into place.

Rearranging the shelves

The glass shelves (6) and (10) as well as the bottle rack (9) can be taken out and rearranged if necessary.

You will achieve the most efficient use of energy for your appliance if you combine the drawers, glass shelves and door shelves as shown in the diagram page EN-12.

1. Lift the glass tray/bottle rack and take it out.
2. Place the glass shelf/bottle rack in a new position.

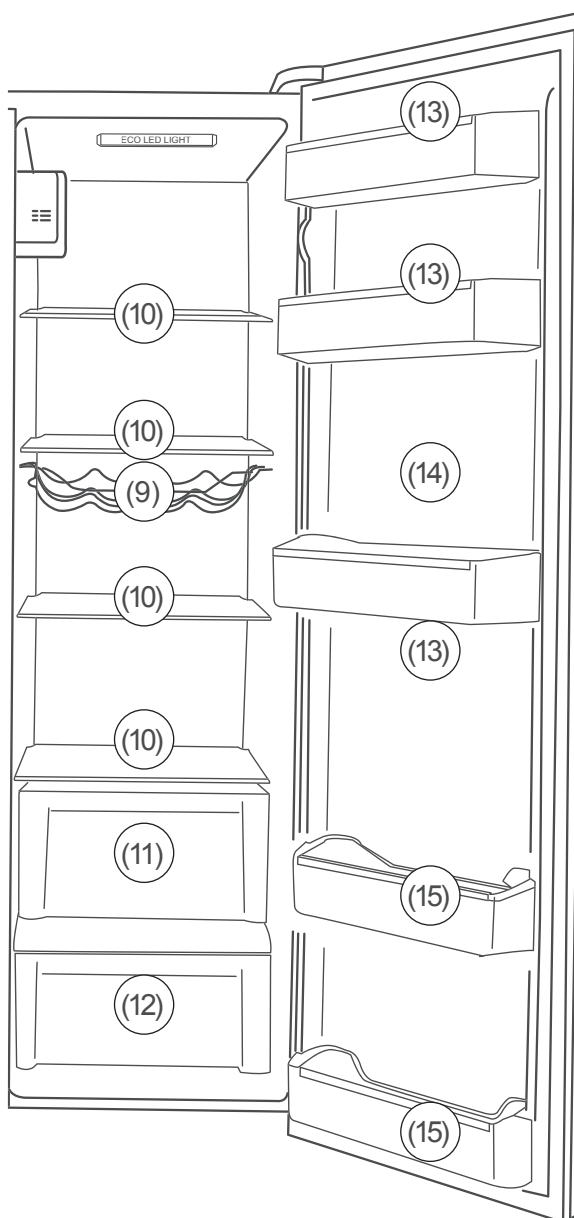
The door shelves (1), (3), (13) and (15) can also be taken out and repositioned.

3. Lift the door shelves up and take them out.
4. Insert the door shelf from above.

Removing the inner flap

1. Remove the door shelf (13) above the inner flap (14).
2. Lift up the inner flap at an angle and remove it.

Chilling food



Filling the fridge

! WARNING

Danger of explosion!
Improper handling of the appliance can lead to explosions.

- Do not store explosive substances or spray cans with flammable propel-

lants inside the appliance, as they may cause ignitable gas-air mixtures to explode.

! CAUTION

Health hazard!
Contaminated food can cause health problems.

- Opening the door for long periods can cause a significant increase of the temperature in the compartments of the appliance.
- Clean regularly surfaces that can come in contact with food and accessible drainage systems.
- Clean water tanks if they have not been used for 48 h; flush the water system connected to a water supply if water has not been drawn for 5 days.
- Store raw meat and fish in suitable containers in the refrigerator, so that it does not come into contact with or drip onto other food.
- If the refrigerating appliance is left empty for long periods, switch off, defrost, clean, dry, and leave the door open to prevent mould developing within the appliance.

- Combine the drawers, glass shelves and door shelves as shown in the diagram on page EN-20 to achieve the most efficient use of energy for your appliance.
- A temperature setting that is too high or too low can reduce the shelf life of your food. This leads to greater food waste.
- Set the temperature in the fridge to + 6°C and fill the fridge compartment in such a way that the temperature conditions inside are optimally utilised, guaranteeing optimal food storage.
- The following tips show you how you can store foods in your appliance to keep

them in the best possible condition over the longest possible period. This will mean that you avoid food waste:

- Place spreadable butter and cheese on the upper large door shelf (13). This is where the temperature is warmest.
- Store any preserves, glass jars and eggs in the door shelves (13). Eggs are best stored on the supplied egg tray.
- Place drinks cartons and bottles in the small door shelves (15). To reduce the load of the door hinges, place full containers closer to the door hinge.
- Store small bottles and tubes in the large door shelf (13).
- Place securely closed bottles in the bottle rack (9).
- Place cooked and baked foods on the glass shelves (10).
- Place fresh meat, game, poultry, bacon, sausage and raw fish on the glass shelf (10) immediately above the large fruit/vegetable drawer (11). This is where the temperature is lowest.
- Place fresh fruit and vegetables in the fruit/vegetable drawers (11) and (12).
- Place frequently used bottles and drinks cartons in the bar compartment (14) by using the inner flap (33).
- Only store strong alcohol standing upright and tightly closed.
- Allow hot food to cool before placing it in the fridge.
- If you intend to refill the fridge with large amounts of food, set 'Quick refrigerating' about 2 hours before you fill it.



If you intend to refill the fridge with large amounts of food, set 'Quick refrigerating' about 2 hours before you fill it (see page EN-16).

Maintaining quality

- To maintain the flavour and freshness of food in the fridge, only place packaged food in the fridge.
Use special plastic containers for food or customary films.
- Place the food
 - in the fridge in a way that allows the air to circulate freely. Do not cover the shelves with paper or anything similar.
 - somewhere that is not directly against the rear wall. Otherwise it may freeze onto the rear wall.

Freezing foods / storing frozen foods




WARNING

Danger of explosion!
Improper handling of the appliance may lead to an explosion.

- Do not store explosive substances or spray cans with flammable propellants inside the appliance, as they may cause ignitable gas-air mixtures to explode.

CAUTION

Health hazard!
Incorrect handling, insufficient cooling or overlapping items can spoil the stored food. This could lead to a risk of food poisoning when consumed!

- Carefully pack raw meat, poultry and fish in particular to ensure that adjacent food cannot be contaminated by salmonella or similar bacteria.
- Abide by the storage times recommended by food manufacturers. Note that the shelf life of frozen food may be shortened due to a rise in the temperature inside the appliance e.g. because of cleaning or power failure.
- Pay attention to the star classifications (,  and ) in the freezer and the resulting storage periods for freezer products.
- In case of prolonged power failure or malfunction of the appliance, remove the stored frozen food from the appliance and store it in a sufficiently cool place or in another refrigerating appliance. The maximum storage time in the event of a fault is shown on the appliance's type plate.

- After a malfunction, check whether the stored food is still edible. Consume thawed and defrosted foods immediately; do not refreeze them.

Health hazard!

Contaminated food can cause health problems.

- Two-star frozen-food compartments are suitable for storing pre-frozen food, storing or making ice-cream and making ice cubes.
- One-, two- and three-star compartments are not suitable for the freezing of fresh food.

Risk of injury!

Improper handling of the appliance may result in injury. Risk of burns caused by low temperatures.

- The food and the inside walls of the freezer have a very low temperature. Never touch them with wet hands. This can cause injury to the skin. Skin damage can occur even with dry skin.
- Let ice cubes or ice lollies thaw a little before eating, do not put into your mouth straight from the freezer.

- Follow the instructions in this chapter to store your food over the longest possible time in the best possible way.

Freezing food

Freezing means reducing the core temperature of fresh, room-temperature food to frozen as quickly as possible – for best results 'flash-frozen'. If not cooled quickly enough, the food will be 'killed by frost', i.e. the structure will be destroyed. A constant storage

temperature of $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$ is needed to maintain the food's consistency, taste and nutritional value.

Freezing food has a positive effect on its shelf life. You can also avoid food waste in this way.

i If you are freezing a large quantity of food at once, set 'Quick freezing' 2 hours beforehand (see page EN-16).

The maximum freezing capacity in the event of a fault is shown on the appliance's type plate.

- Set the temperature in the freezer to $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$ and fill the fridge in such a way that the temperature conditions inside are optimally utilised, guaranteeing optimal food storage:
 - Place food you want to freeze on the glass shelves (6) or in the freezer drawers (7) and (8)
 - Place frozen food that can be stored at temperatures down to $-12\text{ }^{\circ}\text{C}$ in the 2-star door shelves (3).
 - Place frozen food that can be stored at temperatures down to $-6\text{ }^{\circ}\text{C}$ in the 1-star door shelf (1).
- Combine the drawers, glass shelves and door shelves as shown in the diagram on page EN-12 to achieve the most efficient use of energy for your appliance.

Preparing food

- Only freeze high quality food.
- Freeze fresh and prepared food dry and unseasoned. Unsalted foods are more durable.
- Allow prepared food to cool before freezing. This not only saves power, but also prevents excessive frost formation in the freezer.
- Carbonated drinks are not suitable for freezing because the carbon dioxide escapes during freezing.

Selecting suitable packaging

Packaging is important when freezing. This will protect against oxidation, penetration by microbes, transfer of odours and flavourings and drying out (freezer burn).

- Only use packaging material that is strong, impermeable to air and liquid, not too stiff and labelled. It should be designated as suitable for freezer use.

Portioning food

- Create flat portions if possible; these freeze through to the core faster.
- Expel the air from the freezer bag as this causes the contents to dry out and takes up space.
- Use plastic clips, rubber bands or adhesive tapes to seal.
- Fill liquid containers no more $\frac{3}{4}$ full, because liquids expand when frozen.
- Do not store any glass or metal containers containing liquid. These containers could break.
- Only freeze strong alcohol standing upright and closed tightly.
- Label the frozen food by type, quantity, amount and expiry date. Use waterproof marker pens or adhesive labels wherever possible.

Freezing capacity

You will find the freezing capacity for your appliance on the appliance's type plate.

- Adhere to the maximum freezing capacity if possible.

Up to the indicated maximum freezing capacity:

If you adhere to the maximum freezing capacity, the food will freeze at the fastest rate. The temperature in the freezer briefly rises after placing fresh goods inside. After 12 hours, the goods are frozen to the core.

Above the indicated maximum freezing capacity:

If, as an exception, you want to freeze more goods at one time, freezing will take longer. Keep fresh goods out of contact with existing frozen foods, as the frozen foods could start to defrost. If contact with stored food cannot be avoided, we recommend that you create a cold reserve in the freezer before freezing the fresh goods (see "Quick freezing" on page EN-16).


The temperature in the freezer briefly rises after placing fresh goods inside. After 12 hours, the goods are frozen to the core.

Storing frozen food

The deep-freeze chain must not be broken between the manufacturer and your freezer. The temperature of the frozen food must always be at least -18°C .

- Therefore, do not buy any goods that
 - are in frosty, over-icy chests.
 - are stacked above the stipulated high-load marker.
 - partially clumped (particularly easy to identify with berries and vegetables).
 - have snow and juice traces.
- Transport frozen foods in special styro-foam boxes or insulated bags.
- Observe the storage conditions and storage times on the packaging.
- You can store frozen goods in the entire freezer.


1-star door shelf

There is a 1-star door shelf (1) in the freezer area of your fridge-freezer. It is labelled with the symbol . The temperature in the 1-star door shelf is -6°C and colder.

- Only use the 1-star door shelf for the short-term storage of food that is already frozen.

The maximum storage time in the 1-star door shelf is 1 week. Please note the manufacturer instructions on the packaging.

2-star door shelves

In the freezer compartment of your fridge-freezer, there are 2-star door shelves (3). They are labelled with a  symbol. The temperature in the 2-star door shelves is -12°C and colder.


- Only use the 2-star door shelves for medium-term storage or already frozen goods, e.g. frozen foods.

The maximum storage time in the 2-star door shelves is 3 weeks. Please note the manufacturer instructions on the packaging

Defrosting food

Observe the following basic rules when defrosting food:

- To defrost food, remove it from the freezer and let it defrost at room temperature or in the refrigerator.
- To defrost food quickly, use the defrost function on your microwave, for example. Observe the manufacturer's instructions and note that bacteria and germs can form in this way.
- Cook or use thawed foods as soon as possible.
- Dispose of the defrosting liquid.
- If you only want to defrost part of a pack, remove the portion you need and immediately close the rest of the pack. In this way, you will avoid 'freezer burn' and will reduce ice formation on the remaining foods.
- Always defrost meat, poultry and fish in the refrigerator. Make sure that the frozen food is not immersed in its own thawing liquid.

 Cook or use thawed foods as soon as possible. Dispose of the defrosting liquid.

Removing cold water and ice

⚠ WARNING

Health hazard!

The water filter can only filter out floating particles from the water. It does not destroy bacteria or microbes.

- Only connect to the drinking water supply.
- When using the ice maker for the first time, do not consume the ice cubes produced during the first 6 hours.
- If the water dispenser (ice or cold water) has not been in use for at least a week, replace the entire water supply (see Point 4 in Chapter "Switching on the ice maker" on page EN-27). Dispose of the water used to rinse the system.
- Replace the filter on a regular basis (after 6 months maximum).

Risk of injury!

Improper operation may result in injury.

- Do not insert fingers into the ice/cold water outlet.
- Do not insert objects such as knives, forks or similar into the ice or cold water outlet.
- Do not use delicate glasses or cups to catch the ice. These could break as a result of the difference in temperature.

Health hazard!

Eating ice cubes which have been prepared using impure or standing water can be harmful to health! Incorrect handling can lead to risks of causing food poisoning.

- Use only fresh drinking water to make ice cubes.

⚠ CAUTION

Risk of injury!

- Do not put ice cubes, crushed ice or ice lollies straight into your mouth from the freezer.

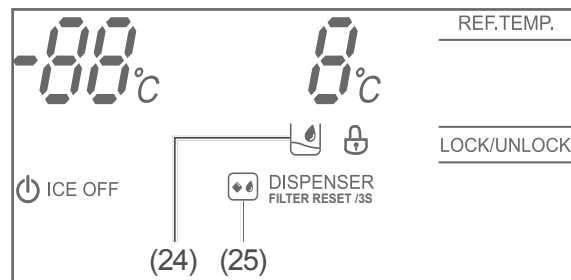
Dispensing cold water


ⓘ NOTICE

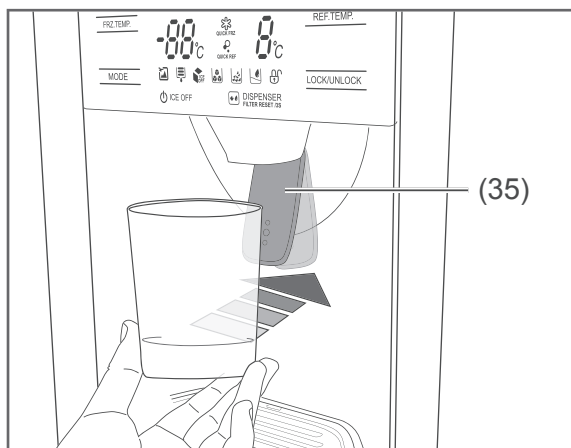
Risk of damage!

Overheating can result in damage to the ice maker.

- Do not dispense water from the cold water outlet for longer than 3 minutes at a time.



1. To dispense cold water, press the DISPENSER selection button (25) enough times until the  symbol (24) appears on the display.



2. Push the vessel against the dispenser guide (35).
Cold water will begin to pour into the vessel.
3. Remove the vessel from the dispenser guide to stop the flow of water.

Function of the ice maker

When the freezer has reached the set temperature, water runs into the ice tray and the chambers, freezing into ice cubes. This produces about 10 ice cubes at a time. When the ice cubes are finished (i.e. when the water is frozen), the ice tray will tilt and the ice cubes will fall into the ice cube container. This process repeats about 12–13 times a day. When the ice cube container is full, no fresh ice cubes are produced.

After the first time the appliance is operated, it takes about 6 hours until ice cubes are available.

In order to produce crushed ice, the ice cubes are chopped into chunks of only a few millimetres. This occurs within a grinding mechanism located inside the ice cube container.

Cold water, crushed ice and ice cubes pass through the ice dispenser and are dispensed via the ice outlet.

Using the ice maker

The production of ice cubes and crushed ice creates noise. The water vent hums. Water flows into the ice tray. The grinding mechanism grinds ice cubes. Finished ice cubes fall into the ice cube container. These noises are normal.

When ice cubes are dispensed, there may be loud cracking noises. This is also not a cause for concern.

It is possible that ice cubes have stuck together in the ice cube container (4). In this case:

1. Remove the ice maker.
2. Divide the fused ice cubes, for example by carefully pushing on them with a plastic or wooden spoon.
3. Remove ice cube clumps.
4. Divide the ice cubes evenly in the ice cube container.

Other options are described in section "Cleaning the ice cube container" on page EN-31.




In order to avoid overheating the ice maker's motor, the dispensing of ice will stop after about 1 minute. In this case, wait a moment until the motor has returned to operating temperature. If you need a larger quantity of ice cubes, take them directly from the ice cube container instead. Section "Cleaning the ice cube container" on page EN-31 describes how to remove the ice cube container from the freezer.

If there are not enough ice cubes in the ice cube container, it may not be possible to dispense any ice. If this is the case, please wait until fresh ice cubes are produced.

In order to prevent unpleasant odours or flavours from developing in the ice cubes, clean the ice cube container on a regular basis.

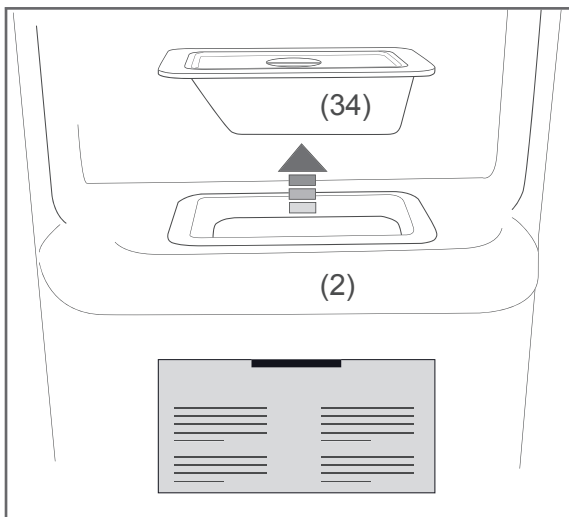


You can only dispense water and ice when the door to the freezer is closed. If the door is opened during dispensing, the water or ice dispensing will end automatically.

i If the signals ,  or  are not visible, press the DISPENSER button (25) once. The signal will appear on the display.

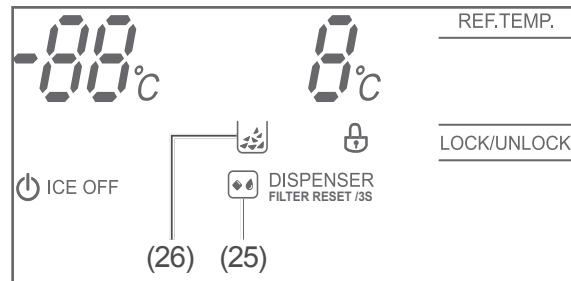
Switching on the ice maker


If you are dispensing cold water or ice for the first time or following an extended locking of the ice maker, you need to prepare the appliance as follows:

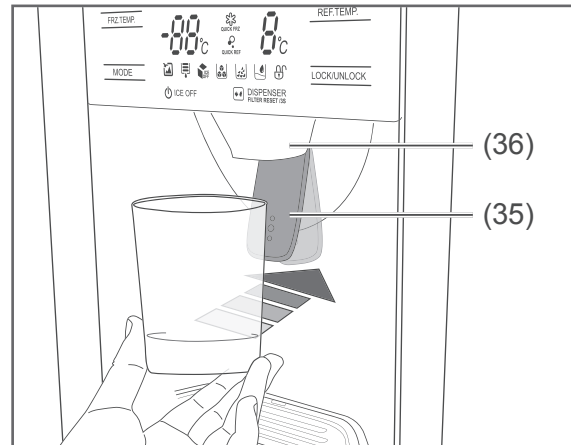


1. Remove the locking box (34) from the ice dispenser (2).
Store the locking box in a safe place in case you need to lock the ice maker in future.
2. If applicable, unlock the control panel by pressing the LOCK/UNLOCK button (22).
3. Press the ICE OFF button (30) to unlock the ice maker.
4. Dispense cold water from the ice maker until the water flowing from the ice and cold water outlet (36) is free of bubbles. In doing so, the ice maker should be flushed with at least 5 litres of water. Proceed as described in the following chapter. Do not use the water you have used to rinse the machine.

Dispensing crushed ice



1. Press the DISPENSER selection button (25) enough times until the  symbol (26) appears on the display.

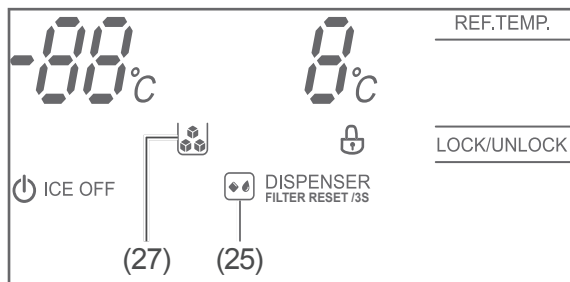



2. Hold the vessel as closely as possible to the opening for the ice (36), in order to avoid crushed ice from spraying out around the sides of the vessel.
3. Push the vessel against the dispenser guide (35). The vessel will be filled with crushed ice.
4. To stop the flow of ice, pull the vessel back slightly from the dispenser guide. Keep holding the vessel under the ice outlet for another 2 seconds to catch any falling ice.

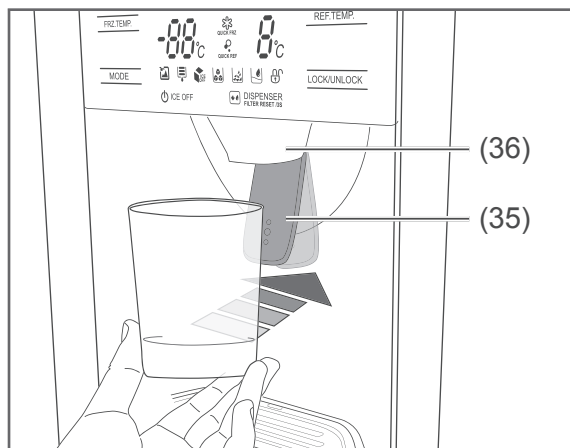
Dispensing ice cubes

To dispense ice cubes, use a vessel with an opening of at least 7 cm, which will prevent ice from falling.

i When you switch the appliance settings from crushed ice dispensing to 'Dispensing ice cubes', residual crushed ice will be initially dispensed from the ice outlet.



1. Press the DISPENSER selection button (25) enough times until the  symbol (27) appears on the display.

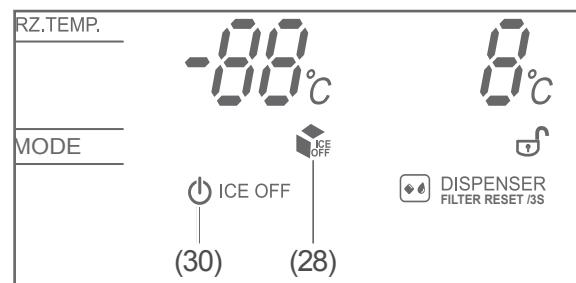



2. Hold the vessel as closely as possible to the opening for the ice (36), in order to avoid ice cubes from falling out around the sides of the vessel.
3. Push the vessel against the dispenser guide (35). Ice cubes will begin to pour into the vessel.
4. Remove the vessel from the dispenser guide to stop the flow of ice cubes.

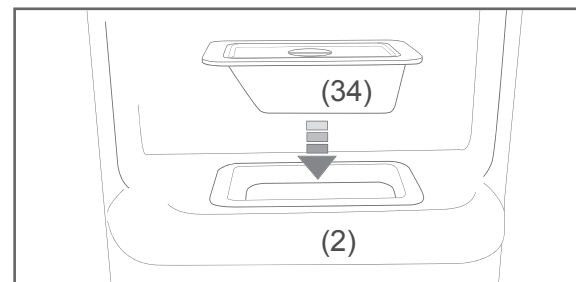
Locking/unlocking the ice maker

Locking

If you plan not to use the cold water and ice dispensing functions for an extended period of time, you can lock the ice maker:



1. If applicable, unlock the control panel by pressing the LOCK/UNLOCK button (22).
2. Press the ICE OFF button (30). The  symbol (28) lights up on the display.



3. Lock the ice dispenser (2) using the locking box (34) to conserve energy.

Unlocking

1. Remove the locking box (34) and close the door to the freezer.
2. Unlock the control panel by pressing the LOCK/UNLOCK button (22).
3. Press the ICE OFF button (30).

Care and maintenance

WARNING

Risk of electric shock!

Touching live parts may result in severe injury or death.

- Before cleaning, unplug the mains plug from the socket or isolate/un-screw the fuse. Always take hold of the mains plug itself rather than the mains cable.
-

CAUTION

Dangers for children and people with limited physical, sensory or mental capacity!

- Cleaning and user maintenance must not be carried out by children unless they are supervised.
-

NOTICE

Risk of damage!

The surfaces and appliance parts can become damaged through unsuitable handling.

- Never use harsh, soda, acid, solvent or abrasive cleaners.
These attack the plastic surfaces. All-purpose cleaners with a neutral pH are recommended.
 - Use care products only on the outer surfaces.
 - Door seals and plastic parts are sensitive to oil and grease. Remove contaminants as quickly as possible.
 - Only use soft cloths.
 - Do not wash individual appliance parts in a dishwasher. They are not dishwasher-safe.
 - Never spray the appliance with a water jet (e.g. high-pressure cleaner).
 - Make sure that no water gets into the electrical parts of the appliance.
-

Checking and cleaning door seals

The door seals must be checked regularly so that no air can enter the appliance.

1. To test them, clamp a thin piece of paper in various places. The paper should be difficult to pull through at all points.
2. If the seal is not uniform everywhere: Warm the seal in the appropriate places in front of you with a hair dryer and pull it out with your fingers.
3. Only clean dirty seals with clean water.

Cleaning the exterior


- Painted surfaces:
Use only light pH-neutral soapy water.
- Stainless steel surfaces: Use special stainless steel cleaner from a specialist shop. Never use polish.

Defrosting

The fridge and freezer remain ice-free thanks to the No-Frost technology. Defrosting is not necessary; it occurs automatically.

Cleaning the fridge

For hygiene reasons, it is important to clean the inside of the appliance, including the internal fixtures, regularly.

 Keep the door to the freezer closed during cleaning so that it does not warm up. The frozen food can withstand several hours like this.

Should you need a longer time to clean, remove the frozen goods from the freezer. Ensure that your food is kept cool enough.

Emptying the fridge

1. Disconnect the mains plug from the socket or switch off the fuse.
2. Remove the chilled goods and store in a cool room.
3. Remove the door shelves (13) and (15), the inner flap (14), the glass shelves (10), the bottle rack (9) and the fruit/vegetable drawers (11) and (12).

Cleaning

1. Wash the internal fixtures in warm water with washing up liquid and dry thoroughly.
2. Wipe down the inside with warm water and washing-up liquid.
3. When wiping clean, add a few drops of vinegar to the water to prevent mould from forming.
4. Only clean the door seals with clean water; they are sensitive to oil and fat.
5. Wipe the interior dry and leave the door open a while to air.

Using the appliance again

1. Re-insert the removed internal fittings.
2. Connect the mains plug to the socket or switch on the fuse again.
3. Place the food back in the fridge.
4. Switch on 'Quick freezing' ❄️ QUICK FRZ and 'Quick refrigerating' 🌀 QUICK REF at the same time (see page EN-17).
5. As soon as the fridge and freezer are sufficiently cooled, switch off 'Quick refrigerating' and 'Quick freezing'.
6. Set the desired fridge and freezer temperature (see page EN-15).


Cleaning the freezer

WARNING

Danger of explosion!

Improper handling of the appliance can lead to deflagration or explosion.


- Never use defrosting sprays. They can generate explosive gases.

 If possible, clean the freezer in winter when the outside temperature is low. You can then store the food on the balcony (or similar) while defrosting. Alternatively, you can wrap up the frozen food in a thick layer of newspaper and store it in a cool room or insulated bag.

Preparation

To ensure the frozen goods have a cold reserve and do not defrost so quickly, set to 'Quick refrigerating' and 'Quick freezing' at least 3 hours before cleaning.

- Press the (32) MODE selection button enough times until the ❄️ QUICK FRZ and 🌀 QUICK REF symbols appear on the display.

 Keep the door to the fridge closed during cleaning so that no warm air enters the fridge. Refrigerated food can withstand several hours in this way. Should you need a longer time to clean, remove the refrigerated goods from the fridge. Ensure that your food is kept cool enough.

Emptying the freezer

1. Press the ICE OFF button (30) to switch off the ice maker.
2. Disconnect the mains plug from the socket or switch off the fuse.
3. Remove the frozen food from the freezer.
4. Wrap the frozen food thickly in newspaper and store it in a cool room. To do this, you

can use the fridge section of the appliance, for example.

- Remove the internal fixtures from the freezer: Glass shelves (6), ice cube container (4), freezer drawers (7) and (8), 4-star door shelf (1) and 2-star door shelves (3).

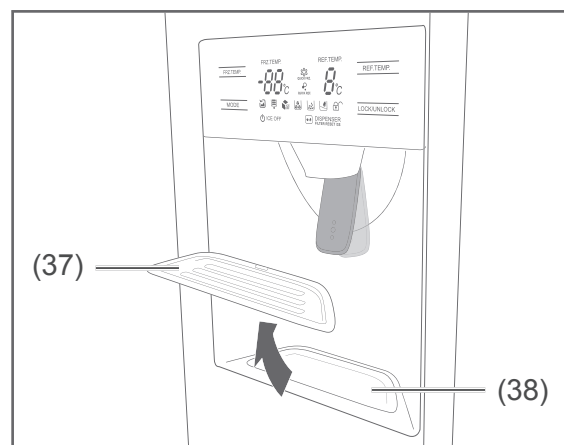
Cleaning

- Clean the ice cube container (4) as described in section "Cleaning the ice cube container" on page EN-31.
- Wash the internal fixtures in warm water with washing up liquid and dry thoroughly.
- Wipe down the inside with warm water and washing-up liquid.
- When wiping clean, add a few drops of vinegar to the water to prevent mould from forming.
- Only clean the door seals with clean water; they are sensitive to oil and fat.
- Rub everything completely dry, including the door seals, and allow to air briefly.

Using the appliance again

- Re-insert the internal fittings.
- Connect the mains plug to the socket or switch on the fuse again.
- To quickly cool the fridge and freezer, switch on 'Quick freezing' ❄️ QUICK FRZ and 'Quick refrigerating' ⚡️ QUICK REF at the same time (see page EN-17).
- Place the frozen food back into the freezer once the freezer has reached a temperature of -18°C and switch off 'Quick refrigerating' and 'Quick freezing'.
- Set the desired fridge and freezer temperature (see page EN-15).

Cleaning the drip tray



- Remove the drip tray (37) and wash it with clean, warm water.
- Use a damp cloth and a small amount of mild cleaner to wipe off the trough(38).
- Dry the drip tray and trough.
- Re-insert the drip tray.

Cleaning the ice cube container

⚠️ WARNING

Risk of injury!
Improper handling of the ice maker can result in injury.

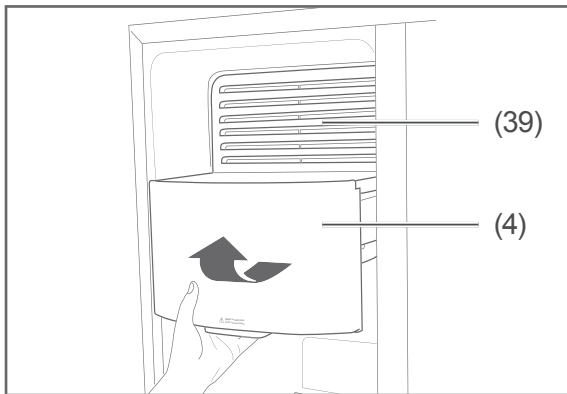
- Do not insert fingers into the grinding mechanism in the ice cube container!
- Do not insert objects such as knives, forks or similar into the grinding mechanism.
- Switch off the ice maker before removing and cleaning (ICE OFF).
- Be extremely careful when cleaning the grinding mechanism.

It is possible that ice cubes have stuck together in the ice cube container (4). In this case, it is necessary to clean the ice cube container and remove the blockage.

i Clean the ice cube container on a regular basis to prevent blockages from forming.

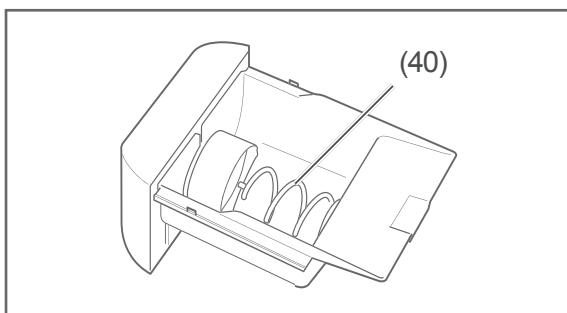
Removing the ice cube container

1. Press the ICE OFF button (30) to switch off the ice maker.
2. Disconnect the mains plug from the socket or switch off the fuse.



3. Lift the ice cube container slightly (4) and pull it out, keeping it level.
4. Remove the cover (39).

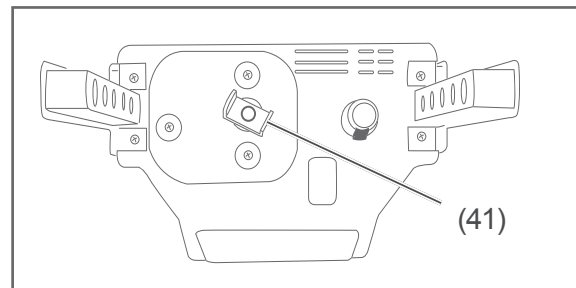
Cleaning



1. Dispose of any ice cubes down the drain. If necessary, turn the conveyor screw (40) clockwise or anticlockwise to loosen any trapped ice cubes.
2. Clean the ice cube container and its cover with a soft cloth, water and a mild cleaner.
3. Dry all parts thoroughly.

Using the appliance again

1. Place the cover (39) on the ice cube container (4).




2. Push the ice cube container back into the freezer until it clicks into place. If you experience any problems reinserting the container,
 - remove the ice cube container again.
 - turn the conveyor screw manually (40) to 90°, so that it locks into the catch (41).
 - reinsert the ice cube container.
 Repeat the process until the ice cube container clicks into place.
3. Connect the mains plug to the socket or switch on the fuse again.
4. Press the ICE OFF button (30) to switch on the ice maker.


Cleaning the ice dispenser


Ice cubes can clog the ice dispenser (2) and block the ice outlet (36).

- Remove clumped ice from the ice dispenser on a regular basis.
- Wipe away ice residue from the ice dispenser and outlet.

Replacing the water filter

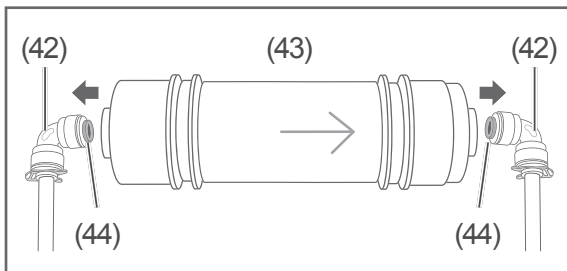
After 150 days of uninterrupted operation, the signal  will appear on the display. If this occurs, you must replace the water filter.

After another 30 days pass, the signal  will begin to flash. If you have not already done so, you must insert a new water filter now.

 You can find a model description and order number for a replacement water filter on our website or in the catalogue.

Inserting a new water filter


1. Disconnect the mains plug from the socket or switch off the fuse.
2. Stop the water supply.
3. Remove the water filter (43) from the wall bracket.
4. Hold a vessel or towel under the water filter to catch any residual water that might flow out.



5. Loosen the connection between the hose coupling (42) and water filter (43). To do this, push the connector ring (44) on the hose coupling in the direction of the hose coupling using a small slot screwdriver while pulling off the hose coupling. Have a second person assist you if necessary.
6. When connecting the new water filter, please take note of the direction of water flow. Insert the hose couplings (42) into the new water filter and firmly press them down.
7. Insert the new water filter into the wall bracket.


8. Reattach the water supply and check whether water leaks out. Repeat steps 2 to 8 as necessary.
9. Connect the mains plug to the socket or switch on the fuse again.

Using the new water filter for the first time

- Press and hold the DISPENSER button (25) for 3 seconds. The signal  will disappear and the appliance will start a new 6-month cycle.

Replacing the water filter ahead of time

If you are replacing the water filter before the six-month cycle is over, follow the instructions for inserting a new water filter.

- Then press and hold the DISPENSER button (25) for 3 seconds. Even if the signal  is not flashing, this step is still necessary before the new water filter can go into operation.

Water filter data

- Flow rate: 1.9 litres per minute (0.5 gpm)
- Temperature: 1 °C – 43 °C
- Pressure: max. 125 psi (862 kPa)
- Function: Chemical/mechanical
- Capacity: 1.136 litres
- Maximum operating time: 6 months
- Certification: NSF/ANSI Standard 42 to reduce particles, Class 1 (Sediments, Chlorine, Lead, Odour and Flavour)

The water filter (43) included with the original delivery meets EU Directive No. 10/2011 and EG Directive No. 1935/2004 for the European Economic Area.

Lighting

WARNING

Risk of electric shock!

Touching live parts may result in severe injury or death.

- Do not remove the cover from the interior lighting.
 - Do not try to replace the interior lighting or lighting at the ice/cold water outlet yourself.
-

NOTICE

Risk of damage!

Improper handling of the appliance can lead to damage to property.

- The interior light must only be used to illuminate the interior of the appliance. It is not suitable for lighting a room.
-

The interior lighting (5) switches on automatically when the door is opened and goes out when the door is closed.

The lighting at the ice/cold water outlet (36) lights up when dispensing ice or cold water.

Maintenance-free LEDs are used to light the appliance. If the lighting fails, contact an authorised professional (see "Service" on page EN-46).

Start-up

Before starting to use the appliance

- Read chapter "Safety" from page EN-4 and all the safety notices.

Moving and unpacking

WARNING

Risk of suffocation!

Children can become entangled in the packaging film or swallow small parts and suffocate.

- Do not allow children to play with the packaging film.
- Prevent children from pulling small parts from the device or taking them out of the accessory bag and putting them in their mouths.

CAUTION

Risk of injury!

Improper handling of the appliance may result in injury.

- The appliance is heavy and bulky. Seek the help of another person during transport and setup.
- Do not pull or lift the appliance by its doors or door handles.
- Bases, drawers, doors, flaps, etc. must not be used as steps or for support purposes.

NOTICE

Risk of damage!

Improper handling of the appliance may result in damage.

- If possible, do not tilt the appliance horizontally.
- Allow the appliance to stand upright for approx. 2 hours after transport and before connecting.
- Do not use sharp or pointed objects to unpack it.
- Do not place objects on the bar compartment door.

- Move the appliance using a wheeled platform for furniture and with a second person.
- Unpack the appliance and carefully remove all packaging, plastic moulding, adhesive strips, protective film and foam padding from the inside, outside and back of the appliance.

Choosing a suitable location

CAUTION

Health hazard!

The appliance may not operate properly if exposed to low ambient temperatures for extended periods of time. This can then lead to an increase in temperature in the fridge and freezer.

- Always ensure the prescribed ambient temperature is maintained (see "Intended use" on page EN-4).

Dangers from the refrigerant!

- Do not damage the refrigeration circuit, for example by piercing the refrigerant channels of the condensate vaporiser with sharp objects, cutting off the tubing, etc.
- To prevent the formation of a flammable gas-air mixture in the event of a leakage in the refrigeration circuit, the installation space must have a minimum size of 1 m³ per 8 g of refrigerant in compliance with the EN 378 standard. The amount of refrigerant contained in your appliance can be found on the data sheet (see "Technical specifications" on page EN-49).
- Refrigerant is flammable when spurting out and can damage the eyes. In this case, rinse your eyes in clean water and seek medical assistance immediately.

To prevent the formation of a flammable gas-air mixture in the event of a leakage in the refrigeration circuit, the installation space must have the following minimum size:

- for appliances of 70 g refrigerant 9 m³
- for appliances of 90 g refrigerant 12 m³

You will find the quantities for refrigerant on the type plate of the appliance.

Suitable locations are dry, well-ventilated areas that are cool if possible. Unsuitable locations are ones with direct sunlight or which are directly next to an oven, hob or radiator.

You will need a wall located directly behind the appliance in order to mount the water filter on a wall.

The following minimum distances must be maintained:

- from electrical hobs 10cm
- from oil and coal burning stoves 10 cm
- from other cooling appliances 10 cm
- from washing machines/dishwashers 10cm

If underfloor heating is installed at the set-up location, place the cooling appliance on an insulation plate made from solid material.

The use of energy depends on the appliance location selected. The use of energy can increase if the temperature is higher or lower than the prescribed room temperature.

About climate categories

- Always ensure the prescribed ambient temperature is maintained (see "Intended use" on page EN-4).

Climate category means that the appliance is intended for operation at the specified ambient temperature.

Zone description	Code	Definition
Extended temperate zone	SN	This refrigerator is designed for use at ambient temperatures of +10 °C to +32 °C.
Temperate zone	N	This refrigerator is designed for use at ambient temperatures of +16 °C to +32 °C.
Subtropical zone	ST	This refrigerator is designed for use at ambient temperatures of +16 °C to +38 °C.
Tropical zone	T	This refrigerator is designed for use at ambient temperatures of +16 °C to +43° C.

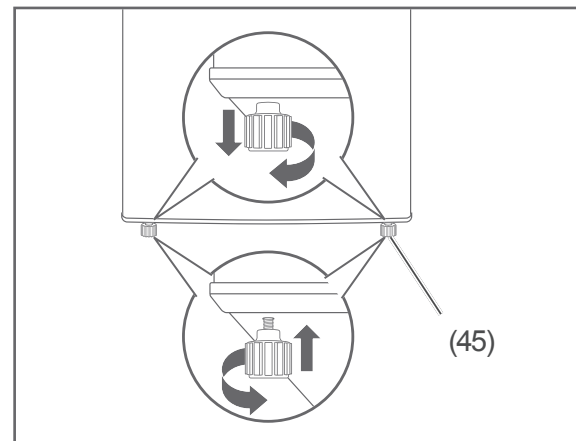
If the room temperature drops significantly below this, the unit will not switch on as often. This indicates that an unwelcome increase in temperature may occur.

Setting up the appliance

1. Place the appliance upright on as flat and as firm a base as possible.
2. To ensure adequate air circulation,
 - maintain a minimum distance of 7.5 cm to the rear wall.
 - maintain a distance of 10cm on the sides.
 - free an area of at least 30cm above the appliance.
 - do not place any objects on the appliance.
 - do not place the appliance on carpeted flooring.

Aligning the appliance

1. Check the position with a spirit level.



2. Level out any unevenness on the ground using the two front screw feet (45).
 - Close the doors to do this.
 - Tilt the appliance backwards slightly and screw/unscrew the screw feet.
 - Stand the appliance back up again and check the alignment with a spirit level.
 - Repeat the process until the appliance is standing up vertically. The appliance should not move when opening the doors.

Adjusting the doors

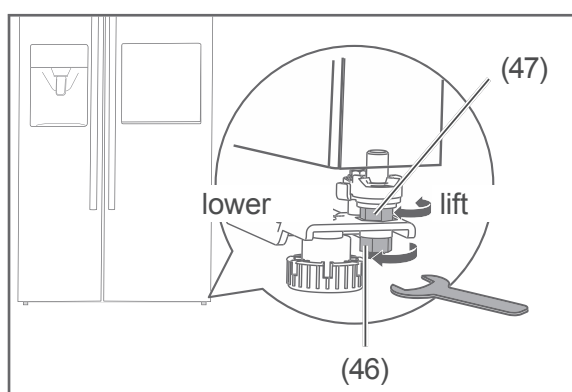
It may be that the doors are not on the same level, even if the appliance itself is completely level.

In this case, you can adjust the position of the doors by lowering or lifting the door to the fridge.

! NOTICE

The doors can be adjusted by a maximum of 5mm.

1. Open the door to the fridge wide.



2. Turn the locknut (a) clockwise with two whole rotations to loosen it. Use the spanner supplied to do this.
3. Turn the adjusting nut (b) in the desired direction until the doors are on the same level.
4. Tighten the locknut (a) again by turning it anticlockwise.

Cleaning before use

To remove the odour that comes with all new appliances, clean the appliance before using it (see "Cleaning the fridge" and "Cleaning the freezer" on page EN-29).

Installing the water filter

Carry out the installation process carefully and follow the instructions here.





! WARNING

Risk of electric shock!

Errors while mounting the water filter on a wall may result in severe injury or death.

- Wall mounting of the water filter may only be carried out by an expert.
- Make sure that the wall is capable of bearing the weight and that there are no cables or pipes in the drilling areas. Before you drill, use a metal detector to check the applicable areas.

Parts for wall mounting:

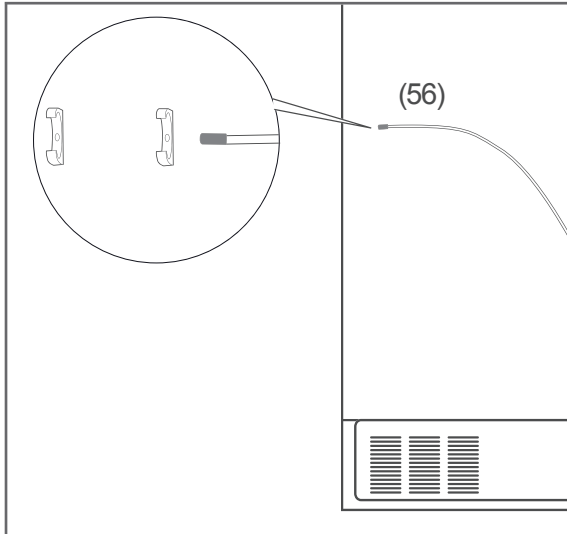
- | | | |
|------|--|-----------------|
| (43) |  | 1× Water filter |
| (48) |  | 2× Wall bracket |
| (49) |  | 2× Screw, M4×25 |
| (50) |  | 2× Wall plug |

Wall mounting

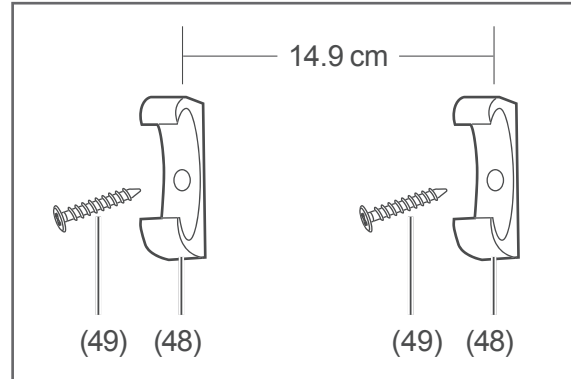
To mount the water filter (43) on a wall, you will need the following tools (not included in package contents):

- Drill
- Cross-head screwdriver
- Measuring stick
- Level
- Pencil

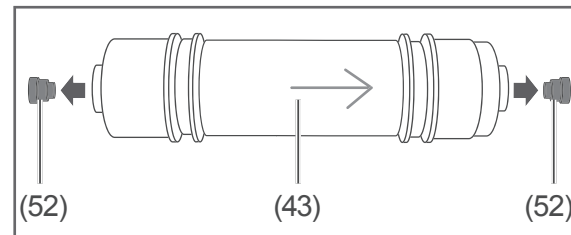
i Installation must only occur on a suitable, non-hollow (solid) wall. Special wall plugs or anchors may be necessary for drywall. Consult with an expert. We recommend installing it beneath a sink.



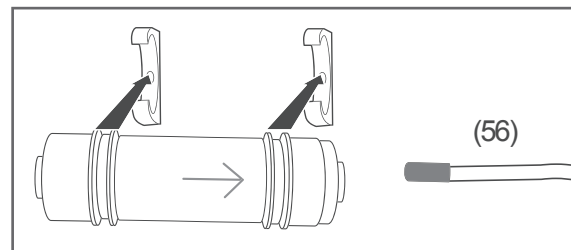
1. Determine the installation height of the water filter (43).
The white appliance hose (56) must be able to reach the water filter.
If the white appliance hose is too short, extend it by using the blue extension hose (57) (see "Extending the appliance hose" on page EN-41).
2. Mark two points on the wall that are at the previously determined height. The distance between the points should be 14.9 cm. Use the measuring stick, pencil and level to do this.
3. Use a metal detector to check the drill areas. If there are, select another location for assembly.
4. Drill a hole about 25 mm deep in each marked position using a masonry drill.
5. Place the wall plugs (50) into the holes.



6. Screw the wall brackets (48) tightly onto the wall with the screws (49). Use the cross-tip screwdriver.
The screws will sink into the wall brackets.






7. Remove both caps (52) from the water filter.

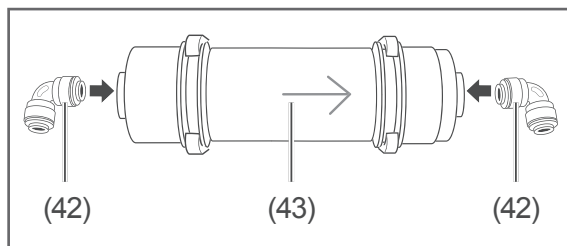


8. Press the water filter into the wall brackets so that the arrow on the water filter points in the direction of the white appliance hose (56).

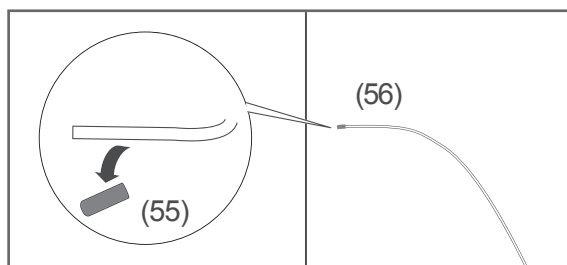
Connect the water filter

You will need these parts to connect the water filter (43):

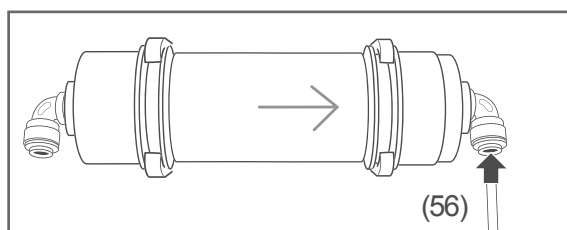
(42)		2× Hose coupling
(51)		2× Safety clips
(54)		1× Inlet hose



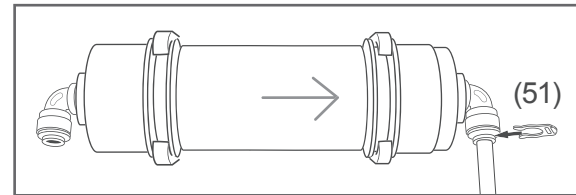
1. Insert the hose couplings (42) into the water filter (43) and firmly press them down.



2. Remove the cap (55) from the white appliance hose (56).

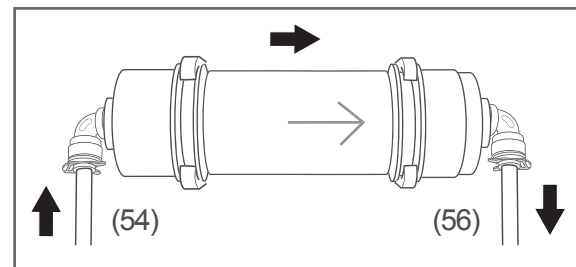


3. Insert the end of the appliance hose into the hose coupling to which the arrow on the water filter is pointing until it makes contact.



4. Fix the appliance hose in place using a safety clip (51).

5. Insert one end of the inlet hose (54) into the available hose coupling on the water filter until it makes contact and fix the inlet hose in place using a safety clip.





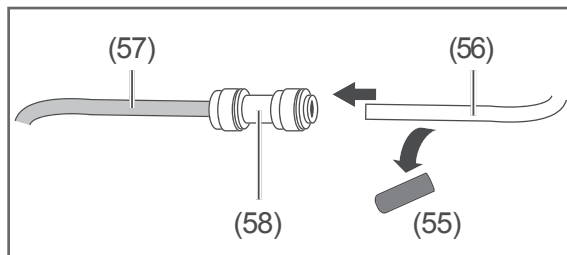
Disconnecting the hoses

1. Remove the safety clip (51).
2. To do this, push the connector ring on the hose coupling (42) on or (58) in the direction of the hose coupling using a small slot screwdriver while pulling off the hose coupling.

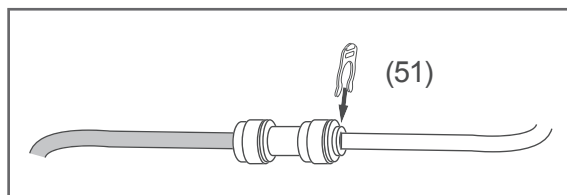
Extending the appliance hose

You will need these parts to extend the white appliance hose (56):

(51)		1× Safety clip
(57)		1× Extension hose, blue, 6 m



1. Remove the cap (55) from the white appliance hose (56) and insert the end of the appliance hose into the hose coupling (58) on the extension hose (57) until it makes contact.



2. Fix the extension hose in place using a safety clip (51).
3. Close the water filter (43) as described in section "Connecting the appliance to the water supply" on page EN-41. Follow steps 3 to 5. Instead of using the white appliance hose, now use the blue extension hose.

Connecting the appliance to the water supply

! NOTICE

Risk of water damage!

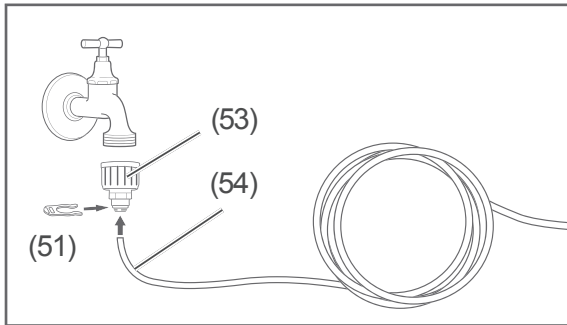
Faulty assembly of the water connection can result in water damage.

- The appliance's water pressure is set at 2–7 bar. For higher water pressure, a pressure regulator needs to be installed. If in doubt, enquire about the water pressure with the water supply company.
- Do not connect the appliance to the tap or mixing arm of a water heater (e.g. continuous flow heater, pressure-free boiler, etc.).
- Ensure that the hoses are not kinked and are carefully connected.
- Do not extend the inlet hose included with the delivery if it is too short. In this case, contact our service department (see page EN-46).
- Do not use old or previously installed hoses.

i Make sure that the appliance is connected to a water supply with a safety device that prevents drinking water from being contaminated by backflow (according to DIN EN 1717). Connection valves intended for this purpose must be installed in a suitable place in a correctly installed drinking water system in the house. If you are unsure, consult a qualified professional.

You will require a valve with a $\frac{3}{4}$ -inch screw connector for the water supply.

1. Make sure that the water supply is closed.



2. Push the inlet hose (54) into the $\frac{3}{4}$ -inch screw connector (53) and affix the inlet hose with a safety clip (51).
3. Manually screw the $\frac{3}{4}$ -inch screw connector onto a tap.
4. Open the water supply.
5. Check the hose connections for leaks.
6. Allow at least 3.5 litres of water to run through the hose system to flush out any air that might be present.

Leaks

If leaks are present, proceed as follows:

1. Close the water supply.
 2. Hold a vessel or towel under the leak to catch any water that might flow out.
 3. Loosen the hose connection at the leak.
 4. Reattach the hose.
 5. Open the water supply.
 6. Check the hose connections for leaks once more.
- If the problem persists, please contact our service department (see page EN-46).

Operating the appliance without a water filter

If the tap water in your home is free of particles and residue, you can operate the appliance without a water filter.

- Connect the white appliance hose (56) directly to the water supply. If necessary, extend the white appliance hose using the extension hose (57) (see "Extending the appliance hose" on page EN-41).

Connecting the appliance to the power supply

⚠ WARNING

Risk of electric shock!

Touching live parts may result in severe injury or death.


- Do not operate or continue to operate the appliance, if
 - it shows visible signs of damage, e.g. the power cord is defective,
 - starts smoking or there is a smell of burning,
 - it makes unfamiliar noises.

In such cases, remove the mains plug from the socket or unscrew/isolate the fuse and contact our service department (see page EN-37).

- Do not connect to a timer or a separate remote-controlled system for distance monitoring and control.
- If the mains plug is no longer accessible after installation, an all-pole disconnecting device complying with overvoltage category III must be

connected to the house wiring with a contact gap of at least 3 mm; this includes fuses, circuit breakers and contactors.


- Do not kink or pinch the mains cable or lay it over sharp edges. This can result in a break in the cable.
-

 CAUTION

Fire hazard!

Improper handling of the appliance can lead to fire and damage to property.

- Connect the appliance only to a properly installed and earthed electric socket. Do not connect to a multi-socket extension cable or a multi-socket plug.
-

 NOTICE

Risk of damage!

If the cooling unit has been transported horizontally, lubricant from the compressor may get into the cooling circuit.

- If possible, do not tilt the cooling appliance horizontally.
 - Allow the appliance to stand upright for approx. 2 hours after transport and before connecting. This allows the lubricant enough time to flow back into the compressor.
-

- Insert the mains plug into an easily accessible socket (220–240 V~ / 50 Hz).
When you open one of the appliance doors, the interior of the appliance is lit up.



You will find all important information about operation from page EN-14.

Troubleshooting table

Malfunctions can occur in all electrical appliances. This does not necessarily mean there is a defect in the appliance. For this reason, please check the tables to see if you can correct the malfunction.

WARNING

Risk of electric shock in case of improper repair!

Never try to repair a defective or suspected defective appliance yourself. You can put your own and future users' lives in danger. Only authorised specialists are allowed to carry out this repair work.

Problem	Possible cause	Solutions, tips, explanations
Compressor and interior lighting off.	Socket has no electricity supply.	Check the socket with another appliance.
	Mains plug is loose.	Check the tightness of the mains plug.
Compressor off, interior light on.	Desired temperature has been reached.	Further cooling not required. When the inside temperature rises, the compressor automatically switches on.
Appliance cools too quickly.	Temperature has been set too low.	Select a higher setting (see "Setting the temperature" on page EN-15).
The appliance doesn't cool sufficiently.	Temperature has been set too high.	Select a lower setting (see "Setting the temperature" on page EN-15).
	Door is not tightly closed or door seal is not completely tight.	See 'Checking and cleaning the door seals' on page EN-29.
	The appliance is near a heat source.	Place insulation plate between the appliances or change location.
	Food has been stored warm.	Only store cooled foods.
	Too many goods frozen.	Maintain maximum freezing capacity. The maximum freezing capacity in the event of a fault is shown on the appliance's type plate.
	Ambient temperature is too low or too high.	Adjust the ambient temperature to the climate category (see the appliance's type plate).
	Compressor seems defective.	Set 'Quick freezing' QUICK FRZ (see page EN-16). If the compressor does not switch on within an hour, please contact our service department (see page EN-46).

Problem	Possible cause	Solutions, tips, explanations
Appliance is making a noise.	Operating noises are functional and are not a sign of malfunction.	Humming: Refrigeration unit is running.
		Flowing noise: Refrigerant is flowing through the pipes.
		Clicking: Compressor is switching on or off.
	Disturbing noises.	Check that it is stable.
		Remove any objects from the appliance.
		Remove any foreign matter from the back of the appliance.

Fault code

If a fault occurs, the corresponding fault code (e.g. EE) will be displayed until the fault has been fixed. To fix the fault, please contact our service department (see page EN-46).

Fault code	Affected areas of the appliance	Solutions, tips
E0	Mechanical fault in the ice maker	Please contact our service department (see page EN-46).
E1	Fault with the temperature sensor in the fridge	
E2	Fault with the temperature sensor in the freezer	
E5	Fault with the defrost sensor	
E6	Communication fault between display and control panel	
E7	Fault with the surrounding temperature sensor	
EE	Fault with the ice maker sensor	
EH	Fault with the moisture sensor	

Service

Please note!

You are responsible for the condition of the appliance and its proper use in the household.

If you call out for customer service due to an operating error, you will incur charges, even during the guarantee/warranty period.

Damage resulting from non-compliance with this manual unfortunately cannot be recognised.

In order for us to help you quickly, please tell us:

Name of appliance	Model	Colour	Order number
hanseatic Side by side fridge freezer with water dispenser, ice maker and bar	HSBS17990WEHFBK	Black	70265002
	HSBS17990WEHFI	Stainless steel look	51136317

Advice, complaints and orders

Please contact your mail order company's customer service centre if

- the delivery is incomplete,
- the appliance is damaged during transport,
- you have questions about your appliance,
- a malfunction cannot be rectified using the troubleshooting table,
- you would like to order further accessories.

You can find the contact details of your product advisor online on the service pages of your mail order company. The various sections of product advice are listed here.

Please have your appliance invoice ready.

For more information, visit www.hanseatic.de

Repairs and spare parts

You can prevent waste by having your defective appliances repaired. Please contact our Customer Service department.

Please have your appliance invoice ready (date of purchase and item no.).

Spare parts are available for a minimum period of seven years after the final version of the model has been placed on the market. Door seals are available for a period of ten years.

Customers in Germany

Place an order at

<https://reparaturauftrag.operatec.eu>

by E-mail: otto@operatec.de

Phone +49 (0) 40 36 03 31 50

Customers in Austria

Please contact your mail order company's customer service centre or product advice centre.

Waste prevention, free return and disposal

Waste prevention

According to the provisions of Directive 2008/98/EC, waste prevention measures always take priority over waste management.

For electrical and electronic devices, waste prevention measures include extending the lifespan of defective devices through repair and reselling used working appliances instead of disposing of them.

Please help us reduce waste and contact our customer service if your product is faulty.

More information can be found in the brochure "Waste Prevention Programme – of the German Government with the Involvement of the Federal States".

Free return of old electrical appliances

Upon purchasing a new electrical appliance of the same type with essentially the same function, consumers may return an old electrical appliance to a distributor obliged to take back old appliances, at no extra cost for the consumers. This option also exists for deliveries made to a private household. For distance selling, the option of having old electrical equipment collected for free applies only in the case of purchase of new electrical equipment with heat exchangers (e.g. refrigerators, dehumidifiers), screens and display devices with a screen surface > 100 cm², and large devices with at least one of its external dimensions measuring more than 50 cm.

In addition, consumers may return up to three old electrical appliances of the same type to a distributor's collection point for free, without having to purchase a new electrical appliance. In this case, however, the old appliances' external dimensions may not exceed 25 cm.

Disposal

Disposing of old electrical devices in an environmentally friendly manner



Electrical appliances contain harmful substances as well as valuable resources.

Every consumer is therefore required by law to dispose of old electrical appliances at an authorised collection or return point. They will thus be made available for environmentally-sound, resource-saving recycling.

You can dispose of old electrical appliances free of charge at your local recycling centre.

Please contact your dealer directly for more information about this topic.

Don't forget to erase data!

If necessary, each consumer is responsible for erasing personal data from electrical and electronic equipment.

Batteries and rechargeable batteries, lamps and bulbs

If necessary, old single-use and rechargeable batteries that are not encased by an old electrical appliance, as well as lamps/bulbs that can be removed from an old electrical appliance without being destroyed, must be removed and disposed of separately before you return the appliance.



This symbol means that batteries and rechargeable batteries must not be disposed of with other household waste.

Consumers are required by law to bring all batteries and rechargeable batteries, regardless of whether they contain harmful substances*) or not, to a collection point operated by their communal authority or borough

or to a retailer, so that they can be disposed of in an environmentally friendly manner and so that valuable resources (e.g. cobalt, nickel or copper) can be recovered.

Batteries and rechargeable batteries can be returned free of charge.

Some of the possible contents (e.g. mercury, cadmium and lead) are toxic and, if improperly disposed of, can have adverse effects on the environment. Heavy metals, for instance, can have detrimental health effects on humans, animals and plants and accumulate in the environment and food chain, and then enter the body indirectly through the consumption of food.

There is a high risk of fire with old lithium batteries. Special care must therefore be taken to properly dispose of old lithium batteries and rechargeable batteries. Improper disposal can also lead to internal and external short circuits due to thermal effects (heat) or mechanical damage. A short circuit can lead to a fire or an explosion and have serious consequences for people and the environment. It is therefore important to tape off the poles of lithium batteries and rechargeable batteries before disposing of them to prevent an external short circuit.

Before disposing of the appliance, batteries and rechargeable batteries which are not permanently built into the appliance must be removed and disposed of separately.

Please only dispose of batteries and rechargeable batteries in a discharged state!

If possible, use rechargeable batteries in place of disposable batteries.

*) labelled with:

Cd = Cadmium

Hg = Mercury

Pb = Lead

Packaging



Our packaging is made of environmentally friendly, recyclable materials:

- Outer packaging made of cardboard
- Moulded parts made of foamed, CFC-free polystyrene (PS)
- Films and bags made of polyethylene (PE)
- Tension bands made of polypropylene (PP)
- Saving energy also protects against excessive global warming. Your new appliance uses little energy due to its environmentally friendly insulation and technology.



If you have sufficient space, we recommend keeping the packaging, at least during the warranty period. If the appliance needs to be sent out for repairs, only the original packaging will provide sufficient protection.

If you would like to dispose of the packaging, please dispose of it in an environmentally friendly way.

Appendix

Product fiche concerning Regulation (EU) No 2019/2016

The product fiche for your device is available online.

Go to <https://eprel.ec.europa.eu> and enter the model identifier of your device to access the product fiche.

The model Identifier of your device can be found under Technical specifications.

Technical specifications

Item number	70265002 51136317
Name of appliance	Side by side fridge freezer
Model identifier	HSBS17990WEHFBK HSBS17990WEHFI
Device measurements (Height × Width × Depth)	1765 mm × 897 mm × 761 mm
Unloaded weight	101 kg
Refrigerant	R600a
Filling capacity refrigerant	90 g
Foaming agent	cyclopentane
Rated power	175 W
Supply voltage / frequency / rated current	220-240 V ~ / 50 Hz / 2,5 A
Protection class	I
Climate class: SN-N-ST-T. This appliance is intended to be used at an ambient temperature between +10 °C and +43 °C.	